

Riegersburger

VULKAN

Nr. 165 | März 2024 | 35. Jahrgang

Zugestellt durch Post.at - Amtliche Mitteilung



Thermen- & Vulkanland Steiermark

RIEGERSBURG

die kulinarischste Gemeinde

Marktgemeinde Riegersburg

Riegersburg 8, 8333 Riegersburg

Tel. 03153 / 8204 - 0 | Fax DW 22

gde@rieppersburg.gv.at | www.rieppersburg.gv.at

Verwaltung & Außendienst

Bürgermeister	Manfred Reisenhofer	11
Amtsleitung	Andreas Schwab	12
Sekretariat Archiv	Gisela Felkl	13
Sekretariat Archiv Medien	Heinz Hebenstreit	16
Bürgerservice	Manuela Winkler	14
	Daniela Lang	15
Soziales Familie	Mag. (FH) Elisabeth Friedl	17
Bauamt Raumordnung Liegenschaftsverwaltung	Siegfried Hafner	21
	Mag.jur. Monika Trummer-Fink	23
	Ing. Manuela Rath-Lafer	24
	Ing. Klara Palotas-Proschitz	25
	Alexandra Krenn	26
Finanzbuchhaltung	Eveline Hörmann	31
	Sonja Fuchs B.A. (Econ.)	32
	Michael Schulter	33
Steuern & Abgaben, Personalverrechnung	Anita Gasper	41
	Maria Neuhold	42
	Sonja Mießl	43
Standesamt	Andreas Schwab, AL	12
	Michael Schulter, AI-Stv.	33
	Mag.jur. Monika Trummer-Fink	23

Außendienste (Bauhof, ASZ, Kläranlage)

Bauhofleiter	Franz Kosmatsch	82
ASZ-Leiter	Jürgen Wiedner	84

Kläranlage Riegersburg, Neustift und Wassernetz

Wassermeister	Stefan Hirschmugl	85
Kläranlagenbetriebsleiter	Stefan Maußer	86
Mitarbeiter Wasser/Abwasser	Wolfgang Sammer	87

Sonstiges

Seebad Riegersburg	Riegersburg 205	91
Notfalltelefon	Wochenende	66

Neben der Amtstafel am Marktplatz berichten wir auch laufend auf der Gemeindehomepage www.rieppersburg.gv.at sowie „Heimat Riegersburg“ auf Facebook und Instagram sowie „Daheim-App“ bzw. **GemInfo App Riegersburg**.

@heimatriegersburg



PARTEIENVERKEHR

Montag	8 bis 12 Uhr 13 bis 17 Uhr
Dienstag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 bis 12 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr
sowie nach Termin-Vereinbarung	

IMPRESSUM

Informationspflicht laut §5 E-Commerce Gesetz, §14 Unternehmensgesetzbuch §63 Gewerbeordnung und Offenlegungspflicht laut § 24 und 25 Mediengesetz:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger ist die Marktgemeinde Riegersburg, 8333 Riegersburg 8
Tel. 03153 8204-0, Fax DW 22, E-Mail: gde@rieppersburg.gv.at | www.rieppersburg.gv.at

Bei personenbezogenen Bezeichnungen meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aufgrund der besseren Lesbarkeit die männliche Form verwendet wird.

Fotos: Archiv der Marktgemeinde Riegersburg Vereine, Private sowie sonstige Institutionen

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Manfred Reisenhofer
Redaktionsteam und Mitwirkende

Layout, Text- und Fotobearbeitung, Inserate- und ABO-Verwaltung: Heinz Hebenstreit

Copyright: Keine Verwendung von Inhalten ohne Zustimmung der Redaktion

Auflage: 2.700 inklusive Abonnenten
Druck: Druckhaus Scharmer GmbH

Erscheint vierteljährlich sowie online auf www.rieppersburg.gv.at

Freiwilliger Druckkostenbeitrag
IBAN: AT19 3815 1000 0502 6760

Nächster Redaktionsschluss

30. April 2024



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens "Druckerzeugnisse", Druckhaus Scharmer, UW-Nr. 950





(c) Rudi Ferder

Bürgermeister Manfred Reisenhofer

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!**

Der Frühling hält langsam wieder Einzug in unsere schöne Region und trotz der vielen negativen Schlagzeilen möchte ich Sie positiv auf das heurige Jahr einstimmen.

Am 23. März 2024 findet wieder unser Riegersburg-Opening statt und nach den sehr positiven Rückmeldungen im vergangenen Jahr möchten wir wieder für unsere Bevölkerung einen wunderschönen Tag auf der historischen Riegersburg ermöglichen.

Jeder Gemeindebewohner kann bis spätestens 21. März im Gemeindeamt einen kostenlosen Eintritt inklusive Genussmeile-Gutschein abholen.

Genießen Sie das Flair der Burg, die besonderen Schmankerln der Riegersburger Kulinarik, Besuch der Greifvogelwarte, Ritterschaukämpfe und vieles mehr.

Weiters freut es mich ganz besonders, Ihnen mitteilen zu dürfen:

„DIE BURG DEN RIEGERSBURGERN“

Nach der diesjährigen Eröffnung der Burg gibt es bis Saisonende Gratis-Eintritte für jeden Gemeindebewohner. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 11 dieser Ausgabe.

Ein großes Dankeschön an die Familie von und zu Liechtenstein für diese wertschätzende, kooperative Zusammenarbeit!

Ein weiterer Höhepunkt ist die feierliche Eröffnung des Camping-Resort Riegersburg am 24. März. Um 11:00 Uhr findet in der Vulkanlandhalle die offizielle Eröffnung statt, ab 12:00 Uhr mit Speis und Trank, Livemusik und toller Kinderanimation (Crocoland). Auch zu dieser Feier sind Sie herzlich seitens des Riegersburg-Camping-Resort by Gebetsroiter eingeladen.

DANKE möchte ich auch meinem gesamten Winterdienst Team sagen, die wie jedes Jahr über die Wintermonate für die Sicherheit auf unseren Gemeindestraßen sorgen.

Bezüglich Glasfasernetzausbau möchte ich darauf hinweisen, dass

es immer wieder zu Behinderungen und Verkehrsanhaltungen auf unseren Gemeindestraßen kommt. Ich bin aber überzeugt, dass aufgrund der Wichtigkeit dieses Ausbaus auch das in Kauf genommen werden kann. Die Arbeiten schreiten gut voran und so sollte bis zum Sommer bereits ein Ortsteil unserer Gemeinde voll ausgebaut sein.

Sehr wichtig für mich ist das Thema „Leistbares Wohnen“ in unserer Gemeinde. Damit auch die nächsten Generationen in einer zukunftsfähigen Region aufwachsen können, bauen die Köflacher Wohnbaugenossenschaft und die ÖWG-Wohnbau, vom Land Steiermark geförderte Reihenhäuser und Wohnungen. Insgesamt entstehen im ersten Bauabschnitt 15 Reihenhäuser und 18 Wohnungen. Auch mit den Planungen des neuen Kindergartens und Kinderhort wurde begonnen.

Ich wünsche allen noch einen wunderschönen Start in den Frühling.

„Auf Veränderung zu hoffen, ohne selbst etwas dafür zu tun, ist wie am Bahnhof zu stehen und auf ein Schiff zu warten.“ (Albert Einstein)

Manfred Reisenhofer

Aus dem Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2023:

- Auftragsvergaben und Leistungen außerhalb des 2. Nachtragsvoranschlags für das Haushaltsjahr 2023 wurden beschlossen.
- Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024 wurde beschlossen.
- Die Vergabe des Kassenkredites für 2024 wurde beschlossen.
- Die Vergabe eines Darlehens, sowie der Abschluss des Darlehensvertrages wurde beschlossen.
- Die Wasserverbrauchsgebühren ab 01.01.2024 wurden beschlossen.
- Die Novellierung der Müllabfuhrordnung ab 01.01.2024 wurde beschlossen.
- Die Novellierung der Kanalabgabenordnung ab 01.01.2024 wurde beschlossen.
- Die Vereinbarung über die Mobilien Pflege- und Betreuungsdienste – Stundenkontingente für 2024 mit dem Österreichischen Roten Kreuz wurde beschlossen.
- Ein Beschluss über die Änderung der Verwendung des Verkaufserlöses aus dem Verkauf der Grundstücke Nr. 674/1 und 674/13, KG 62106 Breitenfeld, wurde gefasst.
- Ein Beschluss über die Änderung der Verwendung des Verkaufserlöses aus dem Verkauf der Grundstücke Nr. 674/14 und 674/15, KG 62106 Breitenfeld, wurde gefasst.
- Die Ergänzung zum Mietvertrag für die Vermietung des Tourismusbüros in

Riegersburg 87 an den Tourismusverband Thermen- & Vulkanland Steiermark wurde beschlossen.

- Ein Beschluss über die Verlängerung des Pachtvertrages für das Fischwasser in der KG Lödersdorf wurde gefasst.
- Der Verein LUK Riegersburg (Literatur, Unterhaltung, Kultur) wird mit der Führung der Öffentlichen Bibliothek beauftragt. Träger bleibt weiterhin die Marktgemeinde Riegersburg.
- Ein Beschluss über die Auflage zur Änderung 1.06 des ÖEK 1.00, sowie die Auflage zur Änderung 1.20 des Flächenwidmungsplanes 1.00 – Gewerbegebiet – Zotter – Bergl – KG Kornberg wurde gefasst.
- Ein Beschluss über die Auflage zur Änderung 1.21 des Flächenwidmungsplanes 1.00 – Sondernutzung Energieerzeugungs- und -versorgungsanlage (Biomasseheizanlage) – Riegersburg, KG Riegersburg, wurde gefasst.
- Ein Beschluss über die Auflage zur Änderung 1.22 des Flächenwidmungsplanes 1.00 – Kindergarten und Kinderkrippe – Riegersburg, KG Riegersburg, wurde gefasst.
- Die Aufhebung der Festlegung von Bauland als Aufschließungsgebiet von „Riegersburg-Süd“ (Teile der GN 96/1, 96/2, 91/6 und 121, sowie neu vermessen Grundstück Nr. 96/2, KG Riegersburg) und Ausweisung als vollwertiges Bauland „Allgemeines Wohngebiet (WA)“ mit einer Bebauungsdichte von 0,2-0,4 wurde beschlossen.

- Aufgrund eines Dringlichkeitsantrages des Bürgermeisters wurde der Beschluss gefasst, ab 01.01.2024 Photovoltaikanlagen mit € 100,-- je KWp max. € 300,-- (Eigen-

bedarf, nach baubehörl. Genehmigung) und nur in Verbindung mit der Errichtung eines entsprechenden Energiespeichers zu fördern.

Wir trauern!



Aufbahrung am Montag ab 14:00 Uhr



Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
des Glücks, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes,
der Trauer und eine Zeit
der dankbaren Erinnerung.

Wir wollen unseren lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Freund auf seinem letzten Weg begleiten und dankbar Abschied nehmen von Herrn

Karl Stangl

Altbürgermeister

der am Mittwoch, dem 06. Dezember 2023, nach kurzer, schwerer Krankheit, im 84. Lebensjahr friedlich eingeschlafen ist.

Die Begräbnisfeier beginnt am Dienstag, dem 12. Dezember 2023, um 13:45 Uhr in der Pfarrkirche Riegersburg mit dem Gebet und der heiligen Messe um 14:00 Uhr.

Anschließend erfolgt die Beisetzung im Familiengrab.
Gemeinsam beten wir für unseren lieben Verstorbenen am Montag um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche Riegersburg.

In Liebe und Dankbarkeit

Kinder Waltraud mit Gottfried, Gerhard mit Erika, Karl mit Andrea
Enkelkinder Elisabeth, Daniela mit Michael,
Martina mit Martin, Lukas mit Jenny, Tobias
Schwester Erna mit Familie
sowie im Namen aller Verwandten und Bekannten

Anrufe von Kreuz- und Blütenspenden sind eine Unterstützung für die Pfarrkirche Riegersburg gebeten.
Spendenmöglichkeit bei der Aufbahrung und der Beerdigung
Bestattungsamt St. Leonhard in unserer Gedenkbuch www.bestattungsamt.at

Bergl, im Dezember 2023
Bestattung Radetzky

Karl Stangl war ein Kommunalpolitiker, dem das Wohl der Gemeinde und der Bevölkerung am Herzen lag. Er war von 1970 bis 1985 im Gemeinderat und davon auch 5 Jahre Gemeindegeldkassier der Gemeinde Kornberg. In seiner Amtszeit als Bürgermeister von 1985 bis 1996 war er federführend bei zahlreichen Projekten und somit maßgeblich an der Weiterentwicklung und Gestaltung der Gemeinde beteiligt. Sein Einsatz zum Wohl der Gemeindebevölkerung wird uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben.

Vielen Dank, Renate und Günter!

Heschl Renate ist im Jänner 2015, anfangs als fallweise Beschäftigte und seit 01.08.2017 als geringfügig Beschäftigte aufgenommen worden. Sie hat die Gemeinde in der Tätigkeit der Ortsbildpflege in Breitenfeld jahrelang tatkräftig unterstützt. Aufgrund ihres Pensionsantritts am 01.08.2023 wurde ihr eine Ehrenurkunde im Rahmen der Weihnachtsfeier der Marktgemeinde Riegersburg überreicht.

Liebe Renate, wir sagen Danke für Deine Arbeit im Team der Marktgemeinde Riegersburg und wünschen Dir alles Gute und viel Gesundheit in Deiner Pension.



Gspatl Günter ist am 01.04.1992 anfangs als Schularwart und später als Kläranlagen- und Wasserwart aufgenommen worden. Er hat jahrzehntelang mit viel Engagement, Fachwissen und Freude seine Arbeit ausgeübt und war quasi rund um die Uhr für die Bevölkerung bei Störungsbehebungen und Hilfestellungen behilflich. Aufgrund seines Pensionsantritts am 01.11.2023 wurde ihm eine Ehrenurkunde im Rahmen der Weihnachtsfeier der Marktgemeinde Riegersburg überreicht.

Lieber Günter, wir sagen Danke für Deine Arbeit im Team der Marktgemeinde Riegersburg und wünschen Dir alles Gute und viel Gesundheit in Deiner Pension.



Gemeindevoranschlag 2024

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Riegersburg hat in seiner Sitzung vom 18.12.2023 den Voranschlag 2024 beschlossen.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Ergebnisvoranschlages ergeben für das Haushaltsjahr 2024 folgendes Bild:

Angaben in Euro (Voranschlag)			VA (t)	VA (t-1)	RA (t-2)
MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)			
SU	21	Summe Erträge	11 588 700	11 722 900	12 472 861
SU	22	Summe Aufwendungen	12 498 700	12 685 300	11 250 010
SA 0	SA0	(0) Nettoergebnis (21 - 22)	-908 000	-962 400	1 222 851
SU	23	Summe Haushaltsrücklagen	-371 700	-304 700	-306 498
SA 00	SA00	Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (SA 0 + / - SU23)	-1 279 700	-1 267 100	916 353

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Finanzierungsvoranschlages ergeben für das Haushaltsjahr 2024 folgendes Bild:

Angaben in Euro (Voranschlag)			VA (t)	VA (t-1)	RA (t-2)
MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)			
SU	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	11 149 800	11 264 900	11 287 229
SU	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	10 171 100	9 825 100	9 055 163
SA 1	SA 1	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	978 700	1 439 800	2 232 066
SU	33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	694 300	821 700	1 234 957
SU	34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	1 346 000	4 387 000	3 268 231
SA 2	SA 2	Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-651 700	-3 565 300	-2 033 274
SA 3	SA 3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	327 000	-2 125 500	198 792
SU	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	200 000	1 811 000	1 915 000
SU	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1 147 800	1 564 100	1 242 268
SA 4	SA 4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	-947 800	246 900	672 732
SA 5	SA 5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-620 800	-1 878 600	871 524

Festsetzung der Steuerhebesätze:

Grundsteuer:

A) Für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (v.H. der Messbeträge): 500,00

B) Für sonstige Grundstücke (v.H. der Messbeträge): 500,00

Die Hundeabgabe wird in der im Gemeinderatsbeschluss vom 21.07.2016 festgesetzten Höhe auch weiterhin für das Jahr 2024 erhoben und beträgt jährlich € 60,00 je Hund.

Investitionstätigkeiten

Für das Haushaltsjahr 2024 plant die Marktgemeinde Riegersburg folgende Investitionsvorhaben in der Höhe von rd. EUR 1.241.200. Diese Anschaffungs- oder Herstellungskosten sind zum Großteil durch Gemeinde-Bedarfsmittel, Aufnahme von Darlehen sowie Bundesmittel bedeckt:

Vorhabencode	Bezeichnung	Auszahlung
1031000	Flächenwidmungsplan	45 000
1265000	Tennisplätze	6 000
1612000	Gemeindestraßen inkl. aller Ortsteile	464 400
1612040	Parkplatz Visitor Seebad	100 000
1632000	Hochwasserschutzbauten	5 200
1680100	Glasfaser Leerverrohrung	23 000
1814100	Ankauf Streugerät	17 900
1815000	Spielplätze	36 000
1850000	Wasserversorgung	145 000
1851000	Abwasserbeseitigung	114 800
1852030	Betriebe der Müllbeseitigung	53 000
2024000	Sonstiges Vorhaben 2024	17 500
3163100	freiwillige Feuerwehren kooperativ	43 400
3211241	VS Ottendorf GTS-Raum	10 000
3852990	KT Ressourcenpark Feldbach	160 000



BETREUTES WOHNEN
für Seniorinnen und Senioren

☎ 0676 / 8754 10250
✉ nora.kreiner@st.rotekreuz.at

Mit Sicherheit wohlfühlen.

MIETWOHNUNGEN ZUM SOFORTBEZUG FREI!

Riegersburg 23, 8333 Riegersburg

- Barrierefreie Wohnungen mit Lift
- Selbstbestimmtes Wohnen
- Unterstützung & Lebensqualität
- Gemeinschaft und Geselligkeit
- Ruhilfe des Roten Kreuzes

Gefördertes Wohnen mit Betreuung

Gefördert vom Land Steiermark



Aus Liebe zum Menschen.

Aus dem Bürgerservice



Liebe Gemeindebevölkerung!
Geschätzte Vereinsobleute!
Werte Gewerbetreibende!

Die Marktgemeinde Riegersburg beteiligt sich auch heuer wieder am großen steirischen Frühjahrsputz. Dazu laden wir Euch herzlich ein:

**Samstag, 6. April 2024
von 8:00 bis 12:00 Uhr**

Anmeldung mit Bekanntgabe der Kontaktdaten und des Säuberungsgebietes bis spätestens Donnerstag, 28.03.2024 telefonisch unter 03153/8204-0 oder per E-Mail an gde@riegersburg.gv.at.

Die dafür vorgesehenen Müllsäcke und Gewinnkarten können zu den Öffnungszeiten im Bürgerservice der Marktgemeinde Riegersburg abgeholt werden.

Als Dankeschön laden wir im Anschluss alle Mitwirkenden recht herzlich zu einer Jause in eine der jeweiligen Gaststätten ein:

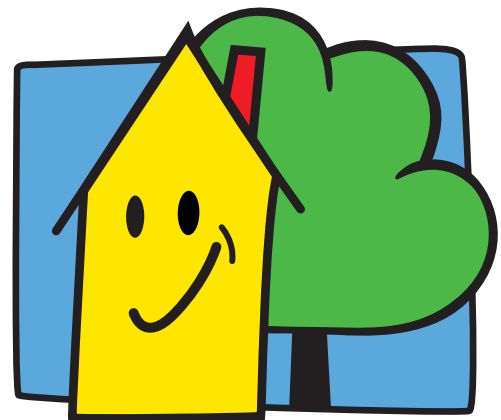
Gasthaus Lasslhof
Gasthaus Pehm
Gasthof Breitenfelderhof
Gasthaus Elfie´s Steirischer Genuss
Gasthaus Kurvenwirt Krisper&Zieger

Kachelofen Graf
Graf René, Kachelofenbau
A-8312 Krennach 112
Tel: 03114 - 29 93 - 11, Fax DW 14
Mobil: 0664 - 91 89 147
e-mail: office@kachelofen-graf.at
www.kachelofen-graf.at



Der gesammelte Müll ist bei den jeweiligen Altstoffsammelzentren und in Breitenfeld bei der Müllsammelstelle am Friedhof abzugeben.

Mit besten Grüßen, Bürgermeister Manfred Reisenhofer



PUCHLEITNER
Häuser. Handwerk. Herzblut.

Karl Puchleitner BauGmbH • 8330 Feldbach • Mühlendorf 176
T 031 52/2570 • office@puchleitner-bau.at • www.puchleitner-bau.at

Bauen & Wohnen in Riegersburg

Ein so starkes Wohnbauaufkommen wie in Riegersburg ist im ländlichen Raum nicht mehr selbstverständlich. Das sieht man auch an der stetig steigenden Einwohnerzahl.

BAULAND AM KAISBERG IN BREITENFELD

Grundstücke in Hanglage mit schönem Blick auf den Ort Breitenfeld.

Adressen	Grundstück	Bauland m ²	a 35,-	Grundstück	Freiland m ²	a 13,-	Kaufpreis
Breitenfeld 167	674/14	953	€ 33 355,00	674/15	359		€ 38 022,00
Breitenfeld 168	674/13	985	€ 34 475,00	674/1	1888	€ 24 544,00	€ 59 019,00
Breitenfeld 169	674/12*	814	€ 28 490,00	674/2	628	€ 8 164,00	€ 36 654,00
Breitenfeld 170	674/11*	814	€ 28 490,00	674/3	600	€ 7 800,00	€ 36 290,00
Breitenfeld 171	674/10*	815	€ 28 525,00	674/4	600	€ 7 800,00	€ 36 325,00
Breitenfeld 172	674/9	996	€ 34 860,00			€ -	€ 34 860,00
Breitenfeld 173	674/8	951	€ 33 285,00			€ -	€ 33 285,00
Breitenfeld 174	674/7	1033	€ 36 155,00			€ -	€ 36 155,00
Breitenfeld 175	674/6*	987	€ 34 545,00	674/5	600	€ 7 800,00	€ 42 345,00
Breitenfeld 163	674/16	882	€ 30 870,00			€ -	€ 30 870,00
				674/17	259	€ 3 367,00	€ 3 367,00
		VERKAUFT	RESERVIERT	*Wird nur mit dazugehörigem Freilandgrundstück verkauft			

Anfragen im Marktgemeindeamt unter 03153 8204-0.

Weitere
Angebote
auf der
Gemeinde-
Homepage



Vermessungsplan:



Wissenswertes aus dem Baurecht



Wassergefahren

Aufgrund der Starkregenereignisse der letzten Jahre ist die Thematik der Niederschlagswässerungsverbringung als auch der Gefahren durch Wasser immer mehr in den Vordergrund gerückt.

In der Bauplanung sowie im behördlichen Baugenehmigungsverfahren nehmen diese Gefährdungspotenziale eine wesentliche Rolle ein.

Niederschlagswässer

Durch Niederschlagswässer dürfen Gebäude und Bau-

werke nicht in ihrer Nutzung beeinträchtigt werden. Dies bedeutet, dass sämtliche Außenbauteile wie Wände und Dächer einen Schutz gegen Niederschlagswässer bieten müssen, jedoch auch der Untergrund, die Tragfähigkeit und die Trockenheit eines Gebäudes oder Bauwerks nicht beeinträchtigt werden darf.

Neben diesen Schutzmaßnahmen ist auch die Verbringung der Niederschlagswässer ein wichtiges Thema und kann auf mehrere Weisen erfolgen:

- Sickerschächte, unterirdische Sickerkörper und dergleichen als unterirdische Anlagen.

- Sickerbecken, Verdunstungsbecken und dergleichen als oberirdische Anlagen.

- Einleitung in einen öffentlichen Regenwasserkanal, in einen Vorfluter oder in öffentliche Gewässer, sofern vorhanden und durch den Leitungsbetreiber genehmigt.

Welche Art der Niederschlagswässerungsverbringung zu wählen ist, kann regional unterschiedlich von der örtlichen Baubehörde vorgegeben sein.

Nature Gefahren

Durch extreme Witterungsverhältnisse können Gefährdungen entstehen, wie zum Beispiel:

- Hangwasser: Oberflächenabfluss von Niederschlagswässern, welche oft durch mehrere Zuflussbereiche gesammelt und dadurch in verstärktem Ausmaß auftritt.

- Hochwasser: Erhöhter Pegelstand eines Gewässers über den üblichen Wasserständen. In weiterer Folge kommt es zum Übertritt des Wasser über Uferbereiche und Überschwemmung angrenzender Bereiche.

Mit Nature Gefahren des Wassers gehen oft Erosionen wie Rutschungen, Vermurungen und dergleichen einher.

Maßnahmen

Für die fachgerechte Verbringung von Niederschlagswässern sowie den Schutz gegen Nature Gefahren ist eine genaue technische Betrachtung und Maßnahmenausarbeitung erforderlich.

Um eine fundierte Planung zu gewährleisten

sind mehrere Faktoren von Bedeutung:

- Grundlagenerhebung: Ortsaugenschein, Gefahrenzonenpläne, behördliche Vorgaben, etc.

- Gutachten: Bodenerkundung, Fließpfade und -geschwindigkeiten, Hochwasserabflüsse, etc.

- Fachplaner: Spezialisten auf den Gebieten der Geologie, Geotechnik, Oberflächenentwässerung, etc. erarbeiten die optimalen Maßnahmen

- Genehmigungen: Behördliche Genehmigungen, wie durch die Wasserrechtsbehörde, Naturschutzbehörde etc., können zusätzlich zur baubehördlichen Genehmigung erforderlich sein.

Nur so kann eine dauerhafte Lösung sowie Sicherheit gewährleistet werden.

Ziel der Schutzmaßnahmen ist es, Schäden an Gebäuden und Bauwerken sowie von Menschen und Gesundheit zu verhindern.

Bei Fragen steht das Bauamt der Marktgemeinde Riegersburg gerne zur Verfügung.

Baumeister
DI Florian Müller, BSc

BM DI MÜLLER GMBH
Projektierung | Planung | Projektmanagement

Bmstr. DI Florian Müller, BSc
0664 / 65 28 399
office@florian-mueller.at
www.florian-mueller.at

DI ANDREA JEINDL
Örtliche Raumplanung
ZT für Landschaftsplanung und -pflege

Franz-Josef-Straße 12a, 8330 Feldbach
Tel: 03152 4372
Mobil: 0664 577 4362
Mail: jeindl@math-jeindl.at



Thermen-
& Vulkanland
Steiermark

RIEGERSBURG OPENING



23. März 2024

Jeder
Gemeindebe-
wohner kann bis
spätestens 21. März
im Gemeindeamt einen
kostenlosen Eintritt
inklusive Genuss-
meile abholen.

Burgweg
bzw.
Liftfahrt:
€ 5,-

ORF RADIO
STEIERMARK
WURLITZER
LIVE!

 riegersburgplus

Mit dem Riegersburg Opening begrüßen wir gemeinsam den Frühling im Thermen- & Vulkanland! Tolle Attraktionen, das Flair der Riegersburg und die besonderen Schmankerl der Riegersburger Kulinariker versprechen einen genussvollen, erlebnisreichen Tag für die ganze Familie!

10:30 Uhr

Klettern am Leopoldsteig / Jungfernteig

Telefonische Voranmeldung unter
0680 2049449 erforderlich.
Treffpunkt: 10 Uhr Hochseilgarten
(nur für Fortgeschrittene mit eigener Ausrüstung)

11 Uhr

Erlebnisführung auf die Burg

mit dem Burghistoriker Günther Maierhofer
Treffpunkt: Vorplatz Pfarrkirche.

ab 12 Uhr

Symbolische Öffnung des Burgtores

Endlich ist es wieder soweit!
Die Riegersburg kann wieder erkundet werden.

Museen in der Burg

Erkunden sie das sagenumwobene Umfeld des
Burg,- Waffen- und Hexenmuseum.

3D Bogenschießen

Stellen Sie Ihre Treffsicherheit
unter Beweis.

Die Genussmeile im Gastgarten der Burgtaverne bei Schlechtwetter im Weißen Saal

Die kulinarischen Betriebe der Genussregion um
Riegersburg laden zum Verkosten ihrer Spezialitäten.
Natürlich auch zum Mit-nach-Hause-Nehmen!



ab 12 Uhr

Greifvogelwarte

Tag der offenen Tür
auch bei den Königen der Lüfte.

Burgschmiede

Echtes Handwerk bewundern und am
besten gleich selbst ein Andenken
schmieden.

Schwertkampf
12:30 & 15:30 Uhr
Turnierkampf
14 Uhr

Ritterschaukämpfe & Lands- knechte

Die Ritter zu Riegersburg hoch zu Ross
& der Ritterbund zu Reckherspurg auf
ebener Erd, setzen ihre Kampfkünste
gekonnt in Szene. Die Landsknechte zu
Gnas geben Einblick ins Lagerleben.

13, 14 & 15 Uhr

Burg- & Kinderführungen

Geführte Tour durch die Museen der
Burg.

13 - 15 Uhr

Kinderspiele, Basteln & Kinderschminken

Ein großer Spaß für alle Kinder.

13 - 15 Uhr

Radio Steiermark LIVE Wurlitzer

„Sie wünschen, wir spielen“ heißt es
beim Radio Steiermark Live Wurlitzer
vor der Burgtaverne.



GRATIS EINTRITT FÜR GEMEINDEBEWOHNER

DIE RIEGERSBURG DEN RIEGERSBURGERN

Der Sturm auf die Riegersburg ist für Riegersburgerinnen und Riegersburger im Jahr 2024 gratis.

Mit dem „Opening“ ist das Drehkreuz am Burgaufgang für die Gemeindebürger der Marktgemeinde Riegersburg offen. Richtig gelesen: Für die Gemeindebürger ist der Burgberg gratis begehbar.

Diese Vereinbarung haben Burgherr Dr. Emanuel von und zu Liechtenstein und Bürgermeister Manfred Reisenhofer vor wenigen Tagen getroffen.

Wie geht das praktisch: Gemeindebürger von Riegersburg gehen mit Meldezettel und Lichtbildausweis zur Kassa und erhalten damit einen Eintrittsbon mit QR-Code. Dieser öffnet das Drehkreuz zum Lift bzw. jenes zum Hauptaufgang. Somit können die Riegersburger innerhalb der Kassa-Öffnungszeiten den Burgfelsen heuer gratis erwandern.

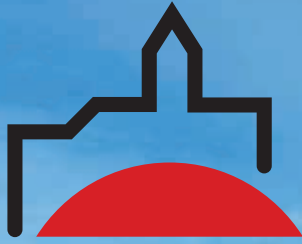


Foto: Heinz Hebenstreit

Burgherr Dr. Emanuel von und zu Liechtenstein und Bürgermeister Manfred Reisenhofer öffnen den Burgberg den Gemeindebürgern.

MARKTGEMEINDEAMT RIEGERSBURG

8333 Riegersburg, Riegersburg 8, Tel.: 03153 - 8204, gde@riegersburg.gv.at, www.riegersburg.gv.at



CAMPING RESORT RIEGERSBURG

by gebetsroither.



ERÖFFNUNG SONNTAG, 24. MÄRZ

- 8.30 Uhr** **Messe am Palmsonntag** in der Pfarrkirche Riegersburg
- 11.00 Uhr** **Offizielle Eröffnung des Campingplatzes** in der Mehrzweckhalle
- ab 12.00 Uhr** **Speis und Trank** – Hendl, Ripperl, Mehlspeisen uvm.
Live Musik mit der Band „17 & 4“
Kinderanimation „Crocoland“
- ab 13.00 Uhr** **Fesselstarts** mit dem Heißluftballon um nur € 19,00 pro Person
- 16.00 Uhr** **Große Preisverlosung**
Ganztägig Möglichkeit zur Ballonfahrt um nur € 215,00 pro Person



riegersburg-camping.com

Lange Nacht der Kulinarik

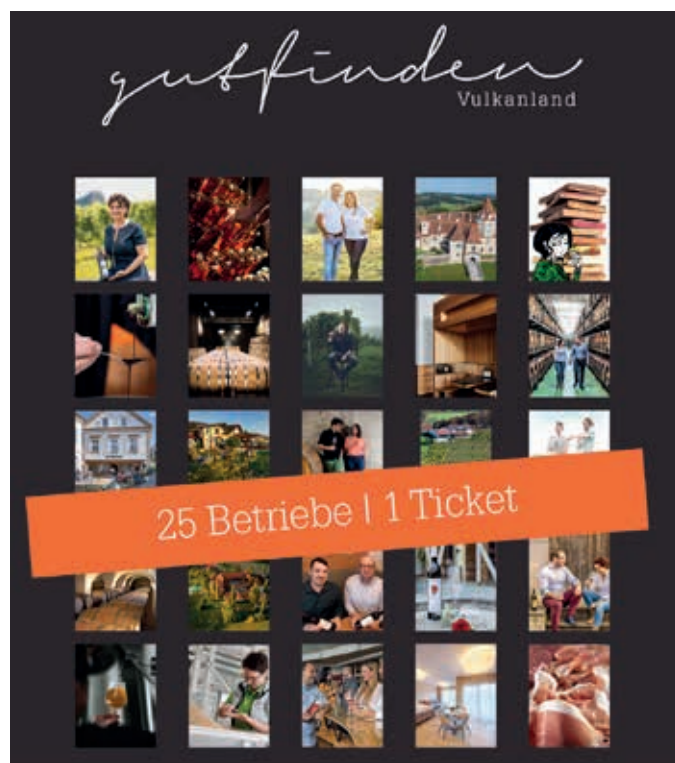
26 gutfinden. vulkanland Betriebe laden heuer mit nur einem Ticket zum nächtlichen Blick hinter die Kulissen. Ein buntes Rahmenprogramm für Kinder und Erwachsene wartet. Nach der erfolgreichen Premiere im Frühling 2023, öffnen am 12. April 2024 wieder ganz unterschiedliche Betriebe ihre Türen für Nachtschwärmer:innen. Unter dem Motto: „Raus in die Frühlingsnacht, rein in das kulinarische Vergnügen.“ ist die Region Thermen- & Vulkanland von 18 Uhr bis Mitternacht der Treffpunkt für alle Genießer:innen.

Mit nur einem Ticket kann aus einem facettenreichen Mix aus Programmpunkten gewählt werden. Von Genussmanufakturen über Vinotheken bis hin zu Kulturinstitutionen spannt sich der Bogen. Die ganze Vielfalt der Kulinariklandschaft präsentiert sich bei Workshops, Raritätenverkostungen, Sonderführungen und guten Gesprächen in den teilnehmenden Betrieben.

Teilnehmende Betriebe

Von Ilz im Norden, bis Bad Radkersburg im Süden verteilen sich die teilnehmenden Betriebe. Mit dabei sind diesmal: Brunner Most ~ Genussmanufaktur Schalk Mühle ~ Weinschloss Thaller ~ David Göllles ~ Weinerlebnis Martin Wippel ~ Zotter-Schoko-Erlebnisswelt ~ Vulkanland Sektmanufaktur ~ Schloss Kornberg ~ Lava Bräu ~ Vulcano Schinkenmanufaktur Krenn49 ~ Pfeiler's Bürgerstüberl & Hotel ~ Göllles Manufaktur ~ Malerwinkel Restaurant Kunsthotel ~ Kürbishof Koller ~ Weingut Kapper ~ Berghofer-Mühle ~ Weingut Winkler-Hermaden ~ Vinothek Steiermark ~ Weingut Frauwallner ~ Greißlerei De Merin ~ Weingut Neumeister & Saziani Stub'n ~ Genusstheater Krispel ~ Vinothek Klösch ~ Fuchs Reismanufaktur ~ Brauhaus Bevog

Ein Teil der Betriebe bietet ein besonderes Programm für Familien. Kinder können



Lange Nacht der Kulinarik

Fr | 12. April 2024 | 18 - 24 Uhr

unter anderem ihren eigenen Glücksreis säen, sich auf die Suche nach Geistern in knorrigen Mühlen machen oder den kleinen Schweinderln in der Ferkel-WG Hallo sagen.

Rückfragen & Kontakt:

Netzwerk gutfinden.
Vulkanland
www.gutfinden.at
Telefon: +43 664 96 82 882

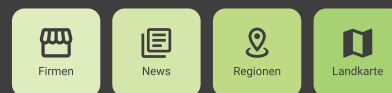


Geminfo.app Riegersburg

Aktuelle News, Veranstaltungen und Benachrichtigung direkt aus der Gemeinde.



geminfo.app/riegersburg



Gesammelte Meldungen, Aktionen und Events von Firmen, Freiberuflern, Vereinen und Direktvermarktern aus deiner Nähe.

TÄGLICH AKTUALISIERT



infoapps

Energie-Förderungen für Private 2024

Stand: 8.1.2024

Photovoltaik & Stromspeicher		
Land Stmk.: 15% Direktzuschuss über kleine Sanierung möglich (PV bis max. 15 kW _p)	Bund: bis 35 kW _p : Entfall der USt. ab 35 kW _p : noch keine Förderung bekannt	Marktgemeinde Riegersburg: PV: € 100/kW _p (max. € 300, nur in Verbindung mit der Errichtung eines Energiespeichers)
Thermische Solaranlage		
Land Stmk.: max. € 300/m ² , mind. 4m ² Bruttokollektorfläche (max. 30%)	Bund: € 2.500 Solarbonus bei Heizungsumstellung möglich	Marktgemeinde Riegersburg: € 50/m ² (max. € 300)
Heizungstausch (Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Allesbrenner/Strom)		
Land Stmk. („Ökoförderung“): <u>Biomasseheizung (Pellets, Hackgut, Scheitholz, Kombikessel), Grundwasserwärmepumpe:</u> max. € 2.500 (max. 30%) <u>Luftwärmepumpenheizung:</u> max. € 1.000 (max. 30%) <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 1.500 (max. 30%), <i>gilt auch bei Neubau!</i>	Bund („Raus-aus-Öl und Gas“): <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 15.000 <u>Pellets, Hackschnitzel:</u> max. € 18.000 <u>Scheitholz:</u> max. € 16.000 <u>Luftwärmepumpe:</u> max. € 16.000 <u>Erdwärmepumpe:</u> max. € 23.000 je max. 75% der förderfähig. Investitionskosten Bonus für Niedertemperaturverteilung, thermische Solaranlage und Tiefenbohrung möglich	Marktgemeinde Riegersburg: <u>Hackschnitzel- und Pellets-Heizanlage, Erdwärmeheizung:</u> € 400 pauschal <u>Luftwasserwärmepumpe, Stückholzheizung:</u> € 200 pauschal <u>Fernwärmeanschluss:</u> € 30/kW (max. € 400)
Land Stmk. und Bund („Sauber Heizen für Alle“)		
je nach Einkommenssituation bis zu 100 % Förderung möglich!		
Thermische Sanierung		
Land Stmk.: <u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Direktzuschuss <u>Umfassende energetische Sanierung:</u> 30 %iger Direktzuschuss	Bund: <u>Umfassende Sanierung:</u> max. € 27.000 (max. 50%) <u>Teilsanierung 40%:</u> max. € 18.000 (max. 50%) <u>Einzelbauteilsanierung:</u> max. € 9.000 (max. 50%) 50% Zuschlag möglich	
E-Mobilität		
Land Stmk.: Intelligente E-Ladestation (Ladekabel/Wallbox): € 100 – 300* *(max. 30% der Anschaffungskosten)	Bund: <u>E-PKW:</u> € 3.000* <u>Plug-in-Hybrid / Range Extender – PKW:</u> € 1.250* <u>E-Leichtfahrzeuge und E-Moped/E-Motorrad:</u> € 450 – € 1.400* <u>Ladestationen / Ladekabel:</u> € 600 – € 1.800 * <u>E-Transporträder / E-Falträder:</u> € 450 – 850* *(max. 50% der Anschaffungskosten)	
Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen ist möglich!		



Für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.

Begrünung von Dachflächen

Beitragsreihe

„Es grünt so grün!": Was können Dach- und Fassadenbegrünungen?

Die Begrünung von Dachflächen oder Fassaden mit Pflanzen ist nicht nur ein Blickfang, sondern bringt auch positive Begleiteffekte mit sich.

Das können Gründach und Fassadenbegrünung:

- Entschärfung von Hitzeinseln: Grüne Flächen heizen sich weniger stark auf als versiegelte Flächen.
- Kühleffekt: Durch die Verdunstung von Wasser wird der Umgebung Wärme entzogen. Das wirkt sich positiv auf das Mikroklima aus.
- Natürliche Beschattung: Fassadenbegrünungen können als natürliche Schattenspender dienen und verhindern die Überhitzung von Innenräumen im Sommer.
- Regenwasserspeicher: Je nach Aufbau können Gründächer bis zu 100 % des Regenwassers aufnehmen und speichern. Bei starken Regenfällen wird das Abwassersystem dadurch entlastet.

- Luftqualität: Pflanzen filtern Schadstoffe und liefern Sauerstoff.
- Isolierende Wirkung: Bei einem entsprechenden Aufbau wirkt die Begrünung isolierend und bewirkt eine Energieeinsparung.
- Bauteilschutz: Die Begrünung schützt Gebäudeteile vor UV-Strahlung, Hagelschlag, etc.
- Lebensraum: Begrünte Dächer oder Fassaden sind Lebensraum für Tiere und Pflanzen.
- Natürlicher Lärmschutz: Bei einem entsprechenden Aufbau können Begrünungen auch lärmindernd wirken.

Nähere Informationen zu Gebäudebegrünungen finden Sie unter anderem unter www.gruenstattgrau.at.

Hinweis: Für Betriebe gibt es dazu eine geförderte Beratungsaktion der Wirtschaftsinitiative Nachhaltige Steiermark (WIN). Unter dem Schwerpunkt „Klimaangepasste Außenbegrünung“ werden bis zu 80 Beraterstunden zu 50 % gefördert. Nähere Infos unter www.win.steiermark.at.

Quellen: Leitfaden Fassadenbegrünung, Stadt Wien, 2019; Gebäudeoptimierung – Energie, Klima und Umwelt, Gesundheit, Büro Lebensraum; Gebäudebegrünung Dach, Fassade, Innenraum, Schweizerische Fachvereinigung Gebäudebegrünung; Leitfaden Dachbegrünung, Stadt Wien, 2021



Im Rahmen der Veranstaltungsserie
„BODEN, VON DEM WIR LEBEN“

KLIMAFITTER BODEN

LEBEN • TRÄGT • SCHÜTZT • ERNÄHRT
BODEN
was dem gut tut

VORTRAG

Fruchtbare Erde im eigenen Garten: Kompostierung und Terra Preta

Do, 11. April 2024

Gemeindezentrum Kapfenstein, 19 Uhr

Referent:
Gerald Dunst | Firma Sonnenerde

Kompostier-Experte Gerald Dunst von der Firma Sonnenerde zeigt, wie Kompostieren im eigenen Garten am besten gelingt und gibt wertvolle Tipps dazu. Außerdem erfahren Sie, was es mit der angeblich fruchtbarsten Erde der Welt, Terra Preta, auf sich hat.

powered by klima+ energie fonds KLAR! Vorbereitet auf die Klimakrise

Steiermark-Card Gewinnspiel



Gewinne
EINE VON DREI
STEIERMARK-CARDS
FÜR ERWACHSENE



Freier
Eintritt bei
177
Ausflugs-
zielen

Senden Sie ein Mail mit dem Betreff „Steiermark-Card-Gewinnspiel“ bis 31.03.2024 an gde@riegersburg.gv.at

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

GemeindebewohnerInnen von Riegersburg haben auch heuer wieder die Möglichkeit, eine Steiermark-Card zu gewinnen. Insgesamt werden uns 3 Karten zur Verfügung gestellt.

Sie brauchen lediglich eine E-Mail an die Mailadresse der Marktgemeinde mit dem Betreff „Steiermark-Card-Gewinnspiel“ bis spätestens 31.03.2024 zu senden.

Übrigens: Die Gemeinde ist mit dem Seebad Partner der Steiermark-Card. Die Steiermark-Card berechtigt zum einmaligen Eintritt in unser Seebad.

Wenn Sie allerdings eine Saisonkarte für das Seebad Riegersburg wollen, dann einfach im Seebad oder Gemeindeamt anfordern.

Nachstehend geht es zu den Tarifen und Infos.



Viel Glück!



Kirchenrenovierung St. Kind

Ein historischer Schatz braucht unsere Hilfe!

Aufruf zur Spendenaktion zur Sanierung der Filialkirche St. Kind

Die denkmalgeschützte Filialkirche St. Kind wurde – gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt und führenden Expertinnen und Experten – begutachtet und braucht unsere Hilfe.

Die angeforderten Angebote für die notwendigen Restaurierungsbereiche (Fasadensanierung, Fenster und Dachinstandsetzung, neues Läutwerk) ergeben eine Kostenschätzung von ca. € 212.000,-. Dieser hohe Restaurierungs- und Finanzierungsbedarf wurde in einem 40-seitigen Befund der Firma Schaunigg mit einem Restaurierungskonzept festgestellt. Nur mit der Unterstützung der gesamten Bevölkerung ist eine derartige Restaurierung und Instandsetzung der Bauphysik und somit der Erhalt der Kirche für die nächsten Generationen realisierbar.

Ein eigener Sanierungsfolder wird gerade erstellt. Vorab ergeht hiermit die erste Information bzw. der erste Spendenaufruf in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung Vulkan. **Direkt beim Bundesdenkmalamt wurde ein Spendenkonto BAWAG-PSK, Bundesdenkmalamt 1010 Wien, IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050 BIC: BUNDATWW eingerichtet. Der Aktionscode für Ihre Spende lautet A415. Dieser ist bei Überweisungen bitte im Verwendungszweck anzuführen (siehe QR-Code).**

Steuerliche Begünstigung:

Spenden natürlicher Personen, die in der Arbeitnehmerveranlagung als Sonderausgabe berücksichtigt werden soll, werden seitens des Bundesdenkmalamtes direkt an das Finanzamt gemeldet. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Wenn Sie im Rahmen der Überweisung den Vornamen, Zunamen und das Geburtsdatum angeben wird Ihre Spende automatisch bei der Arbeitnehmer- oder Einkommensteuerveranlagung für das Jahr 2024 als Sonderausgabe berücksichtigt.

Weitere Finanzierung:

Die Marktgemeinde Riegersburg wird sich (mit Unterstützung vom Land Steiermark im Form von Bedarfszuweisungsmitteln) mit 50% der Sanierungskosten = € 106.000,- beteiligen. Es werden auch Anträge beim Bundesdenkmalamt und beim Revitalisierungsfond gestellt.

Nur mit der Hilfe der gesamten Bevölkerung wird es möglich sein, diesen hohen Restbetrag von geschätzten € 70.000,- an benötigten Spendengeldern zu erreichen.

Helfen Sie mit. Spenden Sie. Nur gemeinsam können wir dieses Ziel erreichen.

Pfarrer Ing. Mag. Markus Schöck
Pfarrgemeinderatsvorsitzende Maria Kropf
Bürgermeister Manfred Reisenhofer



Bitte helfen Sie mit!



Spendenmöglichkeit auch online möglich

Ende Jänner konnten wir, empfohlen von Styria vitalis, unsere EVI-Boxen in Riegersburg in Empfang nehmen.

EVI steht für Evidenzbasierte Gesundheitsinformationen. Also qualitativ hochwertige Gesundheitsinformationen, die wissenschaftlich fundiert, hinsichtlich ihrer Qualität bewertet und leicht verständlich sind.

Hinter der Initiative steht ein Team des Instituts für Allgemeinmedizin und evidenzbasierter Vorsorgeforschung der Medizinischen Universität Graz.

In der Box befindet sich also eine Sammlung verlässlicher Gesundheitsin-

formationen zu häufigen Beratungsanlässen in Arztpraxen z. B. Akute Kreuzschmerzen, Schwindel, Schultersteife, Arthrose, Migräneprevention, Depression, Impfungen...

Eine Box finden Sie in der Bibliothek in Riegersburg. Die zweite Box steht im Wartezimmer bei Fr. Dr. Neumeister.

Die Folder können gratis mit nach Hause genommen werden. Sie dienen zum Nachlesen, als Information für Angehörige oder als Vorbereitung oder Unterstützung beim Arztgespräch.

Maria Pfungstl



VORTRAG

Gelassen durch den Alltag

WANN: 9. April 2024 | 19 Uhr - 20:30 Uhr

WO: Gemeindesaal in Riegersburg

REFERENTIN: Martina Tripold-Pratscher

Eintritt frei!

Die Expertin Martina Tripold-Pratscher teilt mit diesem Vortrag, im Rahmen der Kampagne »Erst Reden. Gleich Besser.«, wertvolle Erkenntnisse und praktische Tipps, um die Herausforderungen des Alltags gelassener zu meistern. Sie erfahren, wie kleine Ände-

rungen in der Ernährung Ihre mentale Gesundheit unterstützen, wie Bewegung zu Ihrer Quelle der Freude wird und wie wichtig es ist, auf die Signale Ihres Körpers und Geistes zu hören. Dieser Vortrag ist mehr als ein Informationsaustausch – es ist eine Einladung zur Selbstfürsorge.

Der Vortrag wird unterstützt durch die Wirtschaftskammer Steiermark.

Wir suchen Ihre Lieblingsrezepte

Liebe Riegersburgerinnen und Riegersburger!

In einigen Ausgaben des Vulkans haben wir Rezepte von Styria vitalis zum Nachkochen abgedruckt.

Wir sind sicher, dass es auch in unserer Gemeinde viele Kochbegeisterte gibt und ein großer Schatz an Rezepten vorhanden ist. Mit unseren regionalen Lebensmitteln lassen sich

sicher viele gesunde kulinarische Köstlichkeiten zubereiten. Außerdem wollen wir auch alte Rezepte nicht in Vergessenheit geraten lassen.

Wir werden Ihre Rezepte im VULKAN zum Herausschneiden oder als Beilage veröffentlichen.

Bitte werfen Sie Ihre Rezepte in den Briefkasten beim Gemeindeamt Riegersburg ein – Kennwort: **Rezepte** - oder senden Sie sie an folgende Emailadresse: **baumschule.pfingstl@gmx.at**



Bewegteste Gemeinde 2.0

AKTIV DURCH DIE FASTENZEIT

Sammele bis zum Karsamstag so viele Bewegungsminuten wie möglich per App und hol den Sieg für unsere Gemeinde!

In drei Einwohner-Kategorien gewinnt je eine Gemeinde!



Alle Infos & zur App: www.diebewegungsrevolution.at



5.000 € für unsere Gemeinde!

für unser Bewegungsprojekt



**Vortrag „Neue Autorität“
Stärke statt Macht – unser
gemeinsamer Weg durch
die Pubertät
mit Marion Deville**

Volles Haus im neuen Gemeindesaal in Riegersburg! Über 60 interessierte Mütter, Väter, Großeltern, Pädagogen und interessierte Teilnehmer konnten wir wieder zum äußerst inte-



Volles Haus im Gemeindesaal beim Vortrag von Marion Deville

**„Was hilft mir,
wenn es stürmt?“**

**Kinder nach Trennung oder
Scheidung verstehen und
unterstützen**

Das Leben kann gut weitergehen, auch wenn alles anders wird: Kindern diese Sicherheit zu vermitteln, wenn Eltern sich trennen oder scheiden lassen, ist das Ziel von RAINBOWS. In Gruppen haben sie einen geschützten Raum, in dem sie offen über ihre Gefühle



sprechen können, in dem sie lernen, ihre eigenen Stärken zu aktivieren und die neue Familiensituation anzunehmen.

**Stärkung der Resilienz der
Kinder**

RAINBOWS konzentriert sich darauf, die Resilienz

FamilienKomm!Pass

ressanten Vortrag am 20. November 2023 begrüßen. Zum spannenden Thema Pubertät & was es mit unseren Kindern und uns Eltern macht, konnte die Referentin Marion Deville nicht nur anhand ihrer Präsentation aufzeigen, sondern auch mit vielen praktischen Beispielen näherbringen. Sie zeigte neue, hilfreiche Wege auf, wie man mit negativen oder vielleicht sogar aggressivem Verhalten, Wutausbrüchen, Schweigen, „Schwindeln“ und fehlender Kooperation besser umgehen kann. Die „Neue Autorität“ setzt auf Stärke, BEZIEHUNG und BINDUNG statt auf Kontrolle und Macht!



Gemeinsam flogen alle großen und kleinen Besucher mit Opapa nach Tshedawa

**Kuddel-Muddel-Theater
lockte Groß und Klein an**

Das neue Jahr startete mit einem Familientheater, dem sogenannten Kuddel-Muddel-Theater von Elfi Scharf. Der Kultursaal Hatzendorf platzte fast aus allen Nähten, über 170 (!) Kinder mit ihren Familien waren gekommen, um in die Welt von „Opapa aus Tshedawa“ einzutauchen. Das berührende und trotzdem sehr unterhaltsame Stück handelt von einem Aufeinanderzugehen und dem gegenseitigen Verstehen der unterschiedlichen Generationen.

**Die nächsten Familien-
Komm!Pass-Veranstal-
tungen:**

**Vortrag „Gesunde Milch-
zähne von Anfang an“**

- Mittwoch, 10.4.2024
19.00 Uhr
- Gemeindesaal
Riegersburg

**Vortrag „Hochsensible
Kinder - mehr als Dra-
maqueen und Weichei!“**

- Montag, 10.6.2024
19.00 Uhr
- Kultursaal
Hatzendorf

**Unsere nächsten RAIN-
BOWS-Gruppen für Kinder
zwischen 4 und 17 Jahren
starten im März in der Bür-
gergasse 46 in Feldbach.**

**Weitere Informationen
und Anmeldung:**

RAINBOWS-Steiermark
Fr. Daniela Pospischill unter:
0664 882 42 373 oder
office@rainbows.at
www.rainbows.at/steier-
mark

Foto (c) RAINBOWS

der Kinder zu stärken, also ihre Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen. „Unsere Grundhaltung ist es, die Stärken und Ressourcen der Kinder in den Mittelpunkt zu rücken und ihnen zu vermitteln, dass sie diese Situation gut schaffen werden. Die Entwicklung der Kinder zu fördern, ihnen Beziehung anzubieten, darauf kommt es an“, erklärt Bettina Kuplen, RAINBOWS-Gruppenleiterin in Feldbach.

Aus dem Kindergemeinderat



Der Kindergemeinderat Riegersburg geht in die zweite Runde!

Ein Jahr gibt es den Kindergemeinderat Riegersburg schon. Dieser geht nun in die zweite Runde und startete bereits im Jänner 2024! Frisch gebackene sowie alt bekannte Kindergemeinderät:innen haben sich im neuen Jahr zur ersten Sitzung getroffen, erst einmal kennengelernt und bereits über Ideen und Vorschläge gesprochen.



Was hat der Kindergemeinderat bereits gemacht?

Der Kindergemeinderat durfte den Gemeinderatsitzungssaal des neuen Gemeindeamts „einweihen“ und tagte noch vor den Erwachsenen! Hier wurden Ideen und Vorschläge der Kinder gesammelt und geschaut, welche davon in Projekten umsetzbar sind.

Das Jahr drehte sich um das Thema Umwelt und die Kinder haben bereits bewiesen, dass sie den Herrn Bürgermeister und den Gemeinderat in Angelegenheiten, die Kinder betreffen, gut unterstützen können. Den Kindergemeinderät:innen war es ein Anliegen, sich vor allem für die kleinsen Bewohner:innen dieser Erde einzusetzen – und zwar Insekten. Daraus entstand die Idee, ein Insektenhotel zu bauen (im letzten Vulkan gab es einen ausführlichen Bericht dazu).



Außerdem lernten die Kindergemeinderät:innen die Aufgaben und Strukturen der Marktgemeinde genauer kennen und haben mehr über Kinder- und Jugendrechte erfahren.

Da der erste Kindergemeinderats-Zyklus im Dezember 2023 zu Ende war, gab es ein großes Abschluss-Feedback. Das Ergebnis: am meisten Spaß hatten die Kinder bei den aktiven Einsätzen für die Umwelt! Danach gab es eine kleine Weihnachtsfeier, um wieder frisch gestärkt ins neue Kindergemeinderats-Jahr zu starten!

Für das neue Jahr wurden bereits die Themen Freizeit- und Sportangebote wie z. B. ein Spielplatz eingebracht sowie das Thema Verkehrssicherheit. Diese und viele weitere Ideen werden an

die Gemeinde weitergeleitet und dann geschaut, was davon umsetzbar ist – das wird spannend!

An die Kinder: Du möchtest dich auch an der Umsetzung der Anliegen von Kindern für Riegersburg beteiligen? Du hast noch weitere Ideen, was Riegersburg braucht, damit du dich noch wohler fühlst? Du würdest gerne mehr über Politik erfahren? Dann bist du beim Kindergemeinderat genau richtig – wir freuen uns auf dich!

Wann und wo trifft sich der Kindergemeinderat?

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 5. März 2024 von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

Zum Ablauf: Die Sitzungen finden einmal im Monat für zwei Stunden im Gemeindesaal von Riegersburg statt (1. Stock im Marktgemeindeamt).



Mitmachen können alle interessierten Kinder zwischen ca. 8 und 12 Jahren, die Teilnahme ist kostenlos und ein Einstieg jederzeit möglich. Der Kindergemeinderat wird von Eva Schrittwieser, MSc und Bernd Mehrl, MA von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürger:innenbeteiligung begleitet. Gemeinsam achten sie darauf, dass der Kindergemeinderat frei von Parteipolitik bleibt.

Nähere Auskünfte erhalten Eltern und Kinder in der Marktgemeinde Riegersburg bei Elisabeth Friedl unter 03153/8204-17 oder per email an elisabeth.friedl@riegersburg.gv.at.

Was macht ein Kindergemeinderat?

Uns sind die Anliegen und Rechte von Kindern und Jugendlichen sehr wichtig. Wir beschäftigen uns mit Fragen und Ideen, die dich und weitere Kinder in deiner Gemeinde betreffen. Darüber hinaus geht es um ein gutes Miteinander und um das Zusammenleben in Riegersburg.

Wann trifft sich der Kindergemeinderat?

- 1 x im Monat im Gemeindesaal Riegersburg
- dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Termine:

- Dienstag, 5. März 2024
- Dienstag, 23. April 2024
- Dienstag, 28. Mai 2024
- Dienstag, 2. Juli 2024

Kontakt: Eva Schrittwieser, MSc (Projektleitung)
Mobil: +43 (0) 676 86630119
email: eva.schrittwieser@beteiligung.st



ERLEBNIS SPORT WOCHE

ORT: Riegersburg

TERMIN: 05. August - 09. August 2024

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr
(freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-12 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Da die Gemeinde einen Teil der Kosten übernimmt, beträgt der Elternbeitrag lediglich 115.-€/Kind/Woche (inkl. Mittagsverpflegung). Die Vorschreibung wird direkt von der Gemeinde ausgeschickt.

ANMELDUNG:
www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2024

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



EINER
FÜR
ALLE,
ALLE
FÜR
EINEN



**Anmeldebeginn
11. März 2024**

INKLUSIVE

Camp T-Shirt
Eltern Login

ANMELDUNG



Auch diesen Sommer wird wieder eine Sommerbetreuung für die gesamten Ferien angeboten.

Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter (3 - 10 Jahre) werden von den Kindergartenpädagoginnen und Kinderbetreuerinnen der Gemeindekindergärten betreut. Auch eine Betreuerin aus der Nachmittagsbetreuung ist wieder im Einsatz. Genutzt werden die Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in Riegersburg (alte Mädchen-volksschule), entsprechend der Jahreszeit wird natürlich auch viel Zeit im Freien verbracht. Die Anmeldung für einzelne Wochen ist möglich.



Anmeldefrist 31.3.2024

Die Betreuung ist für max. 9 Stunden pro Tag geplant (7.00 bis 16.00 Uhr). Die Kosten pro Woche betragen € 50,-. *Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage www.riegersburg.gv.at möglich.*

Sommerbetreuung

riegersburg.gv.at > Bildung > Ferienbetreuung herunterladen.

Das ausgefüllte Anmeldeformular geben Sie bitte in der Marktgemeinde Riegersburg zH Frau Friedl ab bzw. ist auch eine Zusendung des unterschriebenen, eingescannten Formulars per email an gde@riegersburg.gv.at möglich.



NEU - Herbstferienakademie

für Kinder ab 6 Jahren

Die Marktgemeinde Riegersburg bietet gemeinsam mit der Lokalen Energieagentur (LEA) im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion (KEM) bzw. Klimawandelanpassungsregion (KLAR!) Netzwerk Südost erstmalig eine „Herbstferienakademie“ an. Die Kinder bekommen hier die Möglichkeit, mehr über die Themen Natur, Umwelt und Energie zu erfahren und natürlich auch praktisch/spielerisch anzuwenden.

Eckdaten:

- Zielgruppe: Kinder ab 6 Jahren

- Wann: 28. - 31.10.2024 (Anmeldung für alle 4 Tage erforderlich).
- Tägliche Betreuungszeit: 7.30 bis 13.00 Uhr (Anwesenheit von 8 bis 12 Uhr erforderlich, da hier an den einzelnen Themen „gearbeitet“ wird).
- Kosten: € 40,-
- Örtlichkeit: Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung Riegersburg bzw. bei geeigneter Witterung auch im Freien.

Anmeldefrist 31.5.2024

Das Anmeldeformular können Sie auf der Homepage www.riegersburg.gv.at > Bildung > Ferienbetreuung herunterladen.

Das ausgefüllte Anmeldeformular geben Sie bitte in der Marktgemeinde Riegersburg zH Frau Friedl ab bzw. ist auch eine Zusendung des unterschriebenen, eingescannten Formulars per email an gde@riegersburg.gv.at möglich.

Die Herbstferienakademie wird von der Gemeinde Riegersburg in Kooperation mit folgenden Partnern durchgeführt:



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

powered by klima+ energie fonds

Foto rechts:
Auch ein Clownfest
haben wir gefeiert.



Kindergarten Riegersburg

Foto links:
Heuer waren wir im
Fasching eine lustige
Hühnerschar.

Foto rechts:
Mit unserem Bollerwagen
fahren wir immer in die
Bücherei und dürfen tolle
neue Bücher ausborgen.





Die Tage sind kurz, die Temperaturen meist tief. Der Spaß bleibt trotzdem nicht auf der Strecke. Die schneereichen Tage konnten wir gut nutzen, um von Hügeln zu rutschen, Schneefiguren zu bauen & einfach im Schnee zu spielen.

Wenn es draußen kalt ist und wir gerade nicht im frischen Schnee herumtollen, genießen wir es im Haus und schauen gerne Bilderbücher an.

Der Fasching steht vor der Tür & die Vorbereitungen haben bereits begonnen. In unserem Faschingsdschungel sind viele Tiere unterwegs, welche uns nun durch diese lustige Zeit begleiten.

Kindergarten
Breitenfeld





Bei Schnee und Eis und Sonnenschein wollen auch die Kinder gerne im Freien sein. Ob beim Spielen mit dem frischgefallenen Schnee oder beim Spaziergang und dem Betrachten der Eisgebilde, die es zu entdecken gibt.



Kindergarten Lödersdorf

Zum Jahreswechsel haben sich auch vier ehemalige Kindergartenkinder in den Dienst der guten Sache gestellt.

Beim gemeinsamen unterwegs Sein ist auch der Spaß nicht zu kurz gekommen.



Jetzt wo die Tage länger und heller werden und es um uns auch immer bunter wird, können wir unsere „Lichtmaschine“ wieder abstellen, bis sie im Spätherbst wieder zum Einsatz kommt.



Frohe Ostern



auf
Schloss Kornberg

ab 1. März
bis 31. März 2024

täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr

bei
freiem
Eintritt



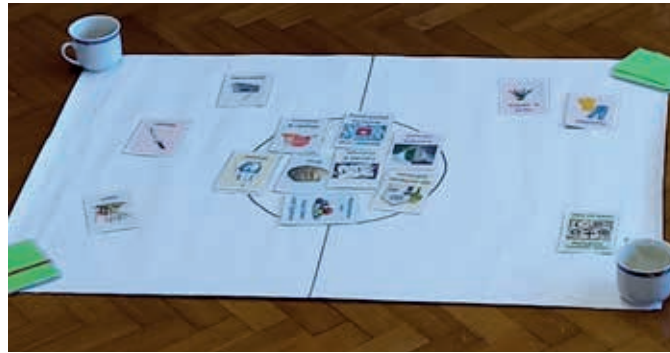
www.schlosskornberg.at



Volksschule Breitenfeld

Eine wichtige Schiffsreise

Im November bekamen die Schülerinnen der zweiten und dritten Schulstufe Besuch von zwei Mitarbeitern der kija (Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark). Gemeinsam begaben sich die Kinder auf eine spannende Schiffsreise um einen besonderen Schatz zu finden. Zuerst wurden Bedürfnisse und Wünsche der Kinder genannt und geordnet. Danach wurden die Bedürfnisse mit den wichtigsten Kinderrechten nach der UN-Konvention in Verbindung gesetzt. Am Ende dieses spannenden Vortrags gab es noch für die interessierte Crew einen kleinen Schatz zu heben. Nach dem Besuch wurden die vielen Informationen über dieses umfangreiche Thema mit einer kleinen Lese- und Malaktion vertieft.



Gemeinschaftserlebnisse am Jahresende

Der Dezember stand ganz im Zeichen der Vorweihnachtszeit. Frau Kropf seg-

nete die Adventkränze der einzelnen Schulklassen und des Kindergartens. Gemeinsam wurde hier mit allen Kindern des Hauses

gesungen und gebetet. Am 6. Dezember gab es auf dem Weg in die Hofpause noch einen Überraschungsbesuch vom Nikolaus, der

den Kindern einen kleinen Gruß überreichte.

In der Woche vor Weihnachten feierten wir mit Frau Kropf in der Kirche unsere Schülermesse. Auch diese Feier wurde von den Kindern, Frau Lafer und Frau Kropf sehr liebevoll gestaltet.

Am letzten Schultag vor den Ferien gab es noch einen kleinen Weihnachtswerkstatttag. Geschichten wurden erzählt, es wurde geturnt, englische Lieder und Spiele mit Chuck kennengelernt, ein Gemeinschaftsmandala gelegt. Nach diesen weihnachtlichen Aktionen wurden in der großen Gemeinschaft die mitgebrachten Kekse verspeist. Am Ende dieses Tages verabschiedeten sich die Kinder, voller Vorfreude auf das kommende Fest, in ihre Ferien.

Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Am 10. Dezember 2023 stellten sich elf Erstkommunionkinder der VS Breitenfeld mit ihrem Namen der Pfarrgemeinde vor.





Eislaufen

Sie alle können ein Licht für andere sein! Das haben sie auch bewiesen, indem sie die Missions-Schokolade mit großer Hingabe und Engagement verkauften und dadurch einen großen Beitrag für die Gemeinschaft leisteten.

Am 8. Jänner kehrten alle Schüler wieder gesund und munter in die Schule zurück und konnten sich über die nächste Aktivität freuen. Die eisigen Temperaturen ließen es zu, dass am Gelände oberhalb des Schulgartens, die Eisfläche aufgespritzt wurde.

Im Turnunterricht hatten die Kinder aller Schulstufen die Möglichkeit, erste Schritte auf dem Eis zu wagen bzw. das Eislaufen zu üben. Sie fuhren ihre Runden, versuchten sich an Kunststücken und spielten ausgelassen am Eis. Da die Eisfläche frei zugänglich ist, kann sie natürlich auch außerhalb der Schulzeit besucht werden.

Der Elternverein der Schule hat an den Wochenenden die Betreuung der Eishütte neben dem Platz übernommen. Dieses Angebot, für das leibliche Wohl während der Benützung, sorgte für großen Anklang und zu Überlegungen weitere Aktivitäten bei der Eishütte zu planen.

Irene Faist, Leitung

PARADIESCHEN
DI Patrick Paler
Hatzendorf

STROH & LEHM
Robert Knapp
Riegersburg

Das Naturhaus

meindaham.at

HOLZ STROH LEHM KALK GRAS



Adventfenster- Eröffnung an der VS Riegersburg

Zum Motto – es duftet nach Weihnachten – haben wir an der Volksschule Riegersburg am 22. Dezember unser mit Weihnachtsbäckerei reich verziertes Adventfenster eröffnet. Echten Weihnachtsduft verbreiteten Zimtstangen, Apfelringe, Orangenscheiben, Bienewachfiguren..., die die Schüler mit gesanglicher Untermalung auf den Tannenbaum vor dem Schulhaus hängten. Im Anschluss der Darbietungen lud der Elternverein die zahlreich anwesenden Eltern und alle Schüler zum Punsch ein; und dabei wurden die in der Schule gebackenen Kekse vernascht.

Unser Tag in der Oper

Am 15. November 2023 fuhren die 3. und 4. Klasse nach Graz in die Oper. In der Oper sahen wir das Stück Tom Sawyer. Das Stück war sehr lustig und auch sehr spannend. Die Lieder, die dort gesungen wurden, haben uns besonders gut gefallen. Bevor wir in die Oper gingen, gingen wir noch in der Grazer Innenstadt spazieren und sahen viele interessante Dinge, wie zum Beispiel den Grazer Dom und den Grazer Hauptplatz. Wir würden gerne noch einmal nach Graz in die Oper fahren, weil es uns dort so gut gefallen hat.

Charlotte, Leonie,
Tobias, Valentin

Volksschule Riegersburg



Ihr Raumausstatter  für's B'sondere - seit 30 Jahren

ALOIS REISENHOFER

8333 Lembach 95
Tel. +Fax (03153) 8535
Mobil-Tel. 0664/9139154
E-mail: raumausstatter.a.reisenhofer@aon.at

 Tapeten, Teppiche,
Bodenbeläge, Parkette,
Jalousien, Rollos, Markisen,
Garagentore, Terrassendächer
Wintergartenbeschattungen, Reparaturservice



WOLFGANG KOHL
Rauchfangkehrermeister - Brandschutztechnik

8333 Riegersburg 146 Tel. 0676 / 5577677
office@wolfgangkohl.at www.wolfgangkohl.at

Volksschule Lödersdorf



Wie schon des Öfteren berichtet, handelt es sich bei unserer Volksschule um eine Kleinschule in der die 1. und 2. Schulstufe und die 3. und die 4. Schulstufe in einer Klasse unterrichtet werden. Die Kinder einer Schulstufe arbeiten sehr selbstständig an Wochenplänen, während die Kinder der anderen Schulstufe zur Erarbeitung von neuen Lerninhalten zusammen kommen. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Stufe konnten im Sachunterricht ihre ersten Erfahrungen im Präsentieren eines Themas sammeln. Sie bereiteten dafür, zu selbstausgewählten Themen, ihre Referatsunterlagen in Partnerarbeit vor. Am 19. Dezember besuch-

ten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Stufe das neue Gemeindeamt in Riegersburg. Wir wurden herzlich empfangen. Wir bedanken uns bei Amtsleiter Andreas Schwab für die interessante Führung und die tollen Einblicke.

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien drehte sich alles ums Thema Weihnachten. In klassenübergreifenden Gruppen wurden Kekse gebacken, Weihnachtsbriefe geschrieben, Engel gebastelt, ... Als Abschluss wurden gemeinsam Lieder gesungen, die selbstgebackenen Kekse gegessen und ein Tanz aufgeführt. Nach den Weihnachtsferien wurden auch die Klassen der Volksschule Lödersdorf von den Sternsängern besucht.



Bauern MARKT Riegersburg

JEDEN FREITAG 17:00
BIS
15.03.-20.12. 19:00

Busparkplatz
Riegersburg



Mittelschule Riegersburg



8333 Riegersburg
Riegersburg 163
TEL: +43 3153 8274
FAX: +43 3153 8274 14
www.ms-riegersburg.at
info@ms-riegersburg.at

Schulcluster Riegersburg

Mein Name ist Michael Hammer und seit Dezember darf ich Frau Jennifer Jost, unsere Leiterin des Schulclusters Riegersburg, zu dem die Volks- und Mittelschule gehören, in der Karenz vertreten. Ich möchte mich bei allen Kolleg*innen und auch besonders bei der Marktgemeinde Riegersburg für die herzliche Aufnahme und hervorragende Zusammenarbeit bedanken und freue mich auf zukünftige Projekte. Sie erreichen mich unter den Telefonnummern der Volks- sowie der Mittelschule.

die Orientierung und waren zugleich unterhaltsam. Durch die Vielfalt der Boxen konnten die Schülerinnen und Schüler ihre individuellen Stärken erkennen und gleichzeitig kreativ sein. Die meisten Schülerinnen und Schüler profitierten von dieser Erfahrung und konnten ihre Berufsorientierung verbessern. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Workshop äußerst hilfreich war und den Schülerinnen und Schülern ermöglichte, bisher unbekannte Stärken zu entdecken.

Lenia Wippel und
Lisa Thimet, 3a

nachtsgeschichte vor, die die Bedeutung von Liebe und Zusammenhalt betonte. Ein weiteres Highlight dieses Gottesdienstes war die schwungvolle Darbie-

tung unserer neu gegründeten Lehrerschulband, bestehend aus Florian Josefus, Gerald Mandl und Karol Pytraczyk. Sie präsentierten eine gelungene Mi-



„Jobs aus der Box“

In den Klassen 3a und 3b wurde am 21.12.2023 das Berufsorientierungsprojekt „Jobs aus der Box“ durchgeführt. Verschiedene Boxen repräsentierten diverse Berufsgruppen wie Dienstleistung, Pflege, Bau, Elektro und Handel. Jede Box beinhaltete eine andere Aufgabenstellung. Diese Boxen erleichterten

Weihnachtsgottesdienst

Am letzten Schultag des Kalenderjahres 2023 fand der festliche Weihnachtsgottesdienst in unserer Aula statt. Der Gottesdienst wurde von Vikar Laurentius Edisinghe sehr besinnlich gestaltet und Schülerinnen und Schüler übernahmen die Lesung der Fürbitten. Unser neuer Direktor Michael Hammer trug eine Weih-



schung aus traditionellen und modernen Weihnachtsliedern, die die festliche Atmosphäre noch verstärkten und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest weiter steigern ließ.

Neujahrsempfang

Am 09.01. lud unser Direktor Michael Hammer zum erstmaligen Neujahrsempfang in die Mittelschule. Als Ehrengäste durften wir unseren Bürgermeister Manfred Reisenhofer, den DA Vorsitzenden Dir. Walter Thier sowie Lehrerbund Obmann Andreas Baier bei uns begrüßen. Bgm. Reisenhofer präsentierte die geplanten (Bau-)Projektpläne im Bildungssektor. Walter



Thier und Andreas Baier informierten alle Kolleginnen und Kollegen des Schul-

clusters über Gewerkschaft und Dienstrecht. Danach kam es zum gemütlichen

Austausch und Ausklang.

ZEITEN ÄNDERN SICH, UNSER SERVICE BLEIBT!

Unsere neuen
Schalter-Öffnungszeiten ab 11.03.2024

Montag	14:00 - 16:30
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08:00 - 12:00
Donnerstag	08:00 - 12:00
Freitag	14:00 - 16:30

Außerhalb der Schalter-Öffnungszeiten stehen unsere SB-Geräte für Ein- und Auszahlungen (Bargeld), Überweisungen und Kontoauszüge zur Verfügung.

www.rbilz.at

 Ilz-Großsteinbach-Riegersburg

persönliche
Beratungstermine
Montag - Freitag
08:00 - 18:00 Uhr
 nach vorheriger
Vereinbarung



Bankstelle Riegersburg | 8333 Riegersburg 242/3 | 03385 363-0 | rbilz.at/riegersburg

Eislaufen in Breitenfeld

Richtig viel Spaß hatten die Kinder diesen Winter beim Eislaufen in Breitenfeld. Am schattigen Platz hinter der Volksschule herrschten perfekte Bedingungen. In diesem Jahr wurde an den Wochenenden auch die Eishütte wieder zum Leben erweckt. Während sich die Kinder draußen am Eis vergnügten, war es drinnen warm und gemütlich. Es wurden Spiele gespielt, getratscht und gejausnet. Der Elternverein der Volksschule Breitenfeld versorgte die Besucher*innen mit warmen Getränken und kleinen Speisen. Der Reinerlös kommt der Volksschule Breitenfeld, dem Englischunterricht und weiteren Schulprojekten zugute.

Damit der Hüttenzauber stattfinden konnte, waren viele helfende Hände im Einsatz: die Lehrerinnen unterstützten den Elternverein beim Ausschank, EV-Obmann Walter Gieferl war für die Organisation und den Nachschub von Speisen und Getränken zuständig, die Elternvereinsmitglieder stellen Getränke, Mehlspeisen, Holz für den Ofen und Küchenutensilien zur Verfügung und um das Eis kümmerte sich die Gemeinde sowie weitere starke Helfer. Da die "Eishütte" an den Wochenenden im Jänner so gut angenommen wurde, sind weitere Öffnungszeiten (auch ohne Eis) geplant.

Elternverein der
Volksschule Breitenfeld



Nahversorger Riegersburg

Wir realisieren Wohn(t)räume

Riegersburg 91:

- ✓ Wohnfläche: 57 m²
- ✓ Miete EUR 450,-- (inkl. Heizung)
- ✓ Vorraum, Bad/WC, Zimmer, Wohn-/ Essküche

Riegersburg 9 a:

- ✓ Geschäftsfläche: 220 m²
- ✓ Miete: EUR 660,-- (*)
- ✓ ehemaliges Gemeindeamt

*exkl. Strom, Heizung und Wasser/Kanal

Anfragen bei:



Marco Kollmützer
0664/62 17 389



Thomas Groß
0676/31 52 173



Freie Wohnungen, Neubauprojekte, ... www.sgk.at





Aus anderen Schulen



Austausch - Frankreich

Im September dieses Jahres hatten ich und zwei andere Schülerinnen des BG/BRG Fürstenfeld die Möglichkeit bei einem einmonatigen Austausch im westlichen Teil des Landes teilzunehmen. Dank unse-

rer Gastfamilien hatten wir die Möglichkeit mehr über das Land Frankreich und seine vielfältige Kultur zu lernen. Des Weiteren besuchten wir gemeinsam mit unseren Austauschschülerinnen die Schule, auf welcher wir unseren Wortschatz erweitern konnten

und lernten, uns besser auf Französisch zu verständigen. Im Oktober kamen dann die drei Französisinnen zu uns nach Österreich und wir hatten die Möglichkeit uns zu revanchieren, indem wir ihnen die österreichische Kultur näherbrachten. In meinen Augen wa-

ren diese zwei Monate ein großer Erfolg und ich bin mir sicher, dass dieser Austausch eine Bereicherung für jeden von uns war.

Anna Rappold

VINOTHEK RIEGERSBURG IN DER ORTSMITTE

COCKTAIL HAPPY HOUR

17-19 UHR

ÖFFNUNGSZEITEN:
DO, FR, SA & MO
ab 16:00 Uhr

VINOTHEK
RIEGERSBURG





Öffnungszeiten: Montag: 8.00 - 10.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 - 11.00 Uhr
 Mittwoch: 15.30 - 18.30 Uhr
 Freitag: 16.00 - 19.00 Uhr
 Samstag: 18.00 - 20.00 Uhr

Alle Jahre wieder ... Die Bibliothek im Jahr 2023 in Zahlen:

2023

534 Personen waren im Jahr 2023 aktive Benutzer unserer Bibliothek.
 Zusätzlich betreuen wir 21 Institutionen (Schulklassen, Kindergärten, Lernwerkstatt, Nachmittagsbetreuung, ...).
 Teilweise kommen die Gruppen selbst zu uns, teilweise befüllen wir oder Eltern bzw. Lehrer Boxen mit Büchern.
 Hätten wir ein Glöckchen an der Tür, dann hätte dieses 4.577 Mal (immer wenn ein Besucher eingetreten ist) gebimmelt.
 26.419 Medien wurden beim Entleihen über den Ladentisch gezogen, - und dann ein zweites Mal wieder beim Retournieren.
 9.298 Medien beherbergt die Bibliothek aktuell (Belletristik, Sachbücher, Hörbücher, Tonies, Spiele, Zeitschriften).
 Davon stehen insgesamt mehr als die Hälfte Kindern und Jugendlichen zur Verfügung.
 32 Veranstaltungen für Groß und Klein mit insgesamt ca. 1.500 Besuchern wurden durchgeführt.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen unseren Leserinnen und Lesern und bei allen Besuchern unserer Veranstaltungen für das Interesse und die Treue!!! Es macht uns riesig Spaß in der Bibliothek mitzuarbeiten, weil wir sehen, dass unsere Arbeit großen Anklang findet!

Herzlichen Dank allen, die durch ihre Talente (techn. Support, Bilderbuchkino, Workshops, ...) die Bibliothek bereichern.

Und schließlich ein großes DANKE unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern, ohne deren Zeit, Engagement und Kreativität schlicht und einfach gar nichts möglich wäre:

Juliana Adlgasser, Maria Dorner, Roswitha Fink, Leonie Gießauf, Herta Gölles, Anni Hölbling, Ursula Kirchengast, Eva Raidl, Sabine Schnepf, Lydia Schnepf, Bettina Schwab, Bettina Wagner

Workshop für Kinder im Rahmen der Adventfenstereröffnung Robin, kleiner Weihnachtsheld



Im Mittelpunkt des Workshops, in dem es ums Teilen, Schenken und Beschenkt werden geht, steht ROBIN, der kleine Weihnachtsheld. In stimmungsvoll weihnachtlicher Atmosphäre wird gebastelt, gelesen und gemalt. Und natürlich ist es auch Weihnachten für Nase und Gaumen!
 Ein kindlicher Genuss für alle Sinne!



! Zusätzliche Öffnungszeiten !

Aufgrund der starken Frequenz an Besuchern, aber auch, um unseren Besuchern noch mehr Auswahlmöglichkeiten zu bieten, haben wir jetzt **zusätzlich jeden Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr offen und außerdem an Samstagen schon ab 18.00 Uhr.**

Das gesuchte Buch ist grad nicht da? ... Dann lies einfach über die Digitale Bibliothek der Steiermark!

Einfach in der Bibliothek vorbeikommen, wir machen dir einen Zugang und nach dem Bezahlen des Jahresmitgliedsbeitrags kann's schon losgehen!



Die EVI - Box



Die EVI-Box ist eine Sammlung qualitativ hochwertiger Gesundheitsinformationen, zusammengestellt von der Medizinischen Universität Graz und wird neben Arztpraxen auch an anderen leicht zugänglichen Standorten von Gesunden Gemeinden (z.B. Bibliotheken) angeboten. Die Broschüren zu verschiedenen Bereichen können in der Bibliothek, aber auch zu Hause (gratis) gelesen werden. Eine zweite Box befindet sich in der Ordination von Dr. Monika Neumeister.

Fantasy

Zur Freude vieler unserer Leser ist die Fantasy-Abteilung in der Bibliothek nun hinsichtlich „Alter“ leichter durchschaubar geworden. Es gibt einen Bereich für 10 bis 13-jährige und einen Bereich für LeserInnen ab 14 Jahren. Und natürlich viele Kinderbücher, die in dieses Genre fallen. Diese sind wie gewohnt unter dem Autorennamen in den Regalen *Leseinsteiger*, *Lesedurchstarter* und *Leseprofis* zu finden.



Buchtipps



Geniale Fehler: Von glücklichen Unfällen und großartigen Missgeschicken

Soledad Romero Mariño, Montse Galbany

19 spektakuläre Fehler und zufällige Entdeckungen der Menschheit, ohne die es z.B. keine Röntgenstrahlen oder Sekundenkleber geben würde. Ab 6 J.

Die Wanderbühne

Zoran Ferić

Eine sehr persönliche Familiengeschichte, bevölkert von Helden, Drückebergern und Lebenskünstlern in Zeiten von Liebe und Krieg. Ironisch und berührend, mit markanten Episoden und originell humorvollen Dialogen, eine Geschichte von europäischer Dimension.



Russland von innen: Leben in Zeiten des Krieges

Paul Krisai und Miriam Beller

Im Februar 2022 erklärt Wladimir Putin der Ukraine den Krieg und verbietet per Gesetz jegliche Kritik an der "militärischen Spezialoperation". Paul Krisai und Miriam Beller setzen trotzdem ihre Berichterstattung aus Moskau fort. Sie interviewen Oppositionspolitiker, sprechen mit ukrainischen Flüchtlingen, reisen Tausende Kilometer durch Russland, Georgien, Belarus und Kasachstan, um zu verstehen, wie grundlegend der Krieg das Land und seine Nachbarschaft verändert. Krisai und Beller erzählen vom Leben in einem Aggressorstaat, der zur Bedrohung Europas geworden ist.



Aufräumarbeiten nach Wind- und Schneebruch



Ganz schön traurig sind solche Aktionen! Mutwillige Verkehrstafel-Beschädigungen, aber auch andere Fälle gibt es!



Bankettwiederherstellung nach Glasfasergrabungen sowie Wasserleitungsbau



Sanierung Hochwasserschäden



laufende Vermessungsarbeiten



Wegesanieung nach Hangrutschung

Unser Trinkwasser

Diesmal berichte dich über das Thema Wasserentnahme aus Hydranten. Wir als Wasserversorger haben vermehrt mit dem Problem zu kämpfen, dass Hydranten ohne unser Wissen in Betrieb genommen werden. Man muss natürlich unterscheiden, wer diese in Betrieb nimmt bzw. aus welchem Grunde. Die Freiwillige Feuerwehr muss im Ernstfall (Brand) natürlich nicht fragen, ob sie einen Hydranten benutzen darf! Dies ist schon auch der einzige Grund, welcher nicht sofort beim Wasserversorger zu melden ist.

Ansonsten gibt es keine Wasserentnahme von einem Hydranten, die ohne unser Wissen durchgeführt wird. Wer ohne unseres

Wissens Wasser entnimmt, begeht eine Straftat. Diese Vorschriften sind in der Richtlinie W78 sehr gut beschrieben. In dieser Richtlinie sind die Entnahmearten, Folgen, Schäden und Verlustmengen beschrieben.

Wenn man Wasser vom Hydranten entnehmen möchte, zum Poolfüllen, Landwirte zum Bewässern, Baufirmen als Bauwasser, Asphaltierer für die Straßenwalze, Straßenverwaltung zum Straßenreinigen, ist dies vorab bei uns zu melden. Danach wird festgelegt, wann, wo, wie und wie viel entnommen werden darf.

Wenn die Wassermenge nicht erfasst wird, ist das eine Fehlmenge und wird als Wasserverlust gewertet. Hydranten müssen immer

voll aufgedreht werden, da sonst Wasser an der Hydrantensole entweicht. (Frostsicherheit).

Wenn die Wassermenge nicht richtig reguliert wird, wird das Leitungsnetz unnötig beschleunigt. Das hat zur Folge, dass an geografischen Hochpunkten die Wasserversorgung unterbrechen kann, Trübheit auftreten kann und sich Ablagerungen lösen.

Durch unsachgemäße Bedienung der Hydranten werden z.B. Dichtungen, Spindeln u.a. beschädigt. Hydranten sind sehr frostempfindlich und müssen daher stets ordnungsgemäß geschlossen und entleert sein. Durch undichte Hydranten treten dauerhaft Wasserverluste unbekannter Größe auf.



Defekter Hydrantenkolben

Die Hydranten müssen nach Verwendung kontrolliert werden. Über Hinweise sind wir immer dankbar.

Ihr Wassermeister
Stefan Hirschmugl

Untersuchte Parameter	Versorgungszone			Richtwert	Genzwert
	I	II	III		
beliefernte Zone					
Sensorische Untersuchungen					
Färbung (vor Ort)	farblos, klar, ohne	farblos, klar, ohne	farblos, klar, ohne		
Geruch (vor Ort)	geruchlos	geruchlos	geruchlos		
Geschmack organoleptisch (vor Ort)	nicht analysiert	nicht analysiert	nicht analysiert		
Mikrobiologische Parameter					
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	0
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	0
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	0
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	3	0	0	20
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	5	4	2	100
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	16,9	16,8	17	25
pH-Wert (vor Ort)		7,7	7,7	7,8	6,5 - 9,5
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	548	547	592	2500
Chemische Standarduntersuchung					
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,011	<0,01	<0,01	0,5
Chlorid (Cl)	mg/l	16,1	19,1	27,9	200
Nitrat (NO ₃)	mg/l	25,9	30,5	28	50
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,521	0,613	0,563	1
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,01	<0,01	<0,01	0,1
Sulfat (SO ₄)	mg/l	27,3	30,3	28,3	250
Calcium (Ca)	mg/l	85,8	88,5	99,5	400
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	<0,01	<0,01	0,2
Kalium (K)	mg/l	2,95	3,2	2,45	50
Magnesium (Mg)	mg/l	20,3	18,5	22	150
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	<0,005	<0,005	0,05
Natrium (Na)	mg/l	13,2	14,2	11,6	200
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	4,79	4,52	4,91	
Hydrogencarbonat	mg/l	289	273	297	
Carbonathärte	°dH	13,4	12,7	13,7	
Gesamthärte	°dH	16,7	16,6	19	>8,4
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	2,98	2,97	3,39	

Versorgungszone I :

Versorgungszone II :

Versorgungszone III :

Lödersdorf I & Lödersdorf II

Ehm. Gem. Breitenfeld/St. Kind/Schweinz/Krennach/Egg/Lembach/Altenmarkt/Loiberg/Rohrberg

Ort Riegersburg/Hofberg/Pöllhof/Eisbrunn

Unser Abwasser

Liebe Bevölkerung!

Für das Kläranlagen- und Kanalpersonal war es bis jetzt eine ruhige Zeit. Wir versuchen störanfällige Kanäle und Pumpwerke mit hoher Auslastung stets im Herbst noch einmal zu reinigen. Das schützt in den meisten Fällen vor bösen Überraschungen zur Weihnachtszeit. Das Problem der Kanalreinigung im Winter sind auch oft die tiefen Temperaturen. Für viele Kanalräumfahrzeuge ist ab minus fünf Grad Celsius kein Einsatz mehr möglich, da sie für die außenliegenden, wasserführenden Teile am LKW keine Heizung haben. Wie im vergangenen Jahr werden wir auch in diesem Jahr wieder mit unserem

Partner, der Firma Schischek zusammenarbeiten. Wir versuchen an zwei Tagen im Monat alle anstehenden Arbeiten, wie das Reinigen der öffentlichen Kanäle, der Pumpwerke, der Durchlässe und der Drainagen nachzukommen. Sollte auch bei Ihnen privat der Einsatz eines Kanalreinigungsfahrzeuges erforderlich sein, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt. Wir werden versuchen Ihr Anliegen in der nächsten geplanten Reinigungsperiode zu berücksichtigen.

So möchte ich auch diesen Bericht mit ein paar Fotos und einem wichtigen Hinweis schließen. Bitte verwenden Sie den Kanal verantwortungsbewusst, werfen Sie keine Lebens-



Pumpe mit Schneidrad



Verstopfte Pumpe

mittel und Pflegeprodukte in den Kanal. Auch Öle und Fette gehören nicht in den Kanal! Geben Sie diese gesondert im Altstoffsammelzentrum ab.

Ihr Kläranlagenbetriebsleiter
Stefan Maußer

**Wir sind über das
Bereitschaftstelefon
jederzeit erreichbar!**

03153 8204-86

Bei jeder Jahreszeit im Einsatz!



Wasserversorgung Vulkanland

Versorgungssicherheit mit Trinkwasser wird weiter erhöht

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Wasserverbandes Wasserversorgung Vulkanland in St. Peter am Ottersbach wurden wieder Zahlen und Fakten rund um die Verbandsarbeit und um das Thema Wasser von Obmann Prof. Ing. Josef Ober und dem Geschäftsführer DI(FH) Stefan Theissl präsentiert.

So konnte auf ein arbeitsreiches Jahr in der Wasserversorgung zurückgeblickt werden. 2023 wurde vom Verband wieder ein Spitzenwert zur Abgabe vermeldet und so konnten rund 3,5 Mio m³ Wasser an 35 Mitglieder (darunter 33 Gemeinden) ununterbrochen bestes Trinkwasser geliefert werden.

Neben einem größeren Projekt zur Nitratreduzierung in Mureck mit einem Investitionsvolumen von rund 1,3 Mio Euro, wurden auch wieder allgemeine Erneuerungsarbeiten am Verbandsnetz und den Verbandsanlagen sowie der Ausbau von eigener Stromerzeugung mittels Photovoltaikanlagen durchgeführt.

Herausforderungen im vergangenen Jahr waren etwa Rohrbrüche, bei denen es galt, die lokale Versorgungssicherheit aufrecht zu erhalten, aber auch die Starkregen- und Hochwasserereignisse, die vor allem bei einzelnen Brunnen Probleme bereitet haben. Nur durch ausgezeichnete jahrelange Vorarbeit und Investitionen in Vorfeldmonitoring, Qualitätsmes-



seinrichtungen und überregionales Wassernetzwerk konnte es gelingen, eine ununterbrochene Wasserversorgung zu gewährleisten.

Apropos Wassernetzwerk. Josef Ober streicht besonders die Notwendigkeit der Versorgungssicherheit über die Transportleitung Oststeiermark, wie auch einer noch zu bauenden Versorgungsleitung in den Süden hervor. „Nur durch diese Absicherungen ist der Verband auch für zukünftige Herausforderungen und mögliche Qualitätsveränderungen gut gerüstet“ so Ober. Wichtig sei, dass man sich auf den Verband verlassen kann, der in der Koordination für die richtige Menge und die richtige Qualität unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten sorgt. Diesen Wert gilt es, in Verbindung mit dem wichtigen Lebensmittel „Wasser“ zu erkennen.

Auch Bad Gleichenbergs ehemalige Bürgermeisterin Christine Siegel strich hervor, dass man im Kurort, wo man ja die eigene Wasserversorgung modernisiert, nicht immer die nötige Wasserqualität zur Verfügung hat. Deshalb sei es u.a. wegen der Kureinrichtungen absolut notwendig, dass eben Verlass auf den Wasserverband sei.

Das Thema Versorgungssicherheit wird im Verband ohnehin sehr ernst genommen, wie Obmann Jo-

sef Ober ausführt. So habe man im Vorjahr den Hochbehälter in Auersbach um 1.000m³ Inhalt erweitert und eröffnet und die Notstromversorgung für das gesamte Versorgungsgebiet wurde ebenfalls 2023 in Betrieb genommen.

Auch 2024 plant man übrigens rund 2,7 Millionen an Investitionen. Zu den größeren Projekten zählen wiederum z.B. Leitungssanierungen und auch der Ausbau von Photovoltaik-Anlagen.

Neben den Mitarbeiterreh-

rungen von Franz Brandl-Kölbl für 10jährige Tätigkeit und Johannes Hofmeister für 20 jährige Mitarbeit wurde auch die Ehrennadel vom Verband an Christine Siegel verliehen, die als Obmann-Stellvertreterin aus dem Vorstand ausscheidet. An ihre Stelle tritt der neue Bürgermeister von Straden, DI Anton Edler. Auch der neue Bürgermeister von Bad Gleichenberg, Michael Karl, wird in den Vorstand gewählt. Somit sind gute Voraussetzungen für die Zukunft gegeben.

Literatur im Wirtshaus



Zärtliche Risse
Gedichte über die Liebe und das Leben von
Astrid Kohlmeier
Musik: **Norbert Wally**
Gitarre und Gesang, The Base

22.3.2024, 19.00 Uhr
Lasslhof in Riegersburg
Eintritt: freiwillige Spende



Riegersburg

EIN ERBITTERTER STREIT

Die Urkunde löste einen erbitterten Streit aus: Der Kaiser übertrug 1653 das Patronatsrecht der Pfarre Riegersburg und der acht Filialkirchen einer Frau – Katharina Elisabeth Freifrau von Galler. Dem Pfarrer war das gar nicht recht ...

Wir schreiben das Jahr 1653: Wolfgang Strobel, Hauptpfarrer von Riegersburg, unterstanden neben der Hauptpfarrkirche, acht Kirchen in der Umgebung. Er wiederum unterstand einem Patron. Dieser hatte viele Rechte, aber auch viele Pflichten – er genoss beispielsweise das Recht auf einen besonderen Sitzplatz in der Kirche, konnte den nächsten Pfarrer bestimmen und hatte das Begräbnisrecht inne. Im Gegenzug musste der Patron den Pfarrer bezahlen, den Bau einer neuen Kirche oder Restaurierungen finanzieren.

1653 wurde die kirchliche Welt in Riegersburg aus den Angeln gehoben, wie diese Urkunde beweist: Kaiser Ferdinand III. übertrug darin das alleinige Patronatsrecht über die Pfarre samt aller Filialkirchen nicht einem Mann, sondern einer Frau – Katharina Elisabeth Freifrau von Galler. Die „Gallerin“, wie sie genannt wurde, entstammte einer reichen Kaufmannsfamilie und war bereits 1648 zur Alleinerbin der Riegersburg geworden – ebenfalls ungewöhnlich, denn Frauen waren nach der damaligen Rechtslage nicht herrschaftsberechtigt. Doch die „Gallerin“ hatte sich im Ehevertrag das Recht gesichert, über ihren Besitz zu verfügen. So konnte sie am Wirtschafts- und Gesellschaftsleben teilnehmen. Sich in dieser männerdominierten Welt zu behaupten, war aber selbst für eine reiche und gebildete Frau schwer. Die Patronatsurkunde ist deshalb ein Zeugnis für die Durchsetzungskraft der „Gallerin“ und ihr Streben nach Gleichberechtigung.

Die „Gallerin“ als Patronin und Vorgesetzte: Das war Wolfgang Strobel, dem Hauptpfarrer von Riegersburg, nicht recht. Es entbrannte ein erbitterter Machtkampf zwischen den beiden, der acht Jahre lang dauerte und den Kaiser, den Landeshauptmann der Steiermark sowie den Erzpriester von Graz und den Erzbischof von Salzburg involvierte. 1661 schloss Katharina Elisabeth Freifrau von Galler mit Hauptpfarrer Wolfgang Strobel einen Vergleich und verzichtete auf das Patronatsrecht über die Filialkirchen von Riegersburg.

Das Patronatsrecht über die Pfarre Riegersburg blieb weiterhin bei der Herrschaft Riegersburg und dem jeweiligen Burgherrn. Im Jahr 1979 legte Prinz Friedrich von und zu Liechtenstein das Patronatsrecht zurück.

*Die Patronatsurkunde von 1653 wurde vom Projekt **Wer bist du Steiermark?** zu einem von 50 Siegerobjekten gekürt. Die Familie Liechtenstein dank Sabine Theni, als Kulturvermittlerin und Expertin des Museums der Riegersburg, für die Einreichung und die Vorstellung der Geschichte dieser einzigartigen Urkunde.*

Die 50 von der Jury prämierten Objektgeschichten werden im Rahmen einer Ausstellung im Volkskundemuseum am Paulustor detailliert beschrieben ausgestellt und dem Publikum präsentiert.



Laufzeit: 25.04.2024 bis 07.01.2025



Geschichte von Riegersburg

Eine zeitgeschichtliche Reise von Günter Maierhofer

Als die Riegersburg das erste Mal verkauft wurde – die Zeit der Kuenringer

Durch den Tod Leutolds von Wildon im Jahre 1249 war die Riegersburg an dessen Schwiegersohn Albero V. von Kuenring/Dürnstein gefallen. Albero zählte Mitte des 13. Jahrhunderts zu den einflussreichsten Adeligen des Herzogtums Österreich. Nach dem Tod des letzten Babenbergers Friedrich II. des Streitbaren in der Schlacht an der Leitha (15. Juli 1246) erscheint er in Urkunden als „Capitaneus Austriae“, also als Verweser des Landes, unterwarf sich aber schon am 22. März 1248 dem von Kaiser Friedrich II. gesandten Statthalter Otto von Eberstein. Später schloss sich Albero dem Böhmenkönig Ottokar II. Premysl an, welchem er bis zu seinem Tod treu diente. Er nahm sowohl am Preußenfeldzug (1254/55) als auch am Krieg gegen die Bayern (1257) an der Seite Ottokars teil. Albero V. von Kuenring/Dürnstein starb am 8. Jänner 1260. Aus seiner Ehe mit Gertrud von Wildon entstammen drei Söhne: Leutold I., Albero VI. und Heinrich IV.

Die steirischen Besitzungen und somit auch die Riegersburg fielen nach dem Tod des Vaters zu gleichen Teilen an die drei Söhne. Leutold, der wie sein Vater Schenk des Herzogtums Österreich war,



Leutold I. von Kuenring und seine zweite Gemahlin Agnes von Asberg mit ihren Kindern (Quelle: „Bärenhaut“ Zwettl)

hielt sich vom Hofe des Böhmenkönigs fern. Als König Rudolf I. von Habsburg in Österreich einzog, schloss er sich, gemeinsam mit vielen der Böhmenherrschaft überdrüssig gewordenen Ministerialen dem deutschen König an. In der Entscheidungsschlacht bei Dürnkrut am 26. August 1278 kämpfte Leutold gemeinsam mit seinen beiden Brüdern auf der Seite des Habsburgers. Dabei erlag Albero, wie der Böhmenkönig selbst, seinen im Schlachtgetümmel erlittenen Verletzungen.

Leutold nahm wiederholt an Kriegszügen der neuen habsburgischen Landesfürsten teil. 1284 begleite-

te er Herzog Albrecht I. bei dessen Feldzug gegen die Bayern. Als Graf Iwan von Güssing die steirische und österreichische Grenze bedrohte, beteiligte sich Leutold mit 300 Rittern an der erfolgreichen Strafexpedition des Herzogs, bei welcher zahlreiche Güssinger Burgen und Städte erobert werden konnten. Auch im

Krieg gegen die aufständischen Steirer (1291/93), welche sich mit dem Erzbischof von Salzburg und den Bayern verbündet hatten, finden wir Leutold an der Seite seines Herrn.

Leutold war in erster Ehe mit Agnes von Feldsberg verheiratet, welche ihm bedeutende Güter in die Ehe einbrachte. Seiner zweiten Ehe mit Agnes von Asberg entstammten sechs Kinder.

1295/96 beteiligte sich Leutold als einer der Anführer am Aufstand des unzufriedenen niederösterreichischen Adels gegen Herzog Albrecht I. Als die von den Aufständischen erhoffte Hilfe aus Böhmen ausblieb, kapitulierte Leutold mit seinen letzten Getreuen vor dem Herzog. Die Strafe für den Kuenringer war hoch: Seine beiden Burgen Spitz und Wolfstein musste er für fünf Jahre an Eberhard von Wallsee übergeben, Burg und Stadt Weitra, der dazu gehörigen Markt Wullersdorf und die Zehentrechte zu Liechtenwart fielen vollständig an den Herzog. Auch die wichtigen kuenringer Burgen Feldsberg und Riegersburg



Dürnstein - die Stammburg der gleichnamigen Kuenringer Linie



(„Ruckerspurg“) gelangten in die Hände Albrechts, indem deren Burggrafen für fünf Jahre auf den Herzog vereidigt wurden.

Noch vor Ablauf dieser Frist verkaufte Leutold von Kuenring, wohl auf Druck des Herzogs, am 27. November 1299 seinen Anteil an der Riegersburg für 450 Mark Silber an Ulrich I. von Wallsee. Leutold bezeichnete Riegersburg in der Verkaufsurkunde als sein rechtes „leipgedinge“. Als Gegenleistung verpflichtete sich der Wallseer, seinen von seiner Frau Diemut erbten Anteil an Feldsberg an den Kuenringer zu übergeben.

Am 6. Dezember 1299 verkauften auch Ortlieb von Winkel und seine Frau Geisel (Giesela) ihren $\frac{1}{4}$ Anteil an der Burg um 187 $\frac{1}{2}$ Mark Silber an Ulrich von Wallsee. Erst zwei Jahre später, am 5. April 1301, gelang es dem Wallseer, auch den letzten Viertelanteil an Riegersburg von Alber von Ruhenstein zu erwerben.

Doch wie war es zu dieser Teilung von Riegersburg gekommen? Die beiden Brüder Leutold und Heinrich von Kuenring hatten zwei Schwestern geheiratet, nämlich Agnes

(+18.06.1294) und Alheit (+1284) von Feldsberg. Ihnen müssen Leutold und Heinrich gewisse Anteile an Riegersburg, wohl als Widerlage ihres Heiratsgutes, übergeben haben.

Nach dem Tod von Agnes und Alheit fielen deren Anteile als Erbe an ihre Schwestern Gisela von Winkel, der Gemahlin von Ortlieb, und Elisabeth von Ruhenstein.

Elisabeth verfügte am 12. Dezember 1299, dass sie ihrer Tochter Agnes und deren Mann Alber von Kuenring/Weittra für den Fall ihres Ablebens 110 Mark Silber an der Herrschaft Riegersburg vermachen will. Sollten die beiden allerdings ohne Leibeserben sterben, so soll dieses Geld an ihren Sohn Alber von Ruhenstein fallen, welchem sie schon 82

$\frac{1}{2}$ Mark Silber an demselben Gut geschenkt hatte. Da die erste Ehe Alberos VII von Kuenring-Weittra-See-feld mit Agnes von Capellen tatsächlich kinderlos blieb, wurde Alber von Ruhenstein zum Erben des letzten Viertelanteils an Riegersburg, welchen er 1301 an die Wallseer veräußerte.

Folgende Personen besaßen also Ende des 13. Jahrhunderts Viertelanteile an Riegersburg:

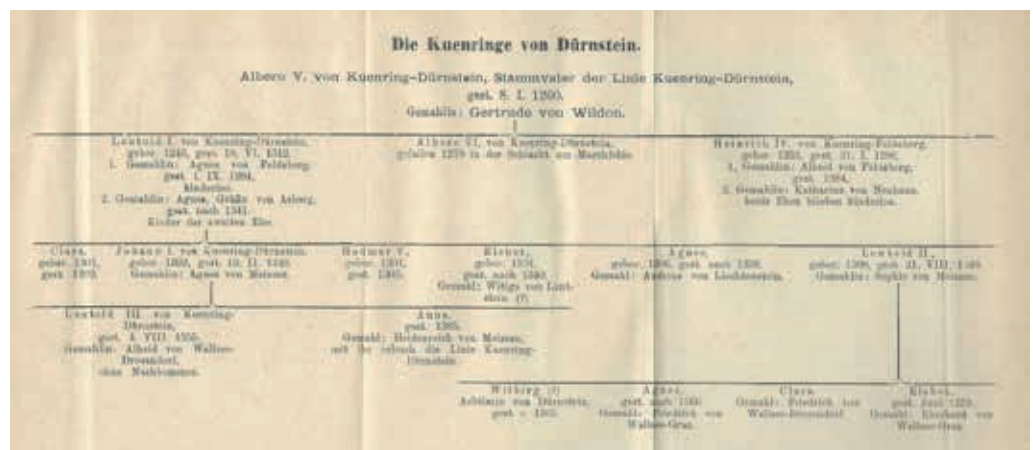
1. Leutold von Kuenring
2. Heinrich von Kuenring, dessen Viertelanteil nach seinem Tod gemäß des Teilungsvertrags vom 17. November 1281 an seinen Bruder Leutold fiel.
3. Gisela und Ortlieb von Winkel, die ihren Anteil von den Schwestern Giselas, Agnes und Alheit geerbt hatten.

4. Albero von Ruhenstein, der seinen Anteil von seiner Mutter Elisabeth, ebenfalls einer Erbschwester von Agnes und Alheit, erworben hatte.

Otto Lamprecht vermutete, dass der Anteil der Ruhensteiner an Riegersburg nicht von den Schwestern Elisabeths, sondern direkt vom Erbe der Orter Rodungsherren stammen könnte. Tatsächlich war Elisabeth von Ruhenstein eine Tochter der letzten Orterin Gisela, welche als Erbin und Besitzerin der steirischen Güter dieser Familie urkundlich nachweisbar ist. Somit müsste der Ruhensteiner Anteil an Riegersburg das direkte mütterliche Erbgut (noch abstammend von der Rodungsherrschaft Riegersburg des beginnenden 12. Jahrhunderts) der Elisabeth gewesen sein. Aufgrund fehlender urkundlicher Beweise unwahrscheinlich, ausschließen können wir es allerdings nicht ...

Haben sie Infos zur Geschichte von Riegersburg? Kontaktieren sie mich unter 0664-6209417 oder office@die-burg-ruft.at

Günther Maierhofer
office@die-burg-ruft.at



Stammbaum der Kuenring/Dürnstein

Wiener Philharmoniker zu Gast in der Südoststeiermark

Unter dem Titel „Philharmonische Klänge“ spielen Ensembles mit Musikerinnen und Musikern aus dem Orchester der Wiener Philharmoniker seit nunmehr 24 Jahren ein Kammermusikfestival im Südosten der Steiermark. Im Frühjahr 2024 wird unsere südoststeirische Kulturlandschaft wieder zum Schauplatz von acht exquisiten Kammerkonzerten, gestaltet von Musikerinnen und Musikern aus den Reihen der Wiener Philharmoniker. Sie bieten einen abwechslungsreichen und vielseitigen Querschnitt durch kammermusikalische Meisterwerke der Musikliteratur von der Klassik über

die Romantik bis zur Moderne und auch so manche Rarität. Bemerkenswert sind auch die unterschiedlichen Ensembleformationen, die die Vielseitigkeit gemeinsamen Musizierens quer durch alle Genres in eindrucksvoller Weise dokumentieren. Und wiederum sind die prächtigen Aufführungsorte mehr als nur eine austauschbare „Kulisse“, denn die eigens für die jeweiligen Konzerte erdachten Programme beziehen deren spezifische Atmosphäre und akustischen Besonderheiten ausdrücklich in ihren Verlauf ein. So bildet der intime Innenraum der Kapfensteiner Pfarrkirche wiederum den akustisch idealen Hintergrund für den filigranen Klang einer klassischen Streichquartettbesetzung,

und die Stradner Florianikirche wird zum Schau- bzw. Hör-Platz für die delikate Mischung von Bläser- und Streicherklang in der Matinee rund um Mozarts einziges Klarinettenquintett, um nur zwei Beispiele stellvertretend anzuführen. Auch Freiluftkonzerte werden dem Festival wiederum einen besonderen Charakter verleihen, wenn etwa im Hof der Schlosses Kornberg sechs philharmonische Musikerinnen unter ihrem eigens kreierten Namen „Wiener Ensemblin“ zu einem musikalischen Ausflug nach Frankreich und Brasilien einladen. Im sonst der Öffentlichkeit nicht zugänglichen, weitgespannten Hof des Schlosses Hainfeld wird das zu Lebzeiten von Ludwig van Beethoven beliebteste und meistaufgeführte Werk aus seiner Feder, nämlich das frühlingsdurchsonnte Septett, zur Aufführung gelangen. Während zweier Konzerte „im wunderschönen Monat Mai“ wird es in Kirchbach und Riegersburg eine Wiederbegegnung mit dem von seinen musikalischen Mitstreitern unterstützten Günter Seifert, dem so verdienten Doyen unseres Festivals, geben. Ihr Debüt bei den „Philharmonischen Klängen“ werden beim Eröffnungskonzert im Gleisdorfer forumKloster die „Grazer Kapellknaben“ feiern, auf musikalischer Augenhöhe mit einem philharmonischen Streichsextett. Daniel Froschauer, der Vorstand der Wiener Philharmoniker, wird mit drei seiner Kollegen in Fehring unter anderem ein bis dato leider vollkommen unbekanntes Klavierquartett der

einst in ganz Europa gefeierten österreichischen Komponistin Leopoldine Blahetka zu Gehör bringen. Wie auch schon im letzten Jahr wird es auch 2024 keine Erhöhung der Eintrittskartenpreise geben, und auch an den von unserem treuen Publikum so lebhaft angenommenen Traditionen wie kundigen Moderationen halten wir natürlich auch 2024 fest. So wird Teresa Vogl, vielen bekannt durch ihre Moderationen wie zum Beispiel des Staatsopernballs oder des Neujahrskonzertes der Wiener Philharmoniker, das Eröffnungskonzert in Gleisdorf und das Konzert auf Schloss Kornberg moderieren.

Folgende Konzerte stehen auf dem Programm:

- Sonntag, 17. März 2024 um 11 Uhr im forumKLOSTER in Gleisdorf
- Sonntag, 07. April 2024 um 11 Uhr im Kleinen Kultursaal in Fehring
- Sonntag, 21. April 2024 um 16 Uhr in der Pfarrkirche Kapfenstein
- Mittwoch, 01. Mai 2024 um 16 Uhr in der Pfarrkirche Kirchbach
- Montag, 20. Mai 2024 um 16 Uhr in der Pfarrkirche Riegersburg
- Sonntag, 26. Mai 2024 um 17.30 Uhr im Schloss Hainfeld (bei Schlechtwetter im ZENTRUM Feldbach)
- Sonntag, 02. Juni 2024 um 17.30 Uhr im Schloss Kornberg (bei Schlechtwetter im ZENTRUM Feldbach)
- Sonntag, 16. Juni 2024 um 11 Uhr in der Florianikirche in Straden

V U L K A N L A N D

Jetzt
 Kulinarium

Das Beste aus dem Vulkanland unter einem Dach! Herrliche Panoramaterrasse!

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 10:30-19:00

Sonntag 09:30-13:00

Verkostungen im Gewölbekeller nach Terminvereinbarung.



1. Konzert in Gleisdorf am 17.3.: Foto von den Grazer Kapellknaben (Fotograf: Herbert Orthacker)



5. Konzert in Riegersburg am 20.5.: Foto von Riegersburg (Fotograf: Franz Kern)



2. Konzert in Fehring am 7.4.: Foto von Daniel Froschauer (Fotograf: Franz Kern)



6. Konzert in Hainfeld am 26.5.: Foto vom Schloss (Fotograf: Heinz H.)



3. Konzert in Kapfenstein am 21.4.: Foto von Adela Fraisineanu-Morrison (Fotograf: Benjamin Morrison)



7. Konzert in Kornberg am 2.6.: Foto von Schloss Kornberg (@Bardeau GmbH/Flor)



4. Konzert in Kirchbach am 1.5.: Günter Seifert (Fotograf: Philipp Horak)



8. Konzert in Straden am 16.6.: Foto von Albena Danailoya

Kultur & Pfarre Breitenfeld

Sternsingeraktion 2024 - Sammeln für einen guten Zweck auch in neuem Format

Unsere „Sternsinger“ - ein Bub und zehn Mädchen - brachten die frohe Botschaft heuer nicht nur in die einzelnen Häuser, sondern kamen gebietsweise auch an zuvor angekündigte Treffpunkte - in Tiefenbach zum Kreuz beim Kriegerdenkmal, in Loiberg/Rohrberg zum Schwarzkreuz und zur Pelzerbergkapelle für Höherberg, Pelzerberg und Hackerberg. Ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle, die wieder zum guten Gelingen unserer heurigen Sternsingeraktion beigetragen haben: An alle Sternsingerkinder, an alle Begleitpersonen, an alle Personen, die für das leibliche Wohl der einzelnen Gruppen gesorgt haben und natürlich an unsere Pfarrbevölkerung, die durch ihre Spenden die Aktion so hilfreich unterstützt und somit dazu beigetragen hat, dass diese Welt ein Stück gerechter wird.

Wanda Schmidt
Organisatorin



Breitenfeld trauert um Gerti Löffler

Traurigen Herzens mussten wir Abschied nehmen von unserer lieben Gerti, die am 7. Jänner kurz voll Vollendung ihres 67. Lebensjahres unerwartet verstorben ist. Gerti war eine Frau, die überall half, wo sie gebraucht wurde. Besonders gerne brachte sie sich in die Pfarre und in den Kulturverein Breitenfeld ein. Hier wirkte sie über viele Jahre

als Pfarrgemeinderätin und als aktives Mitglied und erbrachte unzählige Stunden für vielfältige Dienste. Mit ihrer offenen und ruhigen Art hat sie wesentlich zum guten Zusammenhalt in der Gemeinschaft beigetragen. Liebe Gerti, die Lücke, die du hinterlässt, ist groß und schmerzvoll. Voller Wehmut im Herzen danken wir dafür, dass es dich für uns gab.

Maria Kropf für den
Pfarrgemeinderat und den
Kulturverein Breitenfeld



Die Pfarre Breitenfeld
lädt ein zur Wallfahrt
am
„Schmerzhaften
Freitag“

22. März 2024

10:00 Uhr:
Wallfahrermesse
mit Pfarrer Mag.
Johann Huber, Pfarrer
von Oppenberg, Rotten-
mann und Selzthal

ab 9:30 Uhr:
Beichtgelegenheit und
Rosenkranzgebet

Fußwallfahrt:
Treffpunkt 9:15 Uhr
am Höherberg
(Kreuzung Hackerberg)

Für das leibliche Wohl
sorgt der Breitenfelder-
hof. Tischreservierung
höflichst erbeten:
Tel. 0664 2520470 oder
office@breitenfelder-
hof.com



WIRT



AM MUTTERTAG

12. Mai



Da wird für die
Mama gekocht,
ein ganz spezielles
MUTTERTAGS-MENÜ!



SCHON WIEDER FRÜHJAHR? JETZT ABER ESSEN!

ES SPRICHT DER WIRT

Liebe Gäste und Freunde
des guten Geschmacks!
Der Frühling steht vor der Tür!
Wir verwöhnen euch wieder mit
wunderbaren Bärlauchgerichten und
warten schon auf den ersten Spargel!

Erstmalig veranstalten wir einen Koch-
kurs! Wir zeigen euch, wie ihr das
Riegersburger Kaninchen der Familie
Lang am Besten zubereiten könnt.
Lasst euch das nicht entgehen!
Kaninchen zählt zu den feinsten und
gesündesten Lebensmitteln, die es gibt.



Breitenfeld 20, 8313 Breitenfeld
an der Rittschein

+43(0)664 25 20 470

office@breitenfelderhof.com
breitenfelderhof.com

UNSER SONNTAGS BRATEN

ist wieder da!



Jeden Sonntag gibt es ein anderes
großes Stück aus dem Rohr!

GERNE AUCH ALS MENÜ!

VERGESST NICHT AUFS FEIERN



Weil Ihr Lust habt
und wir die großen
Räumlichkeiten!

DER GENUSS GUTSCHEIN



Der ist jederzeit erhältlich,
für jeden Anlaß passend
und unfassbar wertvoll, weil
ihr den Wert
selbst bestimmt!

16. Mai - 16 Uhr

ERSTER KOCHKURS



ALLES RUND UM
DAS KANINCHEN!

Lerne die Zerlegung des
Kaninchens und seine
unglaubliche Vielfalt in der
Zubereitung!

Kochkurs inkl. Essen,
Getränke, Rezeptmappe,
Kochschürze
und
einem scharfen Messer!

PRO PERSON
€ 119,00



Serie - Deine Lehre in Riegersburg

Riegersburger Lehrlinge stellen sich vor

Auch in dieser Ausgabe wollen wir von Riegersburger Lehrbetrieben berichten. Wieder stehen die Lehrlinge im Vordergrund, neben der Tischlerei Radaschitz diesmal auch Lehrlinge der Tischlerei Knaus.

Weiters werden auch jene Lehrlinge vor den Vorhang geholt, die in Riegersburg wohnen, aber in einem Betrieb außerhalb der Gemeinde ihre Lehre absolviert haben. Nicht zu vergessen sind jene, die eine Meister- bzw. Befähigungsprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.

Wir freuen uns über weitere Beiträge aus Ihren Betrieben oder sonstigen Einrichtungen zum Thema Jugend/Lehre/Ausbildung, gerne können Sie uns diese für die nächsten Ausgaben des Riegersburger Vulkan übermitteln.

Stars of Styria

Die WKO Regionalstelle Südoststeiermark, Energie Steiermark, Uniqa und Raiffeisen präsentierten bereits zum 17. Mal in unserer Region die „STARS OF STYRIA“:

Top-Lehrlinge, ihre Ausbildungsbetriebe sowie Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen.

Folgende Personen aus der Marktgemeinde Riegersburg haben eine Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert:

- **Lafer Kevin** - Kraftfahrzeugtechniker bei der Firma Hirschmugl FB GmbH in 8330 Feldbach
- **Hörmann Julia** - Einzelhandelskauffrau bei der Firma XXXLutz KG in 8330 Feldbach

Folgende Personen aus der Marktgemeinde Riegersburg haben eine Meister- bzw. Befähigungsprüfung positiv abgeschlossen:

- **Genser Daniel** - Spengler und Dachdecker

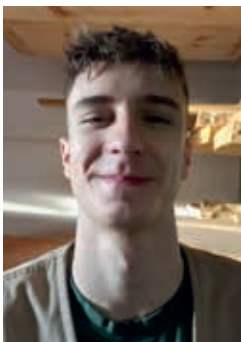
- **Grassmugg Manuel** - Konditoren (Zuckerbäcker) einschließlich der Lebzelter und der Kanditen,- Gefrorenes- und Schokoladenerzeugung
- **Maurer Anna** - Tapezierer und Dekorateur

Die Marktgemeinde Riegersburg gratuliert allen recht herzlich zu den herausragenden Leistungen!



(c) WKO Steiermark

Lehrlinge der Tischlerei Knaus am Wort



Name: **Kevin Kleinlercher**
Lehrberuf: Tischlereitechniker, 3. Lehrjahr

Warum hast du dich für eine Lehre als Tischlereitechniker entschieden?

Wegen der guten Ausbildung - was in Zukunft immer wichtiger wird.

Warum fiel deine Wahl auf die Tischlerei Knaus? (Wie bist du auf die Firma aufmerksam geworden?)

Hab schon vorher von der

guten Ausbildung der Lehrlinge dort gehört - Julian und seine Bewerbe -, aber auch wegen der großen Vielfalt im Betrieb. Natürlich war auch ausschlaggebend, dass die Firma einen Katzensprung von mir entfernt ist.

Was gefällt dir am besten/oder macht am meisten Spaß?

Am meisten Spaß macht es mir, aus einem Brett/Pfosten etwas zu schaffen und

von Anfang bis zum Schluss am Projekt teilzuhaben.

Was gefällt dir an der Firma Knaus am besten?

Am besten gefällt mir, dass meine Arbeitskollegen mir ständig etwas Neues zeigen und auch bei Fehlern einsichtig sind. Das Arbeiten ist aber auch viel einfacher, wenn man immer Spaß mit seinen Arbeitskollegen haben kann - und das kann man in der Tischlerei Knaus!



Name: **Tamara Bierbaum**
 Lehrberuf: Tischlerin
 3. Lehrjahr

Warum hast du dich für eine Lehre als Tischlerin entschieden?

Ich hab schon in jungen Jahren meinem Papa viel und gern in der Werkstatt geholfen. Dort hat mir die Arbeit mit Holz am meisten gefallen.

Warum fiel deine Wahl auf die Tischlerei Knaus? (Wie bist du auf die Firma aufmerksam geworden?)

Eine Bekannte machte mich auf die Firma aufmerksam. Dann war ich dort schnuppern und es hat mir gleich gut gefallen.

Was gefällt dir am besten/oder macht am meisten Spaß?
 Mir gefällt es, dass wir so viele verschiedene Sachen

machen. Die Abwechslung zwischen Montage und Werkstatt finde ich auch schön.

Was gefällt dir an der Firma Knaus am besten?

Mir gefällt es, dass die Arbeitskollegen auch während der Arbeit viel lachen und sich gegenseitig unterstützen.

Lehrlinge der Tischlerei Radaschitz am Wort



Name: **Johannes Schwab**
 Lehrberuf: Tischlereitechniker (Planung)
 3. Lehrjahr

Warum hast du dich für eine Lehre als Tischlereitechniker:in entschieden?

Ich habe mich für die Lehre als Tischlereitechniker entschieden, denn durch das 4. Ausbildungsjahr bekommt man eine intensivere und dadurch auch eine bessere Lehre. Außerdem gefällt mir das Planen sehr gut.

Warum fiel deine Wahl auf die Tischlerei Radaschitz? (Wie bist du auf die Firma aufmerksam geworden?)

Ich bin durch einen Zeitungsartikel aufmerksam geworden. Dadurch habe ich begonnen mich über die Firma zu informieren.

Was gefällt dir am besten/oder macht am meisten Spaß?
 Am besten gefällt mir die Montage. Ich finde es sehr spannend, wie die Möbel fertig eingebaut aussehen. Außerdem finde ich die wechselnden Orte sehr inte-

ressant.

Das Zusammenbauen der Möbel in der Firma macht mir auch großen Spaß.

Was gefällt dir an der Firma Radaschitz am besten?

Mir gefallen die großen und unterschiedlichen Aufträge sehr gut. Außerdem finde ich das Arbeitsklima in der Firma sehr gut, was nicht selbstverständlich ist.

Die Tischlerei Radaschitz ist eine sehr moderne Firma.



Name: **Soraya Lossow**
 Lehrberuf: Tischlereitechnikerin (Planung)
 4. Lehrjahr

Warum hast du dich für eine Lehre als Tischlereitechniker:in entschieden?

Das Tischler-/Handwerkerwissen lässt sich privat so gut anwenden. Als Tischler:in kann man seine Kreativität sehr gut ausleben und ich mag es etwas mit den Händen zu schaffen, wo man am Ende des Tages auch ein sichtbares Ergebnis hat. Der Beruf bietet so viel Vielfältigkeit, man kann sich in

so viele Richtungen spezialisieren und die Tätigkeiten gehen weit über die Arbeit mit Holz hinaus.

Warum fiel deine Wahl auf die Tischlerei Radaschitz? (Wie bist du auf die Firma aufmerksam geworden?)

Ich habe damals nach Tischlerausbildung in Österreich gegoogelt und die Internetseite der Tischlerei hat mir so gut gefallen. Nach Anfrage durfte ich ein Praktikum bzw. die Ausbildung machen.

Was gefällt dir am besten/oder macht am meisten Spaß?
 All die Gründe, warum ich

mich für diesen Beruf entschieden habe. Die Schönheit und Vielfältigkeit von Holz ist sehr beeindruckend. Man kann durch Möbel und Einrichtung auch Gefühle zum Ausdruck bringen.

Was gefällt dir an der Firma Radaschitz am besten?

Die Firma schaut über den Tellerrand hinaus und arbeitet international. Die modernen und teils außergewöhnlichen Designs der Projekte finde ich spannend.

Beim Knaus ist immer was los

Unser Kevin ist spitze

Dass die Mitarbeiter der Wohlfühltschlerei spitze sind, steht nicht erst seit Kazan 2019 fest, wo sich Julian Fink mit einer Top-Leistung zum drittbesten Tischler der Welt kürte.

Auch die Lehrlinge sind spitze – Kevin Kleinlercher bewies das jetzt wieder mal mit seinem Sieg beim LBS-Wettbewerb. Mit einem gewaltigen Punktevorsprung schaffte er es ganz hinauf aufs Siegerpodest – wir gratulieren herzlich und wünschen ihm schon jetzt viel Erfolg bei den folgenden Bewerbungen!



Kevin Kleinlercher (i.d. Mitte) © Hirczy

Laternenbauen im Advent

So viele Laternen haben wir gemeinsam mit jungen und junggebliebenen Handwerksbegeisterten bauen dürfen. Richtig gmätlisch war's und lustig obendrein – gelungener Abschluss eines guten Knaus-Jahres.



Klein & Groß beim Laternenbau. © Knaus

Häuslbauermesse

Auch das neue Jahr hat gut angefangen - wir waren zum 16.(!) Mal auf der Häuslbauermesse in Graz vertreten. Natürlich waren auch unser Zirbenbett und unsere Kastenstockfenster mit dabei und sonst noch ein paar Schmankerl. Wir bedanken uns recht herzlich bei all unseren Besuchern – besonders bei den vielen treuen Stammkunden, die alljährlich auf ein Tratscherl vorbeischaun.



Knaus-Stand auf der Häuslbauermesse.
© Knaus



Der letzte Schliff ist Chefsache.
© Knaus

Aviso: Singen in der Tischlerei

ising! nach Feierabend
Singen in der Tischlerei

Freitag, 5. April 2024
18:30-20 Uhr
Wohlfühltschlerei Knaus
Schützing 4 | 8330 Feldbach
Kurspreis: € 15,- (für Mitglieder € 12,-)

Steirisches Volksliedwerk
Das Leben zum Singen bringen!

Das Arbeiten beim Knaus macht Spaß – das ist in dieser Ausgabe schon einige Seiten vorher bei der Vorstellung unserer Lehrlinge nachzulesen. Aber nicht nur das – jetzt wird in der Wohlfühltschlerei auch gesungen 🎵

In gemütlichem Ambiente unter der Anleitung eines hervorragenden Musikers vom Steirischen Volksliedwerk singen wir gemeinsam traditionelle Lieder. Gesungen wird, was gefällt: zur Jahreszeit Passendes, Liebeslieder, Scherz- und Almlieder und, und, und...

ALLE sind willkommen, keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich, Anmeldung beim Volksliedwerk – siehe Flyer – oder bei uns bis spätestens 25. März unter Tel. 03152/2618 bzw. tischlerei@knaus.at. Schnell anmelden lohnt sich – die ersten 20 Singfreudigen, die sich **bei uns** mit dem Codewort: „Singen in der Tischlerei“ anmelden, nehmen **gratis** teil!

Ehrenurkunde für Karl Prehm

Ende Dezember 2023 feierte Karl Prehm seinen 70. Geburtstag. Die Marktgemeinde Riegersburg nahm dies zum Anlass um Karl Prehm die Ehrenurkunde in Würdigung seiner Verdienste um das Traditionsunternehmen „Prehm“ zu verleihen. Der gesamte Gemeindevorstand mit Bürgermeister Manfred Reisenhofer, Arnold Prisching-Neubauer, Gernot Lichtenegger, Johann Hartinger und Ing. Franz Raidl sprach ihm Dank und Anerkennung aus und überreichte neben der Urkunde einige Süßigkeiten der Zotter Schokoladenmanufaktur. Auch der Wirtschaftsbund Riegersburg



mit Obmann Hans Jürgen Kaufmann gratulierte dem Jubilar. In einer gemütlichen Runde wurde nochmals auf den Geburtstag angestoßen.

Brandneue Zahnarztpraxis

Seit Ende 2023 ist das Team der Zahnarztpraxis Riegersburg in der neuen Praxis in Nachbarschaft zum Seebad aktiv. Nicht nur das neue Gebäude ist eine runde Sache, auch die offizielle Eröffnung ließ keine Wünsche offen. Eine große Gästeschar war bei der offiziellen Eröffnung der brandneuen Zahnarztpraxis Riegersburg in Nachbarschaft zum Seebad bzw. an der Adresse Riegersburg 255 zugegen. Nicht nur die Räumlichkeiten auf beachtlichen 330 m³ Fläche wussten zu überzeugen – auch beim Festakt sollte es an nichts fehlen. Voll des Lobes war die Gastgeberin, die Zahnärztin Astrid Neger, für die Professionisten, die ihre Ideen umgesetzt haben. Auch die traditionelle Baustellen-



Eröffnung im neuen Standort der Zahnarztpraxis in Riegersburg. Astrid Neger (M.) mit Praxispartnerin Maria Kaufmann (3.v.r.), Künstlerin Renate Bertsch und einer Abordnung der Gemeinde. (c) Foto & Bericht von RegionalMedien Markus Kopcsandi

jause, bei der Aktive stets gut versorgt wurden, blieb nicht unerwähnt. In einem

Frage-und-Antwort-Spiel gemeinsam mit Tochter Natascha nahm Neger Be-

zug zur Entstehung und Umsetzung des Bauprojekts.

Ehrung für Johann „Hans“ Liendl

Werkstätten- und Tankstellen Betreiber Johann Liendl wurde vom Wirtschaftsbund Südoststeiermark und der Marktgemeinde Riegersburg mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet und geehrt.

Über fast drei Jahrzehnte war die Werkstätte und Tankstelle Liendl die Anlaufstelle für Reparaturen und das Service rund ums Tanken in Riegersburg.

Mit Ende August 2023 wurde der Betrieb leider für immer geschlossen. Als besonderen Dank für die langjährige Unterstützung des Wirtschafts-

des und der Riegersburger Wirtschaft wurden ihm Ehrenurkunden überreicht. Auch der Wirtschaftsbund Riegersburg sagte Danke für die langjährige Unterstützung und die wirtschaftliche Tätigkeit in Riegersburg.

Hans Jürgen Kaufmann durfte im Namen des WB Riegersburg einen Blumenstrauß und ein Flasche Sekt aus der Region an die Familie Liendl übergeben.

Übergeben wurden die Ehrenurkunden von WKO-Bezirksstellenleiter Thomas Heuberger und Bürgermeister Manfred Reisenhofer.



Schon an den Osterkorb gedacht? Rechtzeitig bestellen: Osterschinken, frisches Brüstl, diverse Aufstriche, Würstl, Karree,...

Wir starten mit unserer Buschenschank am Freitag, 22. März 2024, wieder in die neue Saison!

An den Feiertagen **Ostermontag, Pfingstsonntag, 1. Mai, Christi Himmelfahrt und Fronleichnam** haben wir ganz normal **geöffnet!**

Ab 20. März sind wieder alle Weinsorten frisch gefüllt und verfügbar!

Wir laden ein zur Jahrgangspräsentation

am Freitag, 12. April und Samstag, 13. April in unserer Weinsicht,

jeweils ab 15 Uhr mit Führung durch das Weingut und Keller mit

anschließender Verkostung der neuen Weine! **Umkostenbeitrag € 8,90 pP**

Wir suchen noch Verstärkung für Service 20 Std. und Küche 20 Std.

Berufserfahrung von Vorteil, Bezahlung deutlich über Kollektiv!

Frag nach Silvia unter 03153 8379 oder schreib an bernhart@buschenschank.at

KAUFMANN
Versicherungsmaklerbüro

Maßgeschneiderte
Versicherungslösungen
für Privat- und Gewerbekunden.



LÖSUNG



Akad. Vkmf.

Hans Jürgen Kaufmann

Versicherungsmakler und
Berater in Versicherungsangelegenheiten

Riegersburg 26
8333 Riegersburg
Tel.: 0664 460 64 60



Bezirksstockturnier in Lembach

Bezirksstockturnier des Wirtschaftsverbandes

Am 13. Jänner war es wieder so weit, der Wirtschaftsverband Riegersburg durfte im Auftrag des Wirtschaftsverbandes Südoststeiermark ein Stockschießturnier ausrichten. Acht Mannschaften stellten sich der Herausforderung auf der Stocksportanlage des ESV Lembach. Hans Jürgen Kaufmann, Obmann des WB Riegersburg, durfte auch eine reine Damenmannschaft des AMS Feldbach begrüßen. Gewonnen hat das Turnier die Mannschaft des WB Hartberg-Fürstenfeld. Es stand aber vielmehr das Kennlernen und der gemeinsame Spaß im Vordergrund. So wurde es ein gemütlicher Nachmittag mit einem feucht fröhlichen Ausklang. Der WB Riegersburg bedankt sich recht herzlich bei Manfred und Lisi Reisenhofer, für die Verpflegung und Verköstigung, und natürlich dem Organisator des Turnieres Hans Ortauf.



Sieger-Mannschaft des WB Hartberg-Fürstenfeld



Mannschaft des AMS Feldbach

SP:Rappold GesmbH & CO KG

Elektrohandel, Elektroinstallationen, Alarmanlagen,
Blitzschutz, Rohrpostsysteme, Photovoltaikanlagen

8333 Riegersburg, Riegersburg 156, Telefon 03153/8262, Fax 03153/7337
2544 Leobersdorf, Aumühlweg 15 / Halle 7G, Tel.: 02256/20456, Fax: - 15
e-mail: office@rappold.at • Internet: www.rappold.at

Förderaktion Reparaturbonus: E-Geräte reparieren – 50 % der Kosten sparen – Umwelt schützen!

Betriebsübergabe bei Graf

Es fing alles im Jahr 1960 an, als mein Urgroßvater Franz Graf I den ersten LKW kaufte.

Leider erkrankte er schwer und verstarb ein Jahr nach der Firmengründung mit nur 48 Jahren.

Somit war mein Großvater Franz Graf II mit 18 Jahren gefordert, das Werk seines Vaters fortzuführen.

Nach und nach erweiterte er den Betrieb.

1981 ist mein Vater Franz Graf III als LKW-Fahrer eingestiegen und übernahm den Betrieb 2001. Seit 18 Jahren bin ich bei ihm beschäftigt.

Ich bin stolz, dass ich in vierter Generation seit 01.01.2024 den Familienbetrieb weiterführen darf.

Dominik Franz Graf



GRAF
Transporte
 8312 Krennach 11
 Mobiltel.: 0664 / 4663936
 e-mail: graf.transporte@styria.net

BODENVERLEGUNG
FRANZ ACKERL
 PARKETT TEPPICH BELÄGE

Frau in der Wirtschaft



Fotos:
Winterwanderung geführt
von Günther Maierhofer

Im Rahmen des Riegersburger Adventkalenders haben wir gemeinsam mit Günther Maierhofer die bereits 6. Winterwanderung durch Riegersburg organisiert. Und diesmal lag nicht nur ein bisschen Schnee entlang unseres Weges, auch die Sonne begleitete die Wanderer. Durch die Spenden der TeilnehmerInnen und den Verkauf von Punsch und Waffeln konnten € 820 von Frau in der Wirtschaft an die Vinzenzgemeinschaft Riegersburg übergeben werden.

Da diese Wanderung so gut von der Bevölkerung aufgenommen wird und es jedes Jahr mehr Leute werden, die mitgehen, werden wir wohl auch im kommenden Dezember wieder durch das winterliche Riegersburg wandern und uns von Günther Maierhofer für ein paar Stunden in vergangene Zeiten entführen lassen.



**Ihre Berater,
zuverlässig
auf Ihrer Seite.**

**Jetzt auch in
Auersbach,
Krennach,
Schweinz.**



Josef **David**
0664/ 3 810 820 0664/ 88 59 44 64

TERRA CERVISIAE SCHÜTZING

Betriebe stellen sich vor - eine Serie der „KulinarischSTen Gemeinde“



TERRA CERVISIAE SCHÜTZING

Markenzeichen der Qualität: Das Logo der Brauerei – ein Symbol für handwerkliche Exzellenz und Genuss.
© Stefan Kirchengast



Stefan
Kirchengast

Blick in die Zukunft: Der Braumeister wacht mit fachkundigem Auge über den Brauprozess. (© Manuel Flor)



Bierwelt kompakt: Die Vielfalt des Brauhandwerks auf einen Blick. © Manuel Flor

Ein Bier, das die Welt vereint!

Als gelernter Obstbauer, der am elterlichen Betrieb in Schützing lebt und arbeitet und immer schon Freude am Experimentieren hatte, erweckte eines Tages der bei uns sehr reich wachsende Wilde Hopfen meine Aufmerksamkeit.

Aus anfänglichen Brauver suchen mit diesem entwickelte sich dann mit der Zeit eine kleine Brauerei, die in der Gründung eines eigenen Unternehmens und der Marke „Terra Cervisiae Schützing“ im letzten Jahr mündete.

Terra steht dabei für unseren Planeten, die Erde, und Cervisia, kennt so mancher vielleicht aus Asterix, bedeutet „Bier“. Der Zusatz Schützing bezieht sich auf meinen Heimatort und den Standort der Brauerei in Schützing, wo in der kleinen aber feinen Braumanufaktur unter tatkräftiger Mithilfe meiner Familie in kleinem Maßstab handwerkliche Biere gebraut werden.

Terra Cervisiae Schützing ist somit „Die Welt der Biere in Schützing“.

Seit den ersten Hobby-Brauver suchen 2019 hat sich die Brauerei natürlich weiterentwickelt. Nachdem jahrelang mit einem kleinen 40 l Braukessel gearbeitet wurde, wurden Anfang dieses Jahres Umbauarbeiten zur Vergrößerung der Brauerei abgeschlossen. Dabei wurde in einem ehemaligen Stallgebäude am Betrieb vor allem auch durch das handwerkliche Geschick meines Papas eine eigene Braustätte mit nun auch einem größeren Braukessel (200 l) eingerichtet.

Das Biersortiment reicht von klassischen Craftbier-Stilen wie IPA, Pale Ale oder Porter bis zu sehr kreativen, besonderen Bieren, für die teilweise neben Hopfen, Malz, Wasser und Hefe auch Erzeugnisse aus dem eigenen Obstbaubetrieb bzw. der hauseigenen Imkerei den Weg in die Brauerei finden.

Bei der Namensgebung wird das Spiel der „Welt der Biere“ dann weitergespielt, tragen doch alle bald neun Sorten (sechs im Standard-sortiment, drei saisonale) Namen von verschiedenen Städten und Ortschaften unserer Erde. Mit dem Genuss eines meiner Biere kann man sich geistig somit auf Reisen nach Sorrent, Havanna oder Santorin begeben, oder etwa mit Schützing und Riegersburg auch in der Region verweilen. Cousin Matthias kann mit Bleistiftstrichen aus helfen und bringt mit einer talentierten Leichtigkeit die Stimmung und den Zauber des jeweiligen Ortes auf Papier.

Das nächste Ziel nach der Erweiterung der Brauerei ist nun die Umstellung auf Bio-Produktion, da mir eine nachhaltige und umweltschonende Wirtschaftsweise auch in der Erzeugung meines Bieres wichtig ist, und sich die Herstellung somit auch in unsere gesamte Betriebsphilosophie eingliedert, werden doch auch unsere Obstflächen sowie die Imkerei biologisch bewirtschaftet.

Gerne werden gegen Voranmeldung Führungen und/oder Verkostungen angeboten. Detaillierte Informationen zu den Verkostungen, sowie weitere Themen rund um die Brauerei und die einzelnen Biersorten gibt es auf unserer Homepage www.kirchengast.eu.



Gesicht des Bieres: Das markante Brauerei-Schild mit Braumeister in Aktion. © Manuel Flor



Foto unten, Bier mit Ausblick: Die Sorte „Santorin“ auf Reisen inmitten der malerischen Kulisse der gleichnamigen Insel.

© David Weber



Populäre Irrtümer – Fakenews in der Tierwelt

Fakenews sind keine neue Erfindung. Es hat sie schon seit Menschen Gedenken gegeben – nur halt nicht mit diesem Anglizismus betitelt. Viele falsche Beobachtungen, die die uns umgebenden Tiere betreffen haben sich über die Zeit im Volksglauben manifestiert. Höchste Zeit also einmal mit einigen populären Irrtümern aufzuräumen:

Hummeln beißen und Ameisen soachn:

In der Tat können Hummeln mit ihren Mundwerkzeugen etwas zwicken und viele Ameisenarten verspritzen bekanntlich Ameisensäure um Fressfeinden den Geschmack an Ihnen zu vergällen. Wird es aber wirklich brenzlich, greifen Hummeln und etliche Ameisenarten auf ihre beste Waffe zurück, nämlich ihren Giftstachel. Sie glauben es nicht? Dann einfach mal eine Hummel oder Knotenameise (zu Ihnen gehören z.B. die „Roten Ameisen“) zwischen die Finger nehmen und sich überraschen lassen.



Hummel auf Brombeere

Teilt man einen Regenwurm in der Mitte, dann werden zwei daraus:

Regenwürmer verfügen in der Tat über erstaunliche Regenerationsfähigkeiten. Teilt man einen Regenwurm aber in zwei Hälften und beobachtet man das Geschehen, dann werden vielleicht manche erstaunt feststellen, dass die hintere Hälfte zwar noch lange herumzappelt, aber nach einiger Zeit einfach mausetot wird. Nix also mit Regenwurmvermehrung, indem man sie teilt – was an dieser Stelle übrigens ausdrücklich nicht empfohlen wird! Eine vollständige Regeneration ist prinzipiell nur der vorderen Hälfte möglich, sofern die Durchtrennung hinter dem „roten Ring“ (sogenannte Clitellum) erfolgt und komplikationsfrei verheilt.

Schmetterlinge können nicht mehr fliegen, wenn man sie anfasst:

Diese Aussage steht oft in Verbindung mit der Ansicht, dass man bei Berührung der Falter den Staub von ihren Flügeln wischt und sie dadurch nicht mehr fliegen können. Stellen sie sich vor, sie entfernen den Lack von Flugzeugflügeln und diese können daraufhin nicht mehr fliegen. Komisch oder? Sind die Flügel eines Flugzeuges weg, dann ist es schon plausibel, dass diese nicht abheben können. Tatsächlich ist der „Staub“ (es handelt sich um kleine, fächerförmige Schuppen) auf den Schmetterlingsflügeln mehr oder weniger nur ihr „Lack“ und der Verlust dieser hat keinerlei Auswirkung auf das Flugkönnen.

Sieben Hornissenstiche sind tödlich für ein Pferd und drei für einen Menschen:

Die Hornisse ist die größte Art aus der Gruppe der Faltenwespen, zu der auch die anderen bekannten „gelb-schwarzen“ Wespenarten gehören. Das Gift der Hornisse ist daher wenig überraschend in seiner chemischen Zusammensetzung dem der „gewöhnlichen“ Wespen sehr ähnlich. Sofern ein gestochener Mensch körperlich halbwegs gesund ist und nicht an einer Wespenstichallergie leidet, sind auch mehrere Stiche einer Hornisse zwar schmerzhaft, aber ungefährlich.



Hornisse im Anflug

Und zu guter letzt noch... früher hat es Kreuzottern bei uns gegeben:

Für diese Behauptung gibt es aus historischer Zeit keinerlei Belege. Die Kreuzotter dürfte im Bereich zwischen Masenberg und Murtal immer schon (also zumindest mehrere hundert Jahre) fehlen. Berichte von Kreuzottern stellten sich fast immer als Verwechslungen mit der ungiftigen, aber äußerlich ähnlichen Schlingnatter heraus.



Schwalbenschwanz Flügel im Detail

PORR

PORR Bau GmbH
Hoch- und Tiefbau . NL Steiermark
Baugebiet Feldbach
Gleichenberger Str. 55, 8330 Feldbach
T +050 626 3063
porr.at



WANDERDORF

Freizeit, Wandern & Radeln

Im November 2023 erfolgte seitens der Vereinigung zur Qualitätssicherung für Wandern in Europa e.V. die Abnahme der „Genusswege“ in unserer Gemeinde zwecks Erlangung des „**Österreichischen Wandergütesiegels**“.

Dabei wurde der Genussweg, bestehend aus der „Zotterschleife“, der „Göllerschleife“ sowie des „Panorama-Burgrundweges“ begangen bzw. auf die Kriterien für die Erlangung des „Österreichischen Wandergütelsiegels“ überprüft und für geeignet befunden.

Ausgangspunkt all dieser Wege ist der Marktplatz vor dem neuen Marktgemeindeamt, wo eine große Übersichtstafel

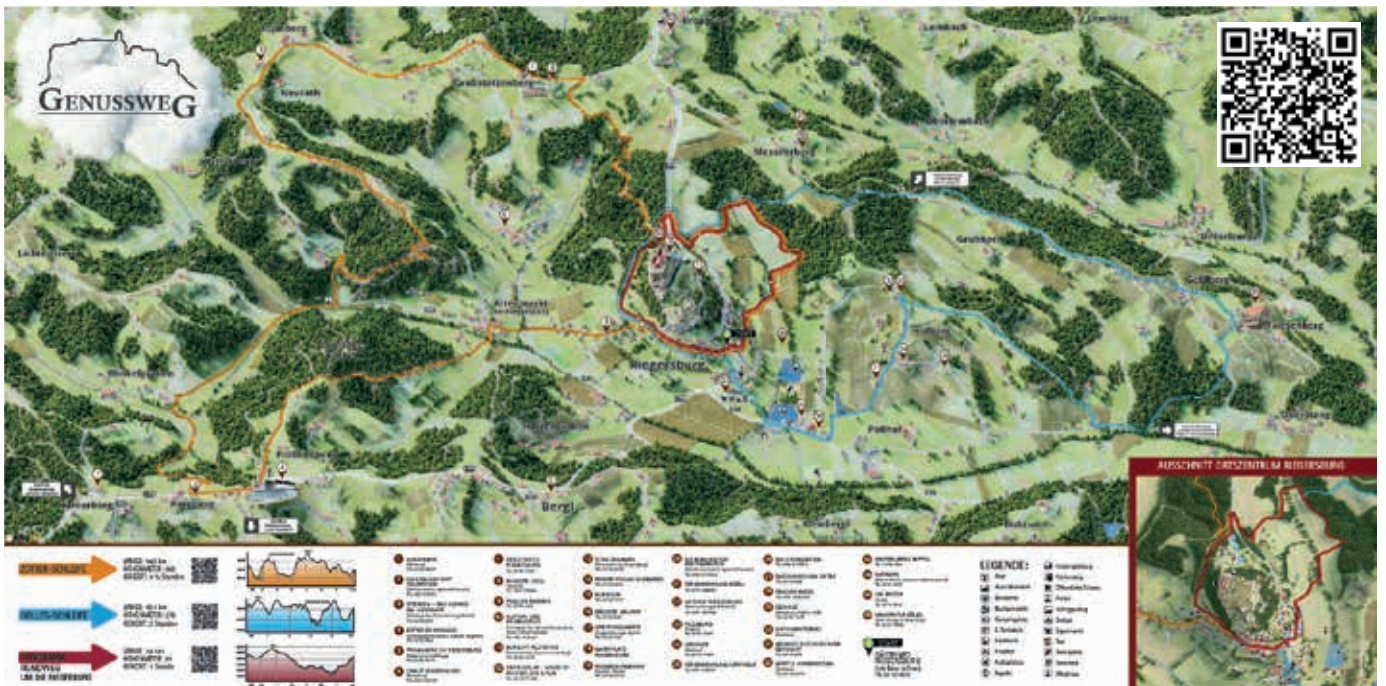
alle wichtigen Informationen inklusive dem Verlauf der Wege darstellt (siehe Bild unten).

Übrigens: hier kreuzen sich auch andere Wanderwege wie z.B. die „Linke Kopfspur“, der „786er-Weitwanderweg“ nach Klöchl, eine Alternative zum Fernwanderweg „07er“ aber auch Radrundwege wie die „Riesentour FB01“ oder die „Hexentour FB03“ sowie der längste Radweg Österreichs „Vulcania 300“.

Riegersburg wird somit zum „Wanderdorf Riegersburg“ mit dem Österreichischen Wandergütesiegel. Eine schöne Auszeichnung, wie wir finden.



Begehung der Genusswege in Riegersburg, v.l.n.r.: Wanderwegebeauftragter Heinz Hebenstreit, Bgm. Manfred Reisenhofer, Zertifizierer Günther Polanz, Thomas Gußmagg vom Thermen- & Vulkanland



„Pflanzliche Eiweißquellen im Fokus“



*Ein Jahr der Superlative ist 2024 hinsichtlich der Innovationspreisverleihung des Vulkanlandes. Seit 20 Jahren wird der Preis in den Kategorien Handwerk, Kulinarik und Lebenskraft verliehen. Mit der **LFS Hatzendorf** wurde heuer die tausendste Einreichung gefeiert. Und insgesamt schüttete das Steirische Vulkanland in diesen zwei Jahrzehnten mehr als eine halbe Millionen Euro an Preisgeldern aus.*

41 Projekte wurden heuer eingereicht. Im Kultursaal der Marktgemeinde Ilz wurden wieder herausragende Kulinarik-Innovationen ausgezeichnet. Bürgermeister Stefan Wilhelm ließ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit Musikschuldirektor Robert Ederer für erstklassige Livemusik zu sorgen.

Den Schulinnovationspreis gab es diesmal für die Landwirtschaftliche Fachschule Hatzendorf. Der Leiter der Versuchsstation für Pflanzenbau Hatzendorf, Johannes Schantl, hat das Superfood Kastanie gemeinsam mit Fleischermeister Franz Fink in den Leberkäse gebracht. Für **Ingrid und Peter Schnepf** aus Fehring gab es den Sonderpreis „Kulinarik kreativ“. Die Steirische Käferbohne genussfertig im Glas gibt es oft. Familie Schnepf allerdings hat es geschafft, den Sud ansehnlich zu halten und so die Käferbohnen im Glas auch dem Auge als Genuss zu bewahren. Den „Produkt-Innovationspreis“ gab es für **Ewald Fröhlich** von der SO-Fröhlich Reismanufaktur in Halbenrain. Mitteleuropas erster Reis-Whisky kommt aus seiner Manufaktur. Dafür hat er sich mit Lava Bräu in Auersbach strategische Partner ins Boot geholt. Erstmals gab es heuer den Innovationspreis für „neue Esskultur“. Einerseits ging er an **Carina Sammer** aus Kapfenstein und Leben mit Kräutern, **Andrea Bregar**, aus Gossendorf für ihre Kochbuch-Serie „Blaukraut – das regionale, nachhaltige Kochbuch“. Der Fokus liegt hier auf Kräutern und der kreativen Naturküche. Und andererseits gab es diese Auszeichnung für **Gerda Sammer-Schmidt** aus Auersbach. Mit ihrem Kochbuch „vegan und eiweißreich“ hat sie ein Standardwerk für die vegane Küche, sortiert nach Eiweißquellen, vorgelegt. Sie will damit nicht nur zur veganen Lebensweise motivieren, sondern auch zur veganen Produktinnovation im Steirischen Vulkanland.

Beim diesjährigen Innovationspreis in der Kategorie Kulinarik gab es zwei dritte Preise. Einer ging für die Produktion des Superfoods Tofu an **Christoph Knittelfelder** aus Gnas. Der zweite dritte Platz ging an **Denise und Matthias Janisch** aus Ilz. Die kreative Veredelung ihrer Edamame Sojabohnen überzeugte die Jury. Platz zwei ging heuer an einen früheren Innovationshauptpreisträger der Region, nämlich an **Bernhard Gruber**, der als Riegersburger Cheese Artist in der **Fromagerie** für seine Kreativität weithin bekannt ist. Diesmal gab es Platz zwei für die Produktion des veganen Hafer-Mozzarellas. Den gibt es ab sofort in den Interspar-Filialen des Landes.

Den diesjährigen Hauptpreis in der Kategorie Kulinarik holten sich **Irgard und Franz Kober** vom Aroniahof Kober in Ilz. Ihre unermüdliche Betriebsentwicklung, die ständige Suche nach kreativen Nischen und ihre mutige Vermarktungsstrategie etwa mit dem Genussladen in Ilz waren ausschlaggebend für die höchste Auszeichnung. Die jüngste Produktinnovation sind die hofeigenen Haselnüsse, die teils mit Zotterschokolade überzogen im guten regionalen Handel zu bekommen sind. Aber auch die Mandel-Haine warten auf die erste namhafte Ernte. Familie Kobers Innovationsgeist scheint schier grenzenlos.

Mit Optimismus in die Zukunft

Die Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland durfte sich im letzten Tourismusjahr über ein Nächtigungsplus von 6,2 Prozent und Platz zwei in der Steiermark freuen. Nicht nur deshalb ist der Blick der Vorsitzenden des Tourismusverbandes, Sonja Skalnik, mit viel Zuversicht nach vorne gerichtet.



Frau Vorsitzende, beginnen wir das Interview mit einem Rückblick und einem letzten Kommentar zum Jahr 2023.

Sonja Skalnik: Mit tollen 2.079.709 Nächtigungen und einem Plus von 6,2 Prozent ist unsere Region die Nummer zwei aller steirischen Erlebnisregionen – dafür ein großes Danke an alle Gastgeber, Betriebe und unsere sechs Thermen, die all das möglich gemacht haben und möglich machen. Aber unser Blick ist ausschließlich nach vorne gerichtet und für den Erfolg von morgen und übermorgen werden jetzt neue Weichen gestellt.

Welche Weichen?

Sonja Skalnik: Vorweg freue ich mich, dass das neue Jahr begonnen hat, wie das alte geendet hat: Mit einer Auszeichnung. Wir wurden von TravelPro, einem Veranstalter von Golfreisen, bei einer Wahl mit 52,58 Prozent der abgegebenen Stimmen zur „Golfregion Österreichs 2024“ gewählt. Damit das Thermen- & Vulkanland auch in Zukunft

Vorreiter bleibt, haben wir nicht nur das Projekt „KURT“ ins Leben gerufen.

Wer oder was ist „KURT“?

Sonja Skalnik: Das Projekt KURT (Klimafittes und resilientes Thermen- & Vulkanland) stellt sich den Herausforderungen des Klimawandels und dessen Auswirkungen auf regionale Tourismusangebote. Am Ende der einjährigen Projektlaufzeit erhalten Tourismusbetriebe und Stakeholder einen Handlungsleitfaden mit konkreten Umsetzungsideen für ihren jeweiligen Betrieb. Die Lehrinhalte für die Ausbildung von „Klimafit-Coaches“ sind ebenfalls Teil des Konzeptes. Das Projekt wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft als „Leuchtturmprojekt 2024“ ausgewählt und wird finanziell gefördert.

Wie will man mehr Gäste in die Region locken?

Sonja Skalnik: Camping und Familien sind große Themen und hier haben wir das Glück, dass in Riegersburg das größte Campingresort der Region und in Bad Radkersburg ein neues Jufa eröffnet werden. Zudem setzen wir auf den Semintourismus, der nicht nur mit einem neuen Flyer beworben wird. Ein großes Thema bleibt das Radfahren, auch dafür wird es eine neue Karte geben. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Adventzeit sein, die heuer in der ganzen Region ein durchschlagender Erfolg war. Der Lichterzauber im Styrsic Park Bad Gleichenberg hat gezeigt, dass es bei uns immer wieder neue Attraktionen gibt.

Frau Skalnik, Sie strahlen so viel Optimismus aus – worauf begründet sich dieser?

Sonja Skalnik: Auf eine tolle Ganzjahresdestination, die keine Wünsche offenlässt. Das beginnt mit dem „Frühen Frühling“ und dem Start der Golf-, Rad- und Laufsaison, wäh-

rend anderswo noch Winter herrscht. Das setzt sich fort mit unserer sensationellen Kulinarik und Tradition – in welcher anderen Region findet man wie an der Vulkanland Route 66 quasi alle drei Minuten einen Kulinarik-Stopp? Dazu kommen die kurzen Distanzen zu unseren Ausflugszielen, die Schlösser und Burgen und viele Veranstaltungen.

Worauf dürfen wir uns 2024 im Thermen- & Vulkanland freuen?

Sonja Skalnik: Auf große Feste wie 725 Jahre Bad Radkersburg oder 190 Jahre Kurhaus Bad Gleichenberg, das Biedermeierfest, den Winzerzug in St. Anna, viele kulturelle Veranstaltungen wie Most + Jazz in Fehring, die Feldbacher Sommerspiele, die Augustini-Festtage in Fürstenfeld, die Philharmonischen Klänge an sechs Standorten und viele mehr. Dazu kommen viele weitere Events in den Städten – hier möchte ich stellvertretend Fürstenfeld mit einem viertägigen Open Air mit Seiler & Speer, Melissa Naschenweng, JOSH. und Peter Cornelius anführen, das die Thermenhauptstadt zur Musikbühne Österreichs machen wird.

Sind Sie eine Weinliebhaberin?

Sonja Skalnik (lacht): Das muss man in unserer Region mit unseren tollen Weinen sein! Wir haben mit Maximilian Glatz nicht nur einen „Master of Wine“, sondern viele hervorragende Winzer. Diese beweisen mit ihrer tollen Zusammenarbeit, was man gemeinsam erreichen kann. Es freut mich, dass ein neuer internationaler Weintrend edle Tropfen in den Mittelpunkt stellt, die auf Vulkangestein wachsen – das wird die Kreativität unserer Winzer nochmals herausfordern und wir werden uns über weitere edle Tropfen freuen dürfen.

Welche Aufgaben warten auf den Tourismusverband Thermen- & Vulkanland in den nächsten Wochen und Monate?

Sonja Skalnik: Mit den Messeauftritten auf der F.r.e.e. in München, der Ferienmesse in Wien und dem Steiermark-Frühling auf dem Wiener Rathausplatz ganz wichtige. Dazu kommt im Februar Wein & Genuss in Linz, wo wir als Genussladen Österreichs natürlich nicht fehlen dürfen.

Worauf freuen Sie sich im Jahr 2024 noch?

Sonja Skalnik: Auf unsere sportlichen Ereignisse wie das Tennisturnier in Bad Waltersdorf, die Thermen- & Vulkanland Golftage (Thermengolf Loipersdorf, Golf Resort Klöch und GC Bad Waltersdorf) und den Laufcup mit insgesamt sechs Stationen (Leitersdorf bei Feldbach, Bad Waltersdorf, Bad Radkersburg, Bad Blumau, Fürstenfeld und Bad Loipersdorf) oder das Projekt Wanderdörfer, für welches unsere Gemeinden Bad Loipersdorf, Riegersburg und Unterlamm und sieben Betriebe zertifiziert wurden. Oder auf die Feier 100 Jahre Gasthaus Haberl in Walkersdorf. Das ist stellvertretend einer jener Vorzeigebetriebe in unserer Region, der mit seiner Kreativität die Zeichen der Zeit erkannt hat und mit der Veredelung unserer regionalen Produkte die Kulinarik nochmals auf eine höhere Stufe gestellt hat. Betriebe wie dieser und viele andere haben einen großen Anteil an unserem Erfolg, zugleich sind sie immer bodenständig geblieben. Diese Bodenständigkeit ist auch etwas, was unsere Gäste an unserer Region so sehr mögen.

Interview: Christian Thomaser / Presse-Redaktion-Produktion TV Thermen- & Vulkanland



Dixie- & Swingfestival 2024: Riegersburg swingt mit

Beim Dixie- & Swingfestival Weiz vom 9.-18. August 2024 ist auch Riegersburg Veranstaltungsort

Stars wie der Australische Trompeter und Posaunist James Morrison, der US-Pianist Rossano Sportiello, die Gipsy, Tatiana Eva-Marie (USA) mit ihrer Band Avalon (FRA) und die urkomische Dixielandband Funny Fellows (SVK) sind dabei. Letztere spielen am 18. August in Riegersburg.

Riegersburg ist beim 8. Int. Dixie- & Swingfestival Weiz neuer Mitveranstaltungsort. Dank der Initiative des Verein Riegersburg PLUS findet der feierliche Schlusspunkt des Festivals heuer am Sonntag, den 18.

August von 10 – 13 Uhr am Marktplatz Riegersburg (bei Schlechtwetter Turnsaal der VS Riegersburg Nr. 33) bei freiem Eintritt bzw. freiwilliger Spende stattfinden.

„Funny Fellows“ ist eine Dixielandband, die ein Repertoire im Style der 30er-Jahre spielt. Die Musikanten verfügen auch über Schauspielertalent und darum ist Humor auf ihren Tourneen immer Bestandteil ihres Programms. Lachen und

Riegersburg PLUS

gute Laune zusammen mit exzellenter Interpretation ist auf Konzerten dieser unikaten Kapelle immer eine Regel. Historische Instrumente, typisch für die Zeit, Frisuren und Kostüme passen thematisch zu den Künstlern. Speziell mit ihrer charmanten Sängerin Janika Kolá ová sind sie auf vielen Festivals und Veranstaltungen erfolgreich: Opernball Wien, ORF Konzerthaus Sozial Marie 2017, Wien, München, Berlin, Amsterdam, Budapest, Washington und Riegersburg. Als Headliner des Festivals hat Veranstalter Johannes Hödl sensationelle Künstlerinnen und Künstler ausgewählt: Den Startrompeter James Morrison aus Australien (17. August), der von der Big Band Weiz begleitet wird, Pianist Rossano Sportiello (New York City), der mit dem kongenialen Mátyás Bartha auf zwei Flügeln ein atemberaubendes Programm („from Harlem Stride-Piano to Bebop“)



(14. August) inszeniert und die Gipsysängerin Tatiana Eva-Marie (USA) die mit ihrer französischen Jazz Manouche-Band Avalon am Feiertag, den 15. August im Kunsthaus Weiz gastiert. Besonders interessant ist auch der Workshop für traditionellen Jazz an der Musikschule Ilz vom 9.-11. August, der sich an alle wendet, die schon etwas Swingmusik spielen oder sie gerne spielen möchten. Das gesamte Programm finden Jazzliebhaber unter www.dixie-swing-festival.at



Musikschule Feldbach-Riegersburg



Musikalische Talente erstrahlen bei Vorspielstunde im Freien vor dem Musikheim Breitenfeld

Die Musikschule der Stadt Feldbach/Riegersburg präsentierte am 16. Dezember, eine Vorspielstunde im Freien vor dem Musikheim Breitenfeld. Schülerinnen und Schüler aus der gesamten Gemeinde Riegersburg zeigten dabei ihr musikalisches Können, während die freien Spenden zugunsten der Jugendkassa des Musikvereins Breitenfeld gesammelt wurden. Die zahlreichen Besucher und die großzügigen Spenden zeugen nicht nur von der Wertschätzung für die jungen Talente, sondern auch von der Bereitschaft der Gemeinschaft, die musikalische Ausbildung und Förderung der Jugend zu unterstützen. Die Vorspielstunde im Freien vor dem Musikheim Breitenfeld war somit ein vielversprechender Blick in eine Zukunft, in der die musikalische Tradition in der Gemeinde Riegersburg weiterhin gepusht wird. Ein großer Dank gilt dem Musikverein Breitenfeld für die Organisation und Bereitstellung jeglichen Equipments.



Vorspielstunde im Freien vor dem Musikheim Breitenfeld

Ensembleleiterkurs der Musikschule der Stadt Feldbach/Riegersburg

In der Musikschule der Stadt Feldbach/Riegersburg wird ein Beitrag im neuen Jahr mit einem spannenden Einblick in den Ensembleleiterkurs eingeläutet, der unter der Leitung von Stephan Kaufmann BA MA und Franz Hötzl steht. Dieser Kurs bietet unseren 4 Teilnehmer*innen und angehenden Dirigenten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und zu verfeinern.

Stephan Kaufmann BA MA und Franz Hötzl, erfahrene Musikpädagogen, bringen ihre umfangreiche Expertise in den Kurs ein. Mit ihrer Unterstützung lernen die Teilnehmer nicht nur die Grundlagen der Ensembleleitung, sondern erhalten auch wertvolle Einblicke in fortgeschrittene Techniken und Methoden. Ein weiteres Highlight des Kurses ist der Workshop mit dem renommierten Komponisten und Dirigenten Thomas Doss. Seine einzigartige Perspektive und sein Fachwissen bereichern den

Kurs und bieten den Teilnehmern inspirierende Einblicke in die Welt der Musik. Workshops mit den Dirigenten Josef Bratl und Gerald Oswald wurden ebenso im letzten Jahr durchgeführt. Dieser Kurs ist wichtig für die Zusammenarbeit mit den Musikvereinen der Region und bildet nachhaltig Dirigenten für die Zukunft aus. Ein neuer Kurs startet ab dem Herbstsemester 2024/25. Anmeldung unter www.musikschule-feldbach.at



Ensembleleiterkurs



MMK Riegersburg

Weihnachtswunschkonzert 2023

Sinfonische Blasmusik, böhmische Polka oder Rockballade – all das und noch mehr machten das Weihnachtswunschkonzert 2023 wieder zum Höhepunkt des musikalischen Jahres der MarktMusikkapelle. Auch unser Jugendensemble lieferte wieder einen tollen Auftritt. Besonders freut es uns nun zwei neue Musikerinnen, Lia Kummer (Klarinette) und Maria Glaser (Bariton), in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Wir sind sehr stolz und freuen uns schon auf die gemeinsamen Aktivitäten.

Ein besonderer Dank gilt auch allen geehrten Musikerinnen, Musikern und Förderern der MMK. Danke für euer langjähriges Engagement und eure Unterstützung.

DANKE für Ihren Besuch und Ihre Spenden bei unserem Konzert. Wir freuen uns schon, Sie am 14. Dezember 2024 wieder begrüßen zu dürfen!

Punsch und Glühwein



Um die Zeit, bis das Christkind endlich kommt, ein wenig zu erleichtern, wurde bereits das 3. Mal ein Punsch- und Glühweinstand, vor und nach der Krippenfeier, von unserer Jugend organisiert. Bei weihnachtlichen Klängen der Turmbläser, leckerer Weihnachtsbäckerei und heißen Getränken, wurde eine schöne gemeinsame Zeit verbracht. Danke an die Bevölkerung für die großzügigen Spenden!



Neujahrspielen

DANKESCHÖN – für die herzliche Gastfreundschaft und die Spenden für die MarktMusikkapelle beim

Neujahrsspielen 2023. Es war uns wieder eine große Freude für Sie bei Ihnen zuhause aufzuspielen.

Jahreshauptversammlung & Jahresabschlussfeier

Am 21.01. fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der MMK, bei Wippl's Hofbergstub'n, statt. Als Ehrengäste konnte Obmann Stefan Maußer den Bezirksobmann des Blasmusikbe-

Weihnachtswunschkonzert, um nur einige zu nennen, bedanken sich Obmann Stefan Maußer und Kapellmeisterin Laura-Maria Winkler bei jedem einzelnen Musiker und dem gesamten Vorstand für die Disziplin und den tollen Zusammenhalt im Verein. Auch für das geschenkte Vertrauen wird großer Dank ausgesprochen.

Osterfest

Am Ostersonntag findet wieder unser OSTERFEST beim Gasthaus Prehm, in Krennach, statt. Für kühle Getränke, stimmungsvolle Musik und gute Laune ist gesorgt.

Kommt und feiert mit uns wieder einen tollen Abend!

Komm und spiel mit!

Du spielst ein Instrument und möchtest mit anderen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam musizieren? Dann suchen wir genau dich! Neben den musikalischen Aktivitäten gibt es jedes Jahr einen tollen Ausflug mit den Kindern. Melde dich gerne bei unserer Kapellmeisterin und Leiterin des Ensembles Laura-Maria Winkler unter 0664/2064185.

Wir würden uns freuen dich bald bei uns begrüßen zu dürfen.



Musikverein Breitenfeld

Musikerbaby

Wenn ein Stern vom Himmel fällt, erblickt ein Kind das Licht der Welt. Die kleine Magdalena konnte es gar nicht mehr erwarten und überraschte schon am 19. Oktober ihre Eltern Karin Glaser und Florian Eck sowie ihren großen Bruder Julian. Der Musikverein wünscht euch alles Gute und viel Gesundheit.



50er Feier

- Das Orchester des Lebens -

In einem Lebensorchester voller Schwung, spielt er Tuba, kraftvoll und jung.

Im Musikverein, im Klang vereint, liebt er musikalische Abenteuer, die das Leben uns verleiht."

Ein Auszug aus dem emotionalen Gedicht von Victoria Kienreich lässt schon erahnen, welcher Vollblutmusiker unser Wolfi ist.

Wolfgang Kienreich ist seit 38 Jahren aktiver Musiker im Musikverein Breitenfeld und hat schon bedeutende Errungenschaften als Obmann, Schriftführer-Stell-

vertreter sowie als Beirat erreicht. Ein halbes Jahrhundert, das muss gefeiert werden und wir waren gerne Teil davon. Lieber Wolfi, danke für dein großes Engagement und wir hoffen auf viele weitere musikalische Abenteuer mit dir.

Adventmesse

Am 3. Adventsonntag, dem Freudentag, gestaltete unsere Jugend eine Messe zum Gedenken an alle verstorbenen Musiker. Unter der Leitung von Jugendreferentin-Stellvertreter Ariane Bauer hat das Jugendblasorchester und das Klarinettenensemble die Wartezeit auf das Christkind versüßt und verkürzt. Nicht nur die harmonischen Klänge, sondern

auch Punsch und Glühwein danach erwärmten die Herzen der Besucher.

Neujahrspielen

"Danke, dass ihr zu uns nach Hause kommt!"
"So ein Brauch darf nicht abkommen!"
"Nächstes Jahr kommt ihr eh wieder, oder?"

Es ist unbeschreiblich, mit welcher Freude, Wärme und Herzlichkeit man schon um 8.00 Uhr in der Früh oder auch noch um 19.00 Uhr empfangen wird. In diesem Sinne sagen wir Danke für die gastfreundliche Aufnahme in den Häusern. Wir möchten uns auch bedanken, dass wir das ganze Jahr über immer wieder so großartig unterstützt werden, sei es finanziell, mit Zeit, mit Applaus, mit Lob oder mit Komplimenten.

Unter neuer Leitung - aller Guter Dinge sind Drei

Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Jänner wurden auch Neuwahlen abgehalten.

In Anwesenheit von Bezirksobmann Franz Monschein wurden Mario Gratzner, Patrick Puchas und Christian Urschler zu den Obmännern gewählt.

Vorschau

23.3. 19:30 sowie
24.3. 16:00 Wunschkonzert in Breitenfeld (siehe auch Seite 77).

27.4. Konzertwertung in Fehring.

28. - 29.6. Bezirksmusikertreffen des MV Breitenfeld in der Vulkanlandhalle Riegersburg.

Teresa Gratzner





Feuerwehr Riegersburg

Technische Hilfeleistungsprüfung

Am 4. November 2023 ist eine Gruppe mit 10 Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Riegersburg zur Technischen Hilfeleistungsprüfung nach mehrwöchigem Training angetreten und hat in der Stufe Bronze die Prüfungen erfolgreich bestanden!



Die erfolgreichen Teilnehmer der Technischen Hilfeleistungsprüfung

Abschlussübung der Feuerwehrjugend

Am 25. November 2023 fand die Abschlussübung unserer Feuerwehrjugend gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Breitenfeld im Rüsthaus Riegersburg statt. Dabei durften sich Eltern, Angehörige und Freunde unserer Jugendlichen von deren guter Ausbildung überzeugen, indem die Rettung einer Person aus einem verunfallten Fahrzeug vorgeführt wurde. Anschließend präsentierte OBI Max Fiedler als Feuerwehrjugendbeauftragter die diesjährige Arbeit mit der Feuerwehrjugend und lud die Anwesenden auf eine kleine Jause ein.



Personenrettung bei der Abschlussübung der Feuerwehrjugend

Friedenslicht

Mit dem Austragen des Friedenslichts am 24. Dezember 2023 wünschte die Freiwilligen Feuerwehr Riegersburg allen Bewohnern des Löschbereichs Riegersburg ein Frohes Fest. Die Feuerwehr Riegersburg bedankt sich für die großzügigen Spenden, die zu 100 % für die Feuerwehrjugend und soziale Projekte in der Gemeinde verwendet werden.



30 Mitglieder der Feuerwehrjugend samt Begleitern vor dem Austragen des Friedenslichts



Eröffnung des Feuerwehrballs im Lasslhof

Gut besuchter Feuerwehrball

Am 6. Jänner 2024 fand der Feuerwehrball in Riegersburg beim Lasslhof statt. Über 200 Besucher feierten bis in die frühen Morgenstunden bei Mu-

sik und Tanz sowie Disco (DJ Zeiserl), gutem Essen und Trinken und einem großartigen Glückshafen. Vielen Dank allen Besucherinnen und Besuchern, auch von den befreundeten Feuerwehren!

Bildquellen

FF Riegersburg
Mehr und aktuelle Informationen auf <https://www.facebook.com/freiwillige-feuerwehr-riegersburg> und auch auf unserer Homepage <https://www.ff-riegersburg.at>

LM d.V. Reinhard Klug

Feuerwehr Breitenfeld



Am 25. November stand für die Jugendlichen der beiden Feuerwehren Breitenfeld und Riegersburg die Jahresabschlussübung mit dem Austragungsort Riegersburg auf dem Plan. Angenommen wurde hierbei ein Verkehrsunfall, bei dem eine Menschenrettung aus einem PKW durchgeführt werden musste. Hierzu wurden auch die Eltern der Jugendlichen recht herzlich eingeladen, um sich vom Ausbildungsstand ihrer Kids zu überzeugen, die Übung verlief ausgezeichnet und am Ende konnte man in vorstolz strahlende JugendbetreuerInnen – und Elternaugen sehen. Ein wesentlicher Dank ergeht an die FF Riegersburg für die Organisation der Abschlussübung und für die jahrelange gute Zusammenarbeit in der Jungendarbeit, sowie darüber hinaus.

Der 9. Dezember wurde in Breitenfeld ganz unter das Motto Feuerlöscher und Entstehungsbrandbekämpfung gesetzt. So lud die FF Breitenfeld zur Feuerlöscherüberprüfung, die alle zwei Jahre stattfindet. Erstmals konnten heuer die BesucherInnen sich Wissen



in der Entstehungsbrandbekämpfung aneignen und anschließend ihr Können unter Beweis stellen. Wir bedanken uns in diesem Sinne bei allen BesucherInnen für Ihr Kommen und bei HBI Michael Lafer (FF Riegersburg) für das professionelle Arbeiten auf dem Gebiet Entstehungsbrandbekämpfung!

Am 24. Dezember verteilten unsere Jugendlichen mit einigen aktiven KameradInnen das Weihnachtslicht in Breitenfeld von Haus zu Haus – wir bedanken uns bei allen, die mit ihrer Spende unterstützten und bei allen, die uns mit offenen Türen und warmen Getränken empfangen haben.

Ein herzlicher Dank ergeht ebenso an alle KameradInnen, sowie unsere Jugendlichen, die sich am Vormittag des Heiligen Abend, in den Dienst des Ehrenamtes

stellten. Ein beträchtlicher Teil der Spenden konnte wieder an einen karitativen Zweck in unserer Region übergeben werden!



Osterhase
sucht & findet

ab 10 Stück

Verpackung

AGROPAC®

Holzwerke und HandelsgesmbH. & Co KG

8313 Breitenfeld 91 | 03387 2248-321
office@agropac.at

Feuerwehr Lödersdorf



Ausflug zum Lichterzauber im Styriassicpark und Sturm-Spiel

Im Dezember wurden unsere Jugendlichen richtig „verwöhnt“, denn gleich zwei besondere Ausflüge standen an: Ein eindrucksvoller Besuch des Lichterzaubers im Styriassicpark Bad Gleichenberg sowie ein spannendes Sturm-Match in Graz.



eine, durch ein schweres Schicksal getroffene Feuerwehr-Familie im Bereich Feldbach.

Neue Jugendmitglieder

Mit Jahreswechsel dürfen wir drei neue Mitglieder in unserer Jugendfeuerwehr begrüßen. Es freut uns, dass sich Manuel, Clemens und Maximilian dazu entschlossen haben, ihre Freizeit von nun an, sinnstiftend und zukunftsorientiert zu verbringen und Teil der „Lödersdorfer Feuerwehrfamilie“ zu werden.

Gruppen unserer Feuerwehr die Branddienstleistungsprüfung in Bronze erfolgreich absolvieren.

Bei dieser Prüfung müssen theoretische Fragen beantwortet und die gesamte Gerätschaft des Tanklöschfahrzeuges, bei geschlossenen Rollos, zugewiesen werden können. Abschließend muss noch entweder ein „Holzstapelbrand“, ein „Scheunenbrand“ oder ein „Flüssigkeitsbrand“, bekämpft werden. Dies natürlich möglichst ohne Fehler und in einer vorgegebenen Zeit.



Weihnachtslichtaktion

Auch heuer verteilten unsere Jugendlichen das traditionelle „Licht des Friedens“ an alle Haushalte in Lödersdorf und durften damit einen besonderen Weihnachtsgruß ausrichten. Ein herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden! Diese kommen einerseits der Jugendarbeit zugute, andererseits unterstützt die FF-Jugend damit

Branddienstleistungsprüfung

Nach mehrwöchigem Training konnten gleich drei

Als Draufgabe überraschte uns OBR Johannes Matzhold mit der Nachricht, dass wir die 5000ste Gruppe im Land waren, die diese Prüfung abgelegt hat, was im Anschluss natürlich ausgiebig gefeiert werden musste.

Ein großer Dank an ALLE teilnehmenden Kameraden, dem Bewerterstab und unserem Trainer, HBI Lafer Michael von der FF Riegersburg.

Kinderfasching

Der Fasching, oder auch die fünfte Jahreszeit, wurde wieder ausgiebig im Gemeindezentrum Lödersdorf gefeiert. Unzählige Maskierte, Große und Kleine, besuchten den Kindermaschinenball der FF Lödersdorf. Der Saal drohte aus allen Nähten zu platzen und so mussten wir sogar die angrenzende Stocksporthalle mitbenützen. Ein großer Dank an unsere Kinderanimatorin Beatrice, die wieder mit ihren Spielen, Basteleien und toller Musik für gute Laune sorgte.



Nikolaus/Krampus

Der Nikolaus kam in Begleitung der Perchtengruppe Blue Eyes Devils und verteilte Geschenke an die Kinder. Zahlreiche Gemeindeglieder haben diese Veranstaltung besucht und so einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Dorfgemeinschaft geleistet.



Feuerwehr Schützing



Wehrversammlung 2024

Am 6. Jänner treffen sich jährlich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schützing im Dorfzentrum zur Wehrversammlung. Kommandant Willibald Schloffer jun. bot neben dem Rückblick auf das vergangene Jahr auch einen Ausblick auf das ereignisreiche neue Jahr. Vor allem die Jugendarbeit hat hier großen Stellenwert - so darf die mittlerweile auf 118 Mitglieder gewachsene Wehr nun bereits 27 Jugendliche zu begeisterten Feuerwehrmännern & -Frauen ausbilden. Der Nachwuchs konnte sich im letzten Jahr auch bereits mit insgesamt 19 Auszeichnungen und einigen tollen Plazierungen bei den Bewerben behaupten. Neu bei unserer Wehr begrüßen dürfen wir: Boris Trimmel, Jonas Gindl, Julian Gindl, Karin Nestelberger, Raphael Smerecnik, Melanie Prassl, Max Wagner und Wolfgang Wagner. Neben einer Angelobung von FM Fink Stefan gab es auch 3 Beförderungen und viele Auszeichnungen für langjährige verdienstvolle Tätigkeit und besondere Verdienste im Bereich des Feuerwehrwesens. Dank und Anerkennung wurden von OBR Johannes Matzhold erbracht, welcher in seinen Grußworten aber auch klarmachte, dass die Jugend unser Kapital der Zukunft ist - die Einsatzkräfte in 10 Jahren müssen auch auf die kommenden Katastrophen und Ereignisse vorbereitet sein. In Vertretung der Gemeinde überbrachte Arnold Prisching seine Grußworte



Verdienstkreuz für Johann Fuchs ©Feuerwehr Schützing
(v.l.n.r.: ABI a.D. Johann Neuhold, OBI Johannes Matzhold, HBM Johann Fuchs, HBI Willibald Schloffer jun., OBI Johannes Kohlmaier, VBgm. Arnold Prisching-Neubauer)

und lobte die gute Zusammenarbeit - auch wir wollen uns für die großartige Unterstützung bei der Gemeinde Riegersburg bedanken.

Einsatztechnisch verlief das letzte Jahr zum Glück eher ruhig, da die Kameraden/Innen aber viel Zeit in Übungen und Nachwuchsförderungen, sowie die Lachparade und unser Grillfest (inkl. Fahrzeugsegnung) investierten, konnte die Anzahl der erbrachten Stunden beinahe verdoppelt werden. Das sind 13249 freiwillig und unentgelt-

lich erbrachte Stunden für Schützing und Umgebung. Die Feuerwehr Schützing bedankt sich bei allen Kameraden/Innen und deren Familien für das letzte Jahr und bittet auch heuer um fleißige Mithilfe! Gut Heil.

Lachparade 2023

„SCHÜ-SCHÜ-LA-LA“ schallte es auch dieses Jahr wieder in drei ausverkauften Vorstellungen im Schützing-Dorfhaus. Unter lauter Trillerpfeifen-Begleitung führten Kornelius und seine

Bella Marie das begeisterte Publikum durch Schützing und unser Gemeindegebiet. So bot man humoristische Einblicke in die Gemeinde-stube, heimische Wohn- & Schlafzimmer und konnte erleben, was passiert wenn sich unsere Dorfratschen auf die Radln schwingen - begleitet von schwungvollen Musiknummern unserer Feuerwehrjugend und sogar einer eigenen LED-Show. Gesangstechnisch boten die Schilcherbuam und der Dorfgesang ihr Bestes, musikalisch umrahmt von Wolfgang Maitz, Sepp & Florian Trummer und Michael Fröhlich.

Um Sie bis zum nächsten Fasching mit der nötigen Portion Lachen für zuhause zu versorgen, bieten wir Ihnen die Lachparade-Vorstellungen 2024 auf DVD und USB-Stick an.

Näheres dazu auf unserer Homepage unter www.ff-schuetzing.at - dort und auf unseren Instagram und Facebook-Kanälen finden Sie auch aktuelle Lachparade-Fotos und News unserer Feuerwehr.



ESV Riegersburg



v.l.n.r.: Markus Kickenweiz, Daniel Kickenweiz, Armin Gartner, Thomas Kickenweiz, Gregor Meister

Am 11. Februar 2024 fand die Jahreshauptversammlung im Wippl's Hofbergstubb statt. Leider konnte diese nicht wie üblich vom Obmann eröffnet werden. Unser langjähriger Obmann Reinhold (Rainer) Baier ist plötzlich, unerwartet und viel zu früh am 25. Oktober des Vorjahres von uns gegangen. Die Lücke die Rainer hinterlassen hat

ist unsagbar groß, so viel hat er in all den Jahren als Stocksport-Kollege und Obmann für den Verein und seine Mitglieder geleistet. Wir werden Rainer stets in ehrendem Gedenken behalten, und so wurde beschlossen, dass jährliche Hobbyturnier um den Nepomuciteich von nun an als Reinhold Baier Gedenkturnier, im heurigen Jahr am 24. August, stattfinden zu lassen.

Weiteres Terminavis: Teichfest am Nepomuciteich am 27. Juli 2024

Der neu und einstimmig gewählte Vorstand des ESV Riegersburg setzt sich wie

folgt zusammen:
Obmann: Armin Gartner
Obmann-Stellvertreter: Daniel Kickenweiz
Schriftführer: Thomas Kickenweiz
Schriftführer-Stellvertreter: Gregor Meister
Kassier: Wolfgang Meister
Kassier-Stellvertreter: Markus Kickenweiz

Eure Stocksportkollegen bedanken sich bei euch für die Übernahme der Verantwortung und wünschen euch viel Freude und gutes Gelingen!

MACHEN SIE SICH EINE SCHÖNE ZEIT!

Wir kümmern uns um den Rest.



Saubermacher

Ihr verlässlicher Partner für die Entsorgung bei Renovierung, Sanierung und Bau.

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN.

T: +43 59 800 5000
saubermacher.at

- + Fachgerechte Entrümpelung
- + Maßgeschneiderte Behältersysteme
- + Verlässliche Entsorgung
- + Nachhaltige Verwertung
- + Saubere WC-Lösungen
- + uvm.

radaschitz
DESIGN·MÖBEL·TISCHLEREI



KARRIERE MIT LEHRE TISCHLER- HANDWERK

CHANCEN MADE IN RIEGERSBURG

Vereinbare einen Schnuppertermin mit unserem Lehrlingsbetreuer Patrick:
03153 8301 | sampel@radaschitz.at

TISCHLEREI RADASCHITZ GMBH
RIEGERBURG 172 | 8333 RIEGERSBURG
WWW.RADASCHITZ.AT

Sportclub Breitenfeld



Schlagernacht

Zu Beginn des Jahres fand wieder die traditionelle Schlagernacht am 5. Jänner im Gasthaus Prehm in Krennach statt. Bereits zum fünften Mal sorgte Erich Fuchs gemeinsam mit Markus Krois und erstmals gemeinsam mit Marie-Christin für Tanzstimmung. Es wurde wieder bis früh in den Morgen gefeiert. Danke den Besuchern!

U13 Turnier in St. Marein!

Am 14. Jänner war unsere U13 beim Hallenturnier in St. Marein aktiv. Gespielt wurde mit zwei Mannschaften. Am Ende sah ein toller dritter und sechster Platz heraus.



Als Draufgabe holte sich unser Goalie Dominik Gspandl den Titel als bester Tormann. Wir gratulieren!

Kampfmannschaft

Die Rückrunde startet mit dem Kracher schlechthin. Am 16. März geht's wieder zum Derby nach Riegersburg an.

Voraussichtliche Termine Heimspiele:

23. März VS Mureck
6. April VS Kirchberg II
20. April VS SG Jagerberg/
Kirchbach II/ St.Stefan II



11. Mai VS Tieschen
25. Mai VS Mureck
8. Juni VS Kirchberg II



Mein Zuhause – Haushalts- und Eigenheimversicherung

Jetzt beraten lassen.
Persönlich. Digital.



Stephan Grabner
Allianz Kunden-Center Feldbach
Ringstraße 7 | 8330 Feldbach
0660/111 70 07
stephan.grabner@allianz.at



UTC Riegersburg

Tennis im Winter

Der Tennissport hat sich in den letzten Jahren durch eine Vielzahl an Hallenturnieren und auch mit der Einführung der Wintermeisterschaft zu einem Ganzjahresport entwickelt. Das bedeutet, dass unsere MannschaftsspielerInnen, neben den notwendigen Trainingseinheiten, auch sehr oft im Wettkampfeinsatz sind.

Folgende Teams beteiligen sich an der Wintermeisterschaft:

Herren:

Team 1 Landesliga A
Team 2: Landesliga B
Team 3: 1. Klasse

Damen:

Team 1: Landesliga A

Unsere Jugendlichen absolvieren ihre Hallentrainingseinheiten in Feldbach bzw. in Bad Gleichenberg. Die dadurch entstehenden, doch recht hohen Hallenkosten, stellen unseren Klub immer wieder vor große Herausforderungen.

Die Erwachsenen trainieren in Loipersdorf und in



Feldbach und haben dabei die Hallenkosten zu einem großen Teil selbst zu berapen.

Ein großes Lob gilt dabei auch unseren Trainern, die großteils auch den jeweils notwendigen Transport übernehmen.

Vorschau Sommermeisterschaft

Auch, wenn sie erst im Mai startet, gilt es die Nennungen der Mannschaften bereits mit Jahresbeginn zu fixieren.

Der UTC Riegersburg hat folgende Teams gemeldet:

Herren:

Team 1: Landesliga A
Team 2: Landesliga B
Team 3: 3. Klasse

Damen:

Team 1: Landesliga B

Jugend:

U15/ Männlich
U15/Weiblich

Senioren:

Team 1: 35+
Team 2: 45+

Wie man also sieht, warten wieder herausfordernde sportliche Aufgaben, die es zu bewältigen gibt.

Wichtige Termine

Tenniscamp Caorle:

Donnerstag, 9. bis
Sonntag, 12. Mai

Meisterschaftsstart:

Samstag, 17. Mai

Intersportturnier:

Donnerstag, 18. bis
Sonntag, 21. Juli

Championsnight:

Samstag, 16. November

Tennis macht Spaß!

Wann startest du?

Tenniskurse für alle
Altersklassen!

**Diese wunderschöne
Tennisanlage wartet auf
dich!**



HANDEL | VERLEGUNG | GROSSKERAMIK | SANIERUNG

Ausstellung & Büro
Riegersburg 16
8333 Riegersburg

Kontakt
03153 71 096
info@creativfliesen.com

www.creativfliesen.com

**Jahrzehntelanger Partner der
Marktgemeinde Riegersburg und der gesamten Region**



Grüne Lagune 1, 8350 Fehring

www.tdc-zt.at

Techniker:in dringend gesucht!

ATC Breitenfeld/St. Kind

Winterpause? Nicht beim ATC!

Viele Mitglieder des ATC nutzen jetzt im Winter die umliegenden Tennishallen für das Tennistraining, spannende Matches und lustige Nachbesprechungen.

Ein kleiner Teil der ATC-Familie hat für ein Wochenende die Tennisschläger gegen Ski getauscht und bei traumhaften Bedingungen zwei tolle Tage auf den Pisten Kärntens verbracht. Die Planungen und Vorbereitungen für die kommende Saison sind bereits voll im Gange und es freut uns sehr, dass wir heuer nach jahrelanger Pause wieder mit einem Team an der

Steirischen Tennismannschaftsmeisterschaft teilnehmen.

Von 23. – 27. März fahren wir zum bereits traditionellen Tenniscamp nach Kroatien. Dieses Jahr ist Porec wieder an der Reihe, um den richtigen Feinschliff für die Freiluftsaison zu erhalten. Sehr gerne können sich noch weitere Teilnehmer, egal ob Meisterschaftsspieler oder Anfänger aller Altersgruppen melden, um am Tenniscamp teilzunehmen. Eine Mitgliedschaft beim ATC ist hierfür nicht Pflicht!

Alle Infos über das Tenniscamp oder für eine Mitgliedschaft beim ATC erhaltet ihr wie immer bei Obmann Christian Schwab (0664 79 66 041).



Der ATC wünscht allen Sportler:innen eine erfolgreiche und verletzungsfreie neue Saison!

Für den ATC
Obmann Christian Schwab

Das Jahr 2024 steht für

100 Jahre

Gasthaus Haberl!

Dieses besondere Jahr möchten wir mit tollen Events feiern.
Hier ein Überblick über unsere bevorstehenden Veranstaltungen:

Freitag, 05. April 2024 Exklusives Event

*100 Jahre Gasthaus Haberl
mit Gerhard Retter*

Gerhard Retter (Dipl. Sommelier) begleitet Sie an diesen Abend durch das steirische Weinland dazu servieren wir von unserem Küchenteam kreierte Gerichte mit Geschichte in 6-Gängen.

Grillkurse von und mit Hans Peter Fink

*Für Einsteiger, Grillbegeisterte
oder Profis*

Hans Peter Fink wird Sie persönlich durch den Nachmittag führen. Mit Tipps und Tricks zum Thema Grillen und Kochen, werden tolle Grillgerichte gemeinsam zubereitet und auch verspeist.

Zum Muttertag Abholung

*Bei uns erhalten Sie Alles für
den Muttertag für zu Hause*

Holen Sie den Muttertag nach Hause mit unserem Abholung-Angebot.
Muttertagsmenü
Blumensträuße
kleine Geschenke
Torten etc.

Nähere Informationen zu unseren Events und Jahreskalender finden Sie unter
www.finks-haberl.at

GASTHAUS
HABERL & FINK'S
DES JAH 1858

Motorradverein Riegersburg

Neuer Vorstand

Bei der 39. Jahreshauptversammlung des MRV Riegersburg wurde der Vorstand neu gewählt. Zum neuen Obmann wurde Philipp Adlgasser und zu seinem Stellvertreter Peter Haslinger gewählt. Den Vorstand vervollständigen als Schriftführerin Jutta Iber, dazu ihr Stellvertreter Gerhard Trummer und als Kassierin Sonja Haslinger mit ihrer Stellvertreterin Evelyne Amtmann. Neben der Wahl konnte auf ein sehr ereignisreiches Jahr mit vielen Ausfahrten und Veranstaltungen zurückgeblickt werden. Wir gratulieren auf diesem Weg sehr herzlich.



v.l.n.r.: Peter Haslinger, Sonja Haslinger, Jutta Iber, Evelyne Amtmann und Philipp Adlgasser (Krankheitsbedingt nicht am Foto Gerhard Trummer)

Kompetent – zuverlässig – erfahren

Das sind wir – das Team vom Autohaus Schöllauf mit dem neuen Geschäftsführer Gerald Frank.

Die erfahrenen Mitarbeiter und hochqualifizierten Techniker stehen bereit, Ihnen den gewohnten Service und die professionelle Betreuung zu bieten. Egal, ob Wartungsarbeiten, Reparaturen aller Marken, Begutachtungen §57a bis 3,5 t, Klimaservice, Achsvermessung, Abwicklung von Versicherungsschäden mit Leihwagen, Innen- und Außenreinigung oder den Kauf eines Fahrzeuges geht – wir sind stets bestrebt, Ihre Erwartungen zu erfüllen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und stehen Ihnen für alle Anliegen gerne zur Verfügung. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie Fragen haben oder einen Termin für eine Serviceleistung vereinbaren möchten.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 07:30–12.00 und 13:00–17:00 Uhr
Samstag 07:30–12:00 Uhr (der letzte Samstag im Monat bleibt geschlossen)

Perfekte Frühlingsangebote
VON 15.03. BIS 31.05.2024



AUTOHAUS SCHÖLLAUF GMBH & CO KG

8361 Fehring | Hatzendorf 158 | 03155 2403

www.citroen-partner.at/schoellauf | info@cit-schoellauf.at

Vielen Dank für die rasche Hilfe

Am 22. Dezember kam es bei der Zufahrt Straße nach Hackerberg in meinem Wald zu einem Sturmschaden einer Linde. Sie brach in der Höhe in der Nähe der Straße entzwei und es war Gefahr in Verzug. Nach einem Telefonat mit Herrn Amtsleiter Andreas Schwab meldete sich unverzüglich die Feuerwehr St. Kind.

Sie berichtete mir, dass sie im Rüsthaus sind und in ca. 10 Minuten im Wald vor Ort.

Als ich kam, war die Straße bereits abgesichert und die Behebung des kranken Baumes im Gange. Binnen Minuten wurde der Baum gefällt und von der Straße entfernt.

Ich war begeistert von der unbürokratischen Hilfe und der Professionalität unserer heimischen Feuerwehr. Nochmals vielen Dank für eure Hilfsbereitschaft.

Ernst Schwarz



Der
Musikverein
Breitenfeld
lädt zum



WUNSCH KONZERT



23. März 24. März
19:30 Uhr 16:00 Uhr

Mehrzwecksaal Breitenfeld

Musikalische Leitung:
Andreas Josef Schwab

Moderation: Martin Krachler

Seniorenbund Ortsgruppe Riegersburg

OG Riegersburg Aktivitäten zur Weihnachtszeit

Am 2. Dezember 2023 fand unsere Adventfeier mit Ehrungen statt. Es begann mit einem besinnlichen Teil gestaltet von Christine Schwarz und Theresia Winkler. Danach wurden unsere Jubilare gefeiert und erstmals wurden heuer unseren langjährigen Mitglieder Ehrenurkunden des Steirischen Seniorenbundes überreicht.



Maria Fink (36 Jahre), Franz Sitzwohl (35 Jahre), Anna Nestelberger (34 Jahre), August Kink (33 Jahre), Marageta und Franz Mild (31 Jahre) Bürgermeister Manfred Reisenhofer und Bezirkskassier des Seniorenbundes Manfred Promitzer führten die Ehrungen durch.



Krippenwanderung in Gossendorf

Nach den Weihnachtsfeiertagen trafen wir uns in Gossendorf zu einem

gemütlichen Spaziergang durch das Krippendorf. Der Abschluss fand bei Elfie's in Lödersdorf statt.

Obfrau Uschi Klug



Buschenschank Zotter Werner und Waltraud Zotter

Messnerberg 10 | A-8333 Riegersburg
+43 (0) 3153 8269 | +43 (0) 664 58 04 226

Öffnungszeiten Februar bis Dezember:
Do - So ab 14.00 Uhr



28. Jänner – ÖKB Generalversammlung des OV Breitenfeld!

Der ÖKB OV Breitenfeld hielt am Sonntag, den 28. Jänner im Breitenfelderhof seine an die Schaltjahre angepasste ordentliche Generalversammlung ab.

Bei der Begrüßung und Eröffnung durch Obmann Erwin Tscherne, konnte er mit den 31 Kameraden auch Bezirksobmann Walter Wiesler und als Vertretung des Bürgermeisters auch den schon bekannten Gemeinderat Franz Raidl willkommen heißen.

Bei den Grußworten von Walter Wiesler und GR Raidl Franz kam dieser auf die gute Zusammenarbeit zwischen ÖKB und Gemeinde zu sprechen und dankte ganz herzlich dafür.

Nach der Verlesung des Protokolls durch Schriftführer Hörzer Werner und dem Kassabericht durch Kassier Posch Alexius kam Obmann Tscherne bei seinem Rückblick auf das abgelaufene Jahr nochmals auf das gut gelungene 100-Jährige Bestandsjubiläum zu sprechen und dankte allen Mitwirkenden nochmals ganz herzlich dafür.

Bei der Neuwahl, durchgeführt vom Bezirksobmann Walter Wiesler, wurde vom Vorstand Obmann Erwin Tscherne, Obm. Stv. Hartinger Herbert, Kassier Posch Alexius und Schriftführer Hörzer Werner und dessen Stv. Hartinger Johann

alle bestätigt werden. Zum neuen Kassier- Stv. wurde Grabner Gerald gewählt. Als neuen Fähnrich konnten wir Niss Thomas gewinnen, da der bisherige Fähnrich sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage fühlte. Als Stellvertreter ist er weiterhin bereit. Wir danken ihm für seine langjährige Tätigkeit in dieser Funktion.



Auch wurden zahlreiche Ehrungen durch geführt; Für außerordentliche Dienste für den Ortsverband wurden Alexius Posch als Kassier und Internetreferent und Fähnrich Grabner Josef mit dem Landesverdienstkreuz in Silber ausgezeichnet. Ebenfalls für besondere Verdienste im OV erhielten Hartinger Herbert, Hartinger Johann, Hörzer Werner und Schubert Peter die Verdienstmedaille in Silber. Für 50 jährige Mitgliedschaft bekamen Habersak Rupert, Raidl Anton und Vorauer Franz die Goldene Mitgliedermedaille.



Schließlich wurde beschlossen, den Mitgliedsbeitrag künftig mit 20,00 € pro Jahr festzusetzen und ein eigenes Frauenreferat bei 17 Frauen unter 71 Mitgliedern im OV zu adaptieren.

Um 12 Uhr beendete Obmann Erwin Tscherne mit dem Schlusswort offiziell die Generalversammlung.

Für den Vorstand
Posch Alexius, IT-Ref.

Sparverein Breitenfeld

Durchs Jahr mit dem Sparverein Breitenfeld Ausflüge & Auszahlung

Die 44. Abschlussveranstaltung des Sparvereines Breitenfeld fand am Sonntag, den 26. November 2023 im Breitenfelderhof zur Riegersburg statt. Die Top-Sparer wurden mit Preisen geehrt.



Beim zweiten Ausflug erkundete der Sparverein die Umgebung unserer Heimat. Genauer gesagt ging es zum Milchhof Krenn nach Raabau. Dort gab es eine Betriebsführung, Besichtigung der Stallungen mit einer anschließenden Verkostung der Milchprodukte. Nach einem stärkenden Mittagessen im Gasthaus Amschl, ging es weiter nach



Der Sparverein Breitenfeld organisiert jedes Jahr für die Mitglieder zwei Ausflüge. In der ersten Jahreshälfte ging es diesmal in das Schloß Hof nach Niederösterreich. Mit einer spannenden Führung durch die Prunkräume wurde das historisch-barocke und sehr imposante Schloss allen Teilnehmern näher gebracht. Am Nachhauseweg machten wir noch einen Zwischenstopp in der Eisgreißler-Manufaktur in der Buckligen Welt. Ein wahres Paradies für alle Eisliebhaber. Für einen gelungenen Abschluss, wurde ein Buschenschank in der Heimat aufgesucht.

Untergiem zur Nostalgiewelt Posch. Hier war großes Staunen und Schmökern angesagt. Beginnend bei „A“ wie Antike Radios bis „Z“ wie Zündkerze war hier alles zu finden. Traditionell, fand der Abschluss wieder bei einem heimischen Buschenschank statt.

Der Sparverein Breitenfeld, der seit 1979 besteht, bedankt sich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und das fleißige Sparen.

Möchtest du auch zu den fleißigen Sparern gehören? Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen - einfach Obmann Peter Schubert Bescheid geben.





DRUCKHAUS SCHARMER



IHR REGIONALER DRUCKPARTNER

**GRAFIKDESIGN | DIGITAL- U. OFFSETDRUCK
XXL-DIGITALDRUCK | WERBETECHNIK**



8330 FELDBACH | Europastraße 42 8280 FÜRSTENFELD | Flurstraße 67
Tel. 03152/2318 | office@scharmer.at Tel. 03382/52715 | fuerstenfeld@scharmer.at

www.scharmer.at



40 Jahre Gesundheitsgymnastik

in der VS Breitenfeld mit Maria Kropf

Ich bin seit zweieinhalb Jahren dabei und bin fasziniert von der Wirkung der Übungen. Keine Stunde ist gleich wie die andere. Egal, ob mit Gymnastikband, Stab, Ball oder ohne Gerät, es wird immer der ganze Körper trainiert. Ich freue mich jede Woche auf die Stunde, die mir sehr gut tut. Danke Maria, ich hoffe, dass es noch viele solche Stunden gibt.

Helga Wagner

Die wöchentliche Turnstunde mit Maria ist eine Bereicherung für mich. Das breite Spektrum der Übungen und ihre Fähigkeit, auch individuelle Übungen für Problemzonen anzubieten, tragen viel zu meinem Wohlbefinden bei. Aufgrund ihrer kontinuierlichen Weiterbildung ist ihr Programm abwechslungsreich und effektiv gestaltet.

Petra Sowitsch

Ich schätze am Turnen vor allem den Ausgleich zu meiner täglichen Arbeit in der Landwirtschaft. Unter einer sehr kompetenten Anleitung von Maria werden alle Körperteile bewegt und man bekommt wieder mehr Elan für den Alltag.

Margit Jansel

Seit beinahe 30 Jahren bin ich mit Begeisterung beim Turnen dabei. Auch das anschließende Nachbesprechen im Gasthaus gehört dazu. Ich hoffe, wir können es noch recht lange genießen.

Helga Magerl

Ich bin so ziemlich von Anfang an dabei. Es ging nicht durchgehend, aber seit meiner Pensionierung komme ich wieder regelmäßig. Es tut einfach gut, sich in der Gruppe zu bewegen. Auch die anschließenden Gespräche bei unserem Wirten tun gut und machen Spaß. Liebe Maria, mache noch lange weiter!

Rosemarie Schwab

Ich mache von Anfang an beim Turnen in Breitenfeld mit. Wenn sich etwas 40 Jahre lang ununterbrochen halten kann, dann muss es wirklich gut sein. Das ist es auch. Die Gymnastik mit Maria Kropf tut rundum gut.

Christa Sowitsch

Bewegung spielte in meinem Leben immer eine wichtige Rolle. Seit einhalb Jahren mache ich nun beim „Turnen mit Maria Kropf“ mit und es tut mir einfach gut. Turnen in Gemeinschaft macht Spaß und hält fit.

Waltraud Konrath

Die Gymnastik ist eine der wichtigsten Säulen meiner Gesundheit. Das regelmäßige Turnen mit einer Gruppe hält mich fit und motiviert mich immer wieder neu. Die Gruppe ist von Anfang an eine offene Gruppe, manchmal ist sie kleiner, manchmal größer, aber immer ist sie nett. Auch das „Nachbesprechen“ im Gasthaus ist mir wichtig, da trainieren wir noch unsere Sprech- und Lachmuskeln und stärken unsere soziale Kompetenz.

Liebe Turnerinnen, es ist so schön, dass es euch gibt, ich danke euch!

Maria Kropf



Wir turnen ganzjährig, jeweils am Mittwoch von 19-20 Uhr in der Volksschule Breitenfeld.
Nähere Auskünfte: Maria Kropf, 06801228772



TRICOM

STEUERBERATUNG

Mag. Manfred Kleinschuster . Steuerberater

FEHRING . FÜRSTENFELD

TRUST INTEGRITY COMPETENCE

www.tricom-stb.at

Der Weg in die Selbstständigkeit – Teil II

Die Gründung eines Unternehmens bringt einige organisatorische Änderungen und bürokratische Schritte mit sich. Diese Reihe gibt einen Überblick über die wichtigsten Schritte auf dem Weg in die Selbstständigkeit. Der heutige Artikel beschäftigt sich mit Fragen rund um die Sozialversicherung für Selbstständige.

Gewerbetreibende sind bei der Sozialversicherung der Selbständigen (SVS) in der Kranken-, Pensions- und Unfallversicherung pflichtversichert. Liegt ein Gewerbeschein vor, beginnt die Versicherung automatisch zu laufen. Bei Tätigkeiten ohne Gewerbeberechtigung ist eine Meldung über den Versicherungsbeginn innerhalb eines Monats ab Tätigkeitsbeginn bei der SVS einzubringen. Diese

kann elektronisch über die Online-Versicherungsanmeldung erfolgen oder per Post an die SVS geschickt werden.

Höhe der Beiträge
Die Höhe der Versicherungsbeiträge ist abhängig vom Gewinn aus der selbstständigen Tätigkeit. In Summe sind 26,83% der Einkünfte für die Kranken-, Pensions- und Unfallversicherung zu entrichten. Begrenzt werden die Beitragsvorschriften, sowohl nach unten als auch nach oben hin, durch eine Mindest- und Höchstbeitragsgrundlage. Die Beiträge werden jeweils quartalsweise für drei Monate vorgeschrieben. Auf Antrag ist auch eine monatliche Einzahlung oder Bankeinzug möglich. Für Jungunternehmer gibt es eine wesentliche Begünstigung: in den ersten zwei Kalenderjahren der selbstständigen Tätigkeit gelten in der Krankenversicherung fixe Mindestbeiträge. Grundsätzlich ist es sinnvoll, die

Beiträge von Anfang an, an die Höhe der Einkünfte anzupassen, um spätere Nachzahlungen zu vermeiden. Dabei können Sie sich gerne von Ihrem Steuerberater beraten lassen.

Mehrfachversicherung
Hat eine Person neben der selbstständigen Tätigkeit auch ein Dienstverhältnis oder ist als Landwirt tätig, führt dies zur Mehrfachversicherung. Erreichen bereits die Einkünfte aus dem Dienstverhältnis die Mindestbeitragsgrundlage, werden die SVS-Beiträge nur aufgrund der tatsächlichen selbstständigen Einkünfte berechnet. Werden niedrige Gewinne oder Verluste erzielt, entfallen somit die Mindestbeiträge. Bei hohen Gesamteinkünften muss die Versicherung nur bis zu einer gemeinsamen Höchstbeitragsgrundlage bezahlt werden. Wird diese überschritten, veranlasst die SVS automatisch eine Differenzvorschreibung.

Kleinunternehmerregelung
Was für Neugründer auch oft interessant ist: Kleinunternehmer können sich auf Antrag auch von der Pflichtversicherung befreien lassen. In diesem Fall muss nur die Unfallversicherung entrichtet werden. Kleinunternehmer sind Personen, deren jährlicher Gewinn den Betrag von € 6.010,92 und jährlicher Umsatz den Betrag von € 35.000,- nicht übersteigt. Dabei sollte jedoch bedacht werden, dass falls kein anderweitiger Versicherungsschutz (beispielsweise aus einem Dienstverhältnis oder einer Pension) gegeben ist, dann keine Absicherung in der Kranken- und Pensionsversicherung besteht.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!

TRICOM STEUERBERATUNG GmbH & Co KG

Tipps vom Rechtsexperten

Schadenersatz nach Sturz auf einem Parkplatz

Eine Frau war bereits seit Jahrzehnten Mieterin eines Parkplatzes. Eines Tages kam sie auf dem Parkplatzgelände zu Sturz. Der Parkplatz ist zwar grundsätzlich eben, an einer Stelle wurden jedoch kurz vor dem Sturz fünf Zentimeter hohe Hochbordsteine errichtet. Über diese Neuerung wurden die Parkplatz-Mieter und daher auch die Frau nicht informiert. Das Betonpflaster war grau, die Hochbordsteine ebenfalls. Zum Zeitpunkt des Sturzes herrschten trübe Lichtverhältnisse. Eine Lampe neben der Un-

fallstelle gab es nicht. Die Frau war nicht die erste Person, die dort stolperte. Aufgrund der zugezogenen Verletzungen begehrte die Frau vom Parkplatzbetreiber Schadenersatz. Der Fall landete schließlich vor dem Obersten Gerichtshof (OGH).

Nach Ansicht des OGH steht der Frau im vorliegenden Fall Schadenersatz zu. Einerseits seien die Hochbordsteine wegen ihrer in der gleichen (grauen) Farbe gehaltenen Ausführung vor dem ebenfalls grauen Hintergrund und der trüben Lichtverhältnisse schlecht erkennbar gewesen. Andererseits sei der fünf Zentimeter hohe Niveau-Unterschied, bei dem es sich um ein künstlich geschaffenes

Weinrauch Rechtsanwältin GmbH

KANZLEI FEHRING
Hauptplatz 9
8350 Fehring
T +43 3155 20 994
F +43 3155 20 994 150
kanzlei@anwaltei.at
www.anwaltei.at



Hindernis handle, keinesfalls geringfügig. Der Parkplatzbetreiber hätte daher dieses Hindernis entsprechend kennzeichnen bzw. farblich vom Betonpflaster abheben oder darüber informieren müssen. Im Zusammenhang mit der Haftung für ein künstlich geschaffenes Hindernis

kann daher zusammengefasst festgehalten werden, dass es neben der Höhe eines Hindernisses unter anderem auch darauf ankommt, welche Farbe das Hindernis hat.

Für sämtliche Fragen rund um das Thema Schadenersatz stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

STOCKER GmbH Isolier- & Haustechnik



8313 Breitenfeld an der Rittschein 142
Mobil: +43 676 / 45 55 330
E-Mail: office@haustechnikstocker.at
Website: www.haustechnikstocker.at

Wärme-, Kälte-, Schall- & Branddämmung
Heizung - Sanitär - Bad - Service



Bis zu
75%
Förderung
kassieren

Jetzt Heizungstausch und die neuen Förderungen nutzen!

- Beim **Heizungstausch** werden durch Bundes- und Landesförderung durchschnittlich 75 Prozent der Kosten für eine neue Heizung übernommen.
- Das Förderprogramm „**Sauber Heizen für alle**“ wird deutlich ausgeweitet. Haushalte im untersten Einkommensdrittel erhalten 100 Prozent bis hin zur technologiespezifischen Kostengrenze der Kosten gefördert.
- Die **Förderpauschale des Bundes für die thermische Gebäudesanierung** werden durchschnittlich verdreifacht.
- Nur für Privathaushalte!

	Bundes-	Landesförderung
• Wasser/Sole-Wasser Wärmepumpe	23.000€	2.500€
• Pellets-/Hackschnitzelkessel	18.000€	2.500€
• Scheitholz-Zentralheizung	16.000€	2.500€
• Luft-Wasser-Wärmepumpe	16.000€	1.000€
• Nah/Fernwärmeanschluss	15.000€	
• Solaranlage	300€/m ²	

Interesse? +43 676 4555330
anrufen oder eine Mail an
office@haustechnikstocker.at
oder besuchen Sie uns auf
www.haustechnikstocker.at

Wir gratulieren!



90. Geburtstag von Frau Theresia Frank aus Lödersdorf



90. Geburtstag von Herrn Alois Kleinschuster aus Lembach



90. Geburtstag von Frau Theresia Liendl aus Krennach



90. Geburtstag von Frau Mathilde Janisch aus Krennach



90. Geburtstag Frau Maria Fink aus Bergl



95. Geburtstag von Frau Lieselotte Fasching aus Breitenfeld



90. Geburtstag Frau Aloisia Gölles aus Altenmarkt



Franz und Frieda Graf aus Krennach

60 Jahre sind nicht leicht,
doch mit Zuversicht habt ihr Euer Ziel erreicht!

Diamantene Hochzeit wer hätte das gedacht,
60 Jahre Ehe habt ihr gemeinsam verbracht!

Das ist schon eine seltene Feierlichkeit,
herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit!

Daten-Stand per Übermittlung zur Druckerei.
Gemäß Datenschutz-Grundverordnung wurden
Zustimmungserklärungen für die Zeitung erteilt.

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

- David Sampel, Oberkornbach
- Lina Maria Pfeifer, Riegersburg
- Luca Josef Gartlehner, Schweinz
- Leonardo Bellina, Lödersdorf
- Violetta Maria Larcher, Krennach
- Paul Janisch, Krennach
- Lorena Hermine Friedl, Riegersburg
- Jana Zoglmeier, Krennach
- Ayla Takroure, Dörfl
- Melissa Berghold, Riegersburg
- Eva Jansel, Lembach
- Lukas Thier, Altenmarkt



Willkommensgeschenk für jedes Baby
in unserer Gemeinde

Daten-Stand per Übermittlung zur Druckerei.
Gemäß Datenschutz-Grundverordnung wurden
Zustimmungserklärungen für die Zeitung erteilt.

**JUBILÄUMS
PARTY**

Karten & Infos: www.markus-krois.at
0664 520 83 89 | VVK 10,- | AK 15,-
Einlass 19:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

10 JAHRE!

Markus Krois

Mit dabei...
DIE SÜDSTEIRER **Die Pagger** **Die GASGEBER** **Bianca Holzmann**


























Freitag 15. März 2024
Komm Halle in Leitersdorf bei Feldbach

HINKER Autohaus MATZER Max yoga //grafik20.at



Am
18.12.2023
um 23:22
Uhr, mit
einem
Gewicht
von 2970g
und einer
Größe von
49 cm hat
Lina Maria
Pfeifer aus
Riegersburg
das Licht
der Welt
erblickt.

Veranstaltungen März bis Juni

 <p>ab 1. März bis 31. März 2024</p> <p>♣ Schloss Kornberg</p> <p>Osterausstellung</p> <p>☐ 1.3.2024 - 31.3.2024</p> <p>🕒 10:00</p>	 <p>Samstag, 02. März 2024 ab 15:30 Uhr</p> <p>♣ Burgcafe Riegersburg</p> <p>Spielnachmittag im Burgcafe</p> <p>☐ 2.3.2024</p> <p>🕒 15:30- 17:30</p>	 <p>FOTO ETTL</p> <p>♣ Gemeindefsaal der MS Riegersbu...</p> <p>EU-Passbilder-Angebot am Gemeindeamt</p> <p>☐ 11.3.2024</p> <p>🕒 17:00- 18:00</p>	 <p>Mutmach-Workshop „Steig ein in den Bus zu Frau Leo!“</p> <p>♣ Bibliothek Riegersburg</p> <p>Mutmach-Workshop "Steig ein in den Bus zu Frau Leo"</p> <p>☐ 13.3.2024</p> <p>🕒 14:00- 15:00</p>	 <p>♣ Praxis Marion Deville</p> <p>Entspannungs- und Achtsamkeitskurs für Frauen / MITTWOCHS</p> <p>☐ 13.3.2024 - 24.4.2024</p> <p>🕒 18:30</p>
 <p>♣ Praxis Marion Deville</p> <p>Entspannungs- und Achtsamkeitskurs für Frauen / DONNERSTAGS</p> <p>☐ 14.3.2024 - 25.4.2024</p> <p>🕒 18:45</p>	 <p>♣ Breitenfeldhof zur Riegersburg</p> <p>Flohmarkt des Kulturverein Breitenfeld</p> <p>☐ 16.3.2024</p> <p>🕒 07:30- 11:30</p>	 <p>♣ Rüsthaus Riegersburg</p> <p>Baby & Kinder Flohmarkt</p> <p>☐ 16.3.2024</p> <p>🕒 08:00- 12:00</p>	 <p>♣ Pfarlkirche, Ort Breitenfeld sowie...</p> <p>Wallfahrtstag "Schmerzhafter Freitag" mit Wallfahrermesse & Fußwallfahrt</p> <p>☐ 22.3.2024</p> <p>🕒 09:30- 13:00</p>	 <p>♣ Lasshof</p> <p>Lesung "Zärtliche Risse"</p> <p>☐ 22.3.2024</p> <p>🕒 19:00- 21:00</p>
 <p>♣ Riegersburg-Burggelände</p> <p>Riegersburg Saison-Opening 2024</p> <p>☐ 23.3.2024</p> <p>🕒 11:00- 18:00</p>	 <p>am 23.03.2024 um 18:00 im Sporthaus Karte 0€</p> <p>♣ Sportanlage Riegersburg/Vulkania...</p> <p>Gesellschaftschnapsen</p> <p>☐ 23.3.2024</p> <p>🕒 18:00</p>	 <p>WUNSCH KONZERT</p> <p>♣ Mehrzwecksaal VS Breitenfeld</p> <p>1. Wunschkonzert des MV Breitenfeld</p> <p>☐ 23.3.2024</p> <p>🕒 19:30</p>	 <p>Berg-Rallye LÖDERSDORF</p> <p>♣ Lödersdorf</p> <p>Berg-Ra llye Lödersdorf</p> <p>☐ 24.3.2024</p> <p>🕒 09:00</p>	 <p>♣ Campingplatz Riegersburg (gege...</p> <p>Eröffnung Camping Resort Riegersburg</p> <p>☐ 24.3.2024</p> <p>🕒 11:00</p>
 <p>WUNSCH KONZERT</p> <p>♣ Mehrzwecksaal VS Breitenfeld</p> <p>2. Wunschkonzert des MV Breitenfeld</p> <p>☐ 24.3.2024</p> <p>🕒 16:00</p>	 <p>OSTER FEST OSTERSONNTAG</p> <p>♣ Gasthaus Pfrehm</p> <p>Osterfest der MMK Riegersburg</p> <p>☐ 31.3.2024</p> <p>🕒 19:00</p>	 <p>Gesunde Gemeinde Vortrag "Gelassen durch den Alltag"</p> <p>♣ Gemeindefsaal der MS Riegersbu...</p> <p>GESUNDE GEMEINDE - Vortrag "Gelassen durch den Alltag"</p> <p>☐ 9.4.2024</p> <p>🕒 19:00- 20:30</p>	 <p>♣ Gemeindefsaal Riegersburg</p> <p>FamilienKommiPass-Vortrag "Gesunde Milchzähne von Anfang an"</p> <p>☐ 10.4.2024</p> <p>🕒 19:00- 20:30</p>	 <p>♣ Pfarlkirche Riegersburg</p> <p>Orgelkonzert "10 Jahre Orgel Riegersburg"</p> <p>☐ 27.4.2024</p> <p>🕒 20:00</p>
 <p>♣ Seebad Riegersburg</p> <p>12. Vulkanlandtriathlon Benefizveranstaltung</p> <p>☐ 5.5.2024</p> <p>🕒 09:00</p>	 <p>♣ Kultursaal Hatzendorf</p> <p>FamilienKommiPass-Vortrag "Hochsensible Kinder"</p> <p>☐ 10.6.2024</p> <p>🕒 19:00- 20:30</p>	 <p>♣ Fam. Kager in Neustift bei Rieger...</p> <p>"Kagers" Tag der offenen Kellertür</p> <p>☐ 29.6.2024</p> <p>🕒 13:00- 23:00</p>	 <p>WEINHÖH BUSCHENSCHANK MAURER</p> <p>♣ Buschenschank Maurer</p> <p>Grillen in den Weinbergen</p> <p>☐ 30.6.2024</p> <p>🕒 10:00</p>	



(c) Der Ferder

Vielen Dank für die freiwilligen Druckkostenbeiträge zum „Riegersburger Vulkan“. Das erleichtert uns die Finanzierung der Gemeindezeitung und zeigt uns auch die Wertschätzung seitens der Leserinnen und Leser. In der letzten Ausgabe des Jahres liegt auch ein Zahlschein bei. Sie können aber auch mit nachstehenden QR-Code Ihren geschätzten Beitrag leisten.

DANKE!

